

—WAG

Westfälische Auktions
Gesellschaft

Westfälische Auktionsgesellschaft für Münzen und Medaillen
Udo Gans | Heinz-Günther Hild oHG



Auktion 73

23. November 2015



Nordring 22 | 59821 Arnsberg | Germany

Phone: +49-2931-2042 | Fax: -21284

WESTFÄLISCHE AUKTIONSGESELLSCHAFT

für Münzen und Medaillen

Udo Gans · Heinz-Günther Hild oHG

www.wag-auktionen.de

AUKTION 73

23. November 2015

Sammlung Nachtmann

Sachsen

Parkhotel Wittekindshof

Westfalendamm 270 · 44141 Dortmund

Telefon (02 31) 5 19 30 · Telefax (02 31) 5 19 31 00

Zeitplan:

Montag, den 23. November	10.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr	Nr. 1 – 840
--------------------------	---	-------------

Besichtigung des Versteigerungsgutes: 16.– 20.11.2015
nur nach telefonischer Vereinbarung in den Geschäftsräumen des
Soester Münzcabinetts, Niederbergheimer Str. 11a,
59494 Soest, Telefon (0 29 21) 22 11,
und am 23.11 ab 9.00 Uhr im Auktionssaal.

Sie erreichen uns während der Auktion:

Parkhotel Wittekindshof · Telefon (02 31) 5 19 30 · Telefax (02 31) 5 19 31 00

Das Büro ist während der Auktion nicht besetzt.

Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Für Aufträge, die uns erst am Auktionstag erreichen, können wir keine sorgfältige Bearbeitung garantieren.

Bankverbindungen:

Volksbank Hellweg Konto 50 06 603 200 (BLZ 41 460 116)
IBAN: DE58 4146 0116 5006 6032 00
BIC: GENODEM1SOE

Postgiroamt Dortmund Konto 375 626-467 (BLZ 44 010 046)
IBAN: DE16 4401 0046 0375 6264 67
BIC: PBNKDEFF

Erhaltungsgrade:

Polierte Platte	Flan bruni	Proof
Stempelglanz	Fleur de coin	Uncirculated
Vorzüglich	Superbe	Extremely fine
Sehr schön	Trés beau	Very fine
Schön	Beau	Fine
Gering erhalten	Trés bien conservé	Very good

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an einen der Versteigerer:

Münzenhandlung
UDO GANS
Nordring 22
59821 Arnsberg
Tel. (0 29 31) 20 42
Fax (0 29 31) 2 12 84
E-mail: udo.gans@wag-auktionen.de

Soester Münzcabinett
HEINZ-GÜNTHER HILD
Niederbergheimer Str. 11a
59494 Soest
Tel. (0 29 21) 22 11
Fax (0 29 21) 1 75 38
E-mail: hild@soester-muenzcabinett.de

Großformatige Medaillen sind teilweise verkleinert wiedergegeben.

Die Stücke sind **nicht** gekennzeichnet. Beachten Sie bitte die Größenangaben im Text.

Sie finden unseren Katalog im Internet unter **www.wag-auktionen.de**

Die Ergebnisliste steht dort einen Tag nach der Auktion zum Download zur Verfügung.



Mitglieder im Verband der
deutschen Münzenhändler e.V.



Mitglied der Association Internationale des
Numismates Professionnels (AINP)

Versteigerungsbedingungen

Die Versteigerung erfolgt in eigenem Namen im Auftrag und für Rechnung der Einlieferer auf der Grundlage der Versteigerungsordnung in der jeweils gültigen Fassung sowie der für Kommissionäre geltenden Bestimmungen des BGB und des HGB gegen Bezahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Angebotes erkennt der Ersteigerer diese Bedingungen an.

Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Verbraucher aus EU-Ländern zahlen einheitlich ein Aufgeld von 23 %, wobei im Gesamtbetrag die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten ist. Das Gleiche gilt bei differenzbesteueter Ware für Unternehmer i.S. d. UStG. Bei regelbesteueter Ware wird ein Aufgeld von 20% zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer erhoben. Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein. Käufern mit Wohnsitz außerhalb der EU wird einheitlich ein Aufgeld von 20 % berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet. Diese wird bei Vorlage der gesetzlich erforderlichen Ausfuhrnachweise erstattet. Wird die Ware von uns in Drittländer verbracht, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer nicht berechnet. Für Bücher wird ein Aufgeld von 20% erhoben. Auf den Gesamtpreis (Zuschlag zuzüglich Aufgeld) wird die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer von 7 % aufgeschlagen. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet. Diese wird bei Vorlage der gesetzlich erforderlichen Ausfuhrnachweise erstattet. Wird die Ware von uns in Drittländer verbracht, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer nicht berechnet. Für Goldmünzen, die von der gesetzlichen Mehrwertsteuer befreit sind, wird ein Aufgeld von 15 % auf den Zuschlagspreis berechnet.

Im Ausland anfallende Kosten, insbesondere Zölle und (Einfuhr)-Umsatzsteuern sind vom Käufer zu bezahlen.

Sofern nicht anders vereinbart wird, ist die Zahlung der Auktionsrechnung bei anwesenden Käufern sofort fällig, bei schriftlichen Bietern spätestens 20 Tage nach Erhalt. Die Bezahlung sollte per Banküberweisung erfolgen. Wählt der Käufer einen anderen Weg der Bezahlung, hat er in jedem Fall sicherzustellen, dass dem Versteigerer der komplette Rechnungsbetrag gutgeschrieben wird. Persönliche Schecks werden von ausländischen Käufern nicht akzeptiert. Gebühren und andere Kosten gehen zu Lasten des Käufers.

Bei Zahlungsverzug werden 1% Zinsen pro Monat berechnet. Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung des Kaufpreises an Käufer über.

Bei Aufträgen von unbekanntem Sammlern kann die Angabe von Referenzen verlangt werden. Schriftliche Aufträge sind möglichst frühzeitig einzusenden, bei mehreren gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

Unlimitierte Aufträge werden nicht entgegengenommen, alle schriftlichen, fernmündlichen und alle Gebote aus dem Internet müssen eindeutig sein, Unklarheiten und Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Geboten wird immer der Zuschlagspreis ohne Aufgeld und Mehrwertsteuer. Eine Haftung für Schwierigkeiten, die sich auf Grund technischer Probleme ergeben, ist auf jeden Fall ausgeschlossen.

Telefonische Gebote sind mindestens zwei Werktage vor der Auktion voranzumelden, für die Ausführung wird keine Gewährleistung übernommen.

Der Zutritt zur Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die einen Katalog besitzen. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und zur Zahlung. Der Auktionator kann unter Vorlage besonderer Gründe den Zuschlag verweigern, einzelne Lose vorziehen und bei gleich hohen Geboten nach seinem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen. Bei Meinungsverschiedenheiten kann die Losnummer noch einmal aufgerufen werden.

Wird die Zahlung nicht sofort an den Versteigerer geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Sache verweigert, so findet die Übergabe der Sache an den Ersteigerer nicht statt. Wird die Abnahme ernsthaft verweigert, verliert der Ersteigerer seine Rechte aus dem Zuschlag. Die Sache kann auf seine Kosten erneut versteigert werden. In diesem Fall haftet der Ersteigerer für den Ausfall, hat hingegen keinen Anspruch auf den Mehrerlös. Der Bieter wird für zukünftige Auktionen nicht mehr zugelassen.

Die Steigerungstufen für das Bietungsverfahren betragen in der Regel 5 % über dem letzten Gebot.

Der Versand geht zu Lasten und auf Risiko des Ersteigerers.

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft, begründet jedoch keine Haftung für Rechts- oder Sachmangel gemäß §5 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung erfolgt nach den im deutschen Münzenhandel üblichen Erfahrungseinstufungen und ist eine persönliche Beurteilung. Bei Versteigerungen anwesende Käufer erwerben grundsätzlich 'wie gesehen'. Eventuelle Beanstandungen sind innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der Ware anzumelden.

Da durch Vorbesichtigung die Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Beanstandungen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- und Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden. Die meisten der zu versteigernden Stücke sind abgebildet. Die Bemängelung offensichtlicher Merkmale oder 'Nichtgefallen' sind daher auf keinen Fall ein Reklamationsgrund. Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Beanstandung ausgeschlossen. Bei Abbildungsverwechslungen ist immer der Text maßgeblich.

Wenn Sie die von uns erworbene Ware einem Grading Service übergeben wollen, übernehmen wir keine Garantie, dass die Münzen dort angenommen oder entsprechend unserer Bewertung eingestuft werden.

Alle Katalogbesitzer, Auktionsteilnehmer und Bieter versichern, solange sie sich nicht gegenteilig äußern, dass sie den Katalog und die darin enthaltenen Gegenstände, besonders die aus der Zeit von 1933–1945, nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der Kunst und Wissenschaft, Forschung, Lehre, Aufklärung oder Berichterstattung über die Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Verwendungszwecken benutzen werden (§ 86a, Abs. 3, STGB).

Der Versteigerer und die Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter den oben genannten Voraussetzungen an. Mit der Gebotsabgabe verpflichten sich die Bieter, alle Gegenstände dieser Zeit, besonders die, welche entsprechende Embleme aus der Zeit des Nationalsozialismus zeigen, nur für oben genannte Verwendungszwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a STGB zu benutzen.

Die Echtheit des Versteigerungsgutes wird garantiert, sofern nichts Gegenteiliges klar aus dem Text hervorgeht. Bei begründeten Mängelrügen, die innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorgetragen werden, stellen wir den Käufer durch Rückabwicklung des Kaufvertrages schadlos. Die Gewährleistung ist auf die Höhe des Zuschlagspreises plus Aufgeld beschränkt. Ansonsten übernehmen wir keine Rechts- und Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Waren. Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns sind ausgeschlossen.

Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können. Aufträge, die 80% des Schätzpreises nicht erreichen, werden nicht bearbeitet.

Es bleibt dem Versteigerer vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Teilnahme an der Versteigerung auszuschließen oder den Zuschlag zu verweigern. Als Versandpauschale einschließlich Versicherung wird inländischen Käufern je Lieferung EUR 7,-, ausländischen Käufern EUR 10,-. Übersteigt der Rechnungsbetrag EUR 1000,- wird der Versand in überseeische Länder per eingeschriebenem oder versichertem Paket abgewickelt, wobei eine Kostenpauschale von EUR 30,- pro Sendung in Rechnung gestellt wird. Ausgenommen sind große und/oder schwere Lots, bei denen die tatsächlichen Versandkosten berechnet werden. Bei Sendungen über 5.000,- EUR werden ebenfalls die tatsächlichen Versandkosten in Rechnung gestellt. Ausländische Kunden kaufen nach den Bestimmungen ihres Landes über Devisen, Zoll und Steuer. Die Versandformalitäten werden vom Versteigerer erledigt, der sich dazu eines anerkannten Spediteurs bedienen kann. Die Kosten gehen zu Lasten des Ersteigerers.

Bei zu versendender Ware wird zusätzlich zu dem Zuschlagspreis, dem Aufgeld und den Versandspesen ein Aufschlag von 0,5% für die Versicherung der Stücke erhoben.

Die persönlichen Daten werden für Buchhaltung und Rechnungsstellung gespeichert.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die Gesellschafter der WAG oHG und ihre Einlieferer haften im Rahmen des Schadens- und Aufwendungsersatzes nur, wenn sie gesetzlich dazu verpflichtet sind oder soweit Ihnen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Haftung für schuldhaftes Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Der Versteigerer haftet in keinen Fall für die Folgen technischer Mängel, insbesondere für die Folgen von Verbindungsproblemen im Internet oder bei Telekommunikation und die Auswirkungen auf die Auktion und mögliche daraus resultierende Schäden. Alle angebotenen Übersetzungen sind nach besten Wissen und Gewissen erstellt worden, trotzdem ist allein die deutsche Fassung rechtsverbindlich. Mails und Briefe erbitten wir ausschließlich in deutscher oder englischer Sprache.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das

Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf CISG findet keine Anwendung. Soweit der Ersteigerer Vollkaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland besitzt, wird mit Abgabe eines Gebotes für sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden unmittelbaren und mittelbaren Streitigkeiten ausschließlich Arnsberg als Gerichtsstand vereinbart.

Eine Ergebnisliste erscheint nach der Versteigerung und wird im Internet veröffentlicht. Sie kann gegen Kostenerstattung angefordert werden.

Sollte eine der Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die unwirksame ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Gehalt und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Es ist immer die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgebend.

Die Versteigerer

Udo Gans / Heinz-Günther Hild

Digitale Fotografie: Dirk Sonnenwald · 21217 Seevetal

Druck: Meister-Druck · 34123 Kassel

Kupferstiche: Antiquariat Harlinghausen · Osnabrück

Terms and conditions of auction:

The auction is held in our own name by order and on account of the seller according to the auction rules and terms in the current version of the catalogue at any one time and according to the current German legal provisions for commission agents HGB (Commercial Code) and BGB (German Civil Code).

The purchase price has to be paid in EUR currency. By submitting a written or verbal offer, the auction buyer accepts these auction rules and terms. The hammer price is the base for the calculation of the buyer's surcharge fee.

For buyers from EEC countries, the following applies: For customers, a standard surcharge of 23% (relevant VAT already included) applies. For merchants, according to the Value Added Tax Act, the surcharge is 23 % (relevant VAT already included) for goods delivered with margin scheme. Export deliveries to EEC countries shall be free of VAT on proof of fulfillment of the relevant legal requirements. For buyers from third party countries (non EEC country), the following applies: there is a standard surcharge of 20%. If those buyers export the goods themselves or arrange for third parties to do so, the relevant VAT will be charged, but will be refunded upon presentation of the legal export certificate sealed by customs. In those cases where WAG online oHG exports these goods, the relevant VAT will not be charged. For books, the following applies: the surcharge is 20% (plus VAT of 7 %). If buyers export the books themselves to non EEC countries or arrange for third parties to do so, the relevant VAT will be charged but refunded upon presentation of the legal export certificate sealed by customs. In those cases where WAG online oHG exports the books, the relevant VAT will not be charged. For gold coins, which are not subject to the legal VAT, the surcharge is 15% of the hammer price. Foreign taxes and custom duties will be imposed on the buyer.

Unless otherwise agreed, payment is due immediately from buyers present at the auction; otherwise, within 20 days after receipt of invoice. Until full payment is made, the auctioned property and legal title remains with the seller. Payment is normally made by bank transfer. If other methods of payment are chosen, the buyer must make sure the full invoice amount net of any charges or expenses, is received for the benefit of the seller. Personal cheques from foreign customers are not accepted. In case of delayed payment, a 1.0 % interest rate is charged monthly. Ownership of the goods shall not pass until full payment has been made.

Commission bids made by unknown customers will be executed only after verification of sufficient references. Written commissions should be sent at your earliest convenience. In the event of several identical bids, the first one received will have precedence. Unlimited bids will not be executed. The client always bids the net price without commission and VAT, which are later added to the final price if the bid is successful.

Phone bids will only be accepted at least two working days prior to the auction and they will be executed at the buyer's risk. Liability is denied in case of any technical problems.

Admission to the auction will be granted only to interested parties in possession of the catalogue. The item shall be sold after the highest bid has been announced three times. The bidder is obliged to take and pay for the bought lots. In case of disagreement about the hammer price, the item in question will be announced once more. The auctioneer is entitled to combine or to separate any auction lot. The delivery of the goods will be denied if a buyer present at the auction refuses to pay for the goods no later than the end of the sale or who refuses acceptance of the bought auction goods. In this case, the buyer shall lose all rights resulting from the award. The item in question can be offered again at his/her expense. In this case, he or she is liable for the loss of receipts but has no right to claim additional receipts. By refusing awarded lots, the buyer forfeits his right on participating in future auctions.

The rates of increase for bids are normally 5% on top of the last bid. Shipment is effected at the expense and to the risk of the purchaser. Descriptions of items in the catalogue are made conscientiously. However, they do not create liability for defects of title or for material defects, according to § 434, 459-ff. BGB. Details on the condition of the items are given according to the classification of the German coin commerce. Statements are personal assessments. In principle, auction buyers present at the auction buy items "as inspected". Complaints lodged by those not present at the sale have to be filed within 8 days after the end of the auction or after receipt of the goods, respectively.

While objects can be inspected prior to the auction, any claims after the auction can be accepted only in case of erroneous unrecognized mounting marks, traces of looping, filled holes, etc. The majority of items to be auctioned are illustrated. Complaints about obvious characteristics or general disapproval are insufficient grounds for any claims. For lots consisting of more than one piece the number of pieces given is only approximate - wrong descriptions in individual cases can occur. If an erroneous illustration is connected to any item, the only relevance shall be the description.

If goods purchased from us are handed over to a third party Grading Service, we cannot make any guarantee whether the coins would be accepted by them or graded according to our own grading. Buyers of coins, medals and decorations of the German Reich 1933–1945 assure that they are not using items with Nazi symbols for any propaganda purposes.

Authenticity of items sold by the auction company is guaranteed unless stated otherwise in the description. Liability for breach of warranty is limited to the hammer-price plus premium.

The prices given in the catalogue are estimates which can be over- or under-bidden. Commission bids not reaching at least 80 % of the estimated price will not be executed.

The auctioneer reserves his right to exclude persons from the auction for specific reasons.

Flat rate price for shipping costs including insurance amounts to EUR 7,-, for foreign addresses EUR 10,-. If the total invoice amount is more than EUR 1000, shipping to overseas countries will be done via registered or insured parcel and will be charged with a EUR 30,- flat rate. Excluded are large and/or heavy lots, where actual postage will be charged for every delivery. For shipping value over 5.000,- EUR the actual postage will be charged as well. Foreign customers have to buy according to legal provisions on foreign currency exchange, customs and tax regulations of their countries. Dispatching formalities will be executed by the auctioneer who can choose any qualified forwarding agency. Expenses will be charged to the buyer.

If items need to be shipped, we will charge the hammer price, buyer's premium, shipping expenses plus an additional charge of 0.5 % for shipping insurance.

All personal data will be used for bookkeeping and invoicing only. They will not be forwarded to third parties.

WAG Online OhG owners and its consignors are liable for damages only in case that a legal obligation applies or that wrongful intent or negligence could be proven against them.

The liability for the breach of contract is limited to the actual and foreseeable damage, not consequential or speculative losses. The auctioneer cannot be held responsible in any way for consequences arising from technical difficulties, especially for such resulting from connection problems to the internet and their impact on the auction or possible disadvantages resulting from these. Any translations having been done as precisely as possible, however, only the German version is legally binding. Please send emails and letters in German or English only.

This agreement shall be governed by and construed in accordance with the laws of Germany. The UN Convention (CISG) on the International Sale of Goods shall not apply. Against traders and purchasers from abroad, the exclusive jurisdiction shall be the Court of Arnberg in relation to any dispute or claim arising out of or in connection with the purchase or the auction process. The invalidity of any provision contained herein shall not affect the validity of all other provisions. In lieu of any invalid provision, a reasonable provision of the intended effect of such provision shall apply.

After the end of the auction, a result list can be ordered for a nominal fee. It will be published as well online.

Only the German text is legally binding.

The Auctioneers - Udo Gans / Heinz-Günther Hild



1

Henneberg, Grafschaft

- 1 **Gemeinschaftsprägungen nach der Teilung 1691-1702, Anteil Gotha-Weimar. 2/3 Taler 1692, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. Müseler 56.6/2 b, Slg. Merseburger 4346, Davenport 868. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-**



2

- 2 **2/3 Taler 1693, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. Mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises. Müseler 56.6/6, Slg. Merseburger 4350, Davenport 868. *Sehr schön* 150,-**



3



4

- 3 2/3 Taler 1694, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. Müseler 56.6/6, Slg. Merseburger 4352, Davenport 868. *Leicht berieben, sehr schön* 125,-
- 4 Taler 1696, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. Zwischen Lorbeerzweigen Henne nach rechts auf dem mittleren von drei Hügeln / Die behelmten Wappenschilde von Kursachsen und Henneberg von zwei Bergleuten gehalten, darüber Reichsapfel. Müseler 56.6/12, Slg. Merseburger 4354, Davenport 7486, Schnee 625. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 1250,-



5



6

- 5 Taler 1698, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. In hügeliger Landschaft auf dem mittleren Hügel sitzende Henne, im Vordergrund Hüttengebäude, Göpel, Feldgestänge und Wasserrad, darunter Grubenaufriß mit Schächten und arbeitenden Bergleuten / Zwei Bergleute mit Keilhaue neben den behelmten Wappen von Sachsen und Henneberg, darüber Reichsapfel. Müseler 56.6/18, Slg. Merseburger 4356, Davenport 7488, Schnee 628. *Winz. Randfehler, sehr schön* 750,-
- 6 Taler 1702, Ilmenau. Ausbeute der Gruben in Ilmenau. Von zwei Bergleuten gehaltene Helme mit Zieren / Fürstenhut über den Wappen von Sachsen und Henneberg. Müseler 56.6.26, Slg. Merseburger 4359, Davenport 2726, Schnee 635, Slg. Vogelsang 795. *Winz. Kratzer, winz. Schrötlingriss, sehr schön +* 500,-



7



8



Lauenburg

- 7 **Julius Franz 1666-1689.** Taler 1670, Ratzeburg. Münzmeister Henning Ilders. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Mit Ranken verzierter Fürstenhut in rundem Dreipass, darüber Adler in herzförmiger Einfassung. Dorfmann 99, Davenport 7353, Merseburger -. *Vorzüglich* 2500,-

Magdeburg, Erzbistum

- 8 **August von Sachsen-Weißenfels 1638-1680.** Dukat 1640, Halle. Münzmeister Peter Schrader. Brustbild von vorn mit Spitzenkragen und Feldbinde / Unter Inful vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Stiftsschild. v. Schrötter 743, Friedberg 1559. *GOLD. Sehr schön +* 1500,-

8



9



10



Quedlinburg, Abtei

- 9 **Anna Dorothea von Sachsen-Weimar 1685-1704.** Taler 1704, Braunschweig. Auf ihren Tod. Drapiertes Brustbild nach rechts umgeben von zweifachem Schriftkreis / Sternbild des Krebses über Landschaft mit aufliegendem Adler. Mehl 531, Cappe 276, Schnee 654, Davenport 2604, Slg. Merseburger 4384.

Schöne Patina. Feld der Vorderseite leicht bearbeitet, vorzüglich

1250,-

Sachsen Markgrafschaft Meißen

- 10 **Friedrich II. 1323-1349.** Breiter Groschen, Freiberg. Münzzeichen beiderseits Kreuz. Krug 1/4.
Ältester Meissener Groschen.

Prägeschwäche, vorzüglich

100,-



11



12



- 11 Breiter Groschen, Freiberg. Münzzeichen beiderseits Kreuz. Krug 3/3.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

100,-

- 12 Breiter Groschen, Freiberg. Münzzeichen vertieftes Kreuz auf Kugel. Krug 17/1.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

75,-



13



14



- 13 **Friedrich III. 1349-1381.** Breiter Groschen Freiberg. Münzzeichen durchbrochener Stern auf der Rückseite. Krug zu 70/11.

Sehr schön +

75,-

- 14 Breiter Groschen Freiberg. Ohne Münzzeichen und ohne Beizeichen beim Löwen. Krug 110/25.

Sehr schön

75,-



15



16



- 15 Breiter Kreuzgroschen, Freiberg. Beizeichen Kreuz vor dem Löwen. Krug 248/15.

Sehr schön

50,-

- 16 Breiter Kreuzgroschen, Freiberg. Beizeichen Punkt hinter dem Löwenkopf und unter dem Löwen. Krug 262/13.

Vorzüglich / sehr schön

100,-



17



18



17 **Wilhelm I. 1381-1407.** Kreuzgroschen, Freiberg. Im Feld Kreuz, Beizeichen Kugel hinter dem Löwenkopf und in der Schwanzkrümmung. Krug 327/4. *Vorzüglich* 100,-

18 Geringhaltiger Kreuzgroschen, Freiberg. Krug 366/10. *Sehr schön* 75,-



19



20



19 **Wilhelm II. 1407-(1410)-1425.** Schildgroschen, Freiberg. Lilienkreuz, darüber wachsender Löwe über kleinem Landsberger Pfahlschild. Krug 370/1. *Sehr schön* 150,-

20 Schildgroschen, Freiberg. Mit kleinem Landsberger Schild. Krug 376/1. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-



21



22



21 **Balthasar 1369-1406.** Kreuzgroschen, Freiberg. Beizeichen Kreuz vor dem Löwen, hinter dem Kopf und in der Schwanzkrümmung eine Kugel. Krug 447/5. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-

22 Kreuzgroschen, Freiberg. Beizeichen Kugelkreuz hinter dem Kopf des Löwen. Krug 464/1. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



23



24



23 Kreuzgroschen, Freiberg. Beizeichen Kugelkreuz vor dem Löwen und hinter dem Kopf, dazu ein Punkt in der unteren Schwanzkrümmung. Krug 467/-. *Etwas Fundbelag. Sehr schön* 75,-

24 Fürstengroschen, Sangerhausen. Mit b vor dem Löwen und Ringel hinter dem Löwenkopf. Krug 534/4. *Etwas Korrosion, vorzüglich* 100,-



25



26



25 Geringhaltiger Fürstengroschen, Freiberg. Mit b vor dem Löwen und Beizeichen Ringel vor dem Kopf und in der Schwanzkrümmung. Krug 545/3. *Sehr schön +* 75,-

26 Fürstengroschen, Sangerhausen. Mit b vor dem Löwen und Beizeichen Ringel vor dem Kopf und in der Schwanzkrümmung. Krug 558/2. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



27



28



27 Helm Groschen, Sangerhausen. Krug 578/1.

Vorzüglich

250,-

28 **Friedrich der Friedfertige 1406-1440.** Meißner Groschen, Freiberg. Mit f vor dem Löwen und Beizeichen Ringel zwischen Rücken und Schwanz. Krug 593/1.

Vorzüglich

100,-



29



30



29 Meißner Groschen, Freiberg. Mit einem f vor dem Löwen und Beizeichen Ringel zwischen Rücken und Schwanz. Mit Gegenstempel gotisches D von Duderstadt. Krug 597/5, Krusy D 4,1.

Münze und Gegenstempel vorzüglich

250,-

30 Meißner Groschen, Freiberg. Mit f vor dem Löwen und Beizeichen Ringel zwischen Rücken und Schwanz. Krug 609/2.

Sehr schön

75,-



31



32



31 **Markgraf Friedrich IV. der Streitbare 1381-1428.** Meißner Groschen, Freiberg. Mit Beizeichen großes F vor dem Löwen. Krug 649/8.

Sehr schön - vorzüglich

75,-

32 Schild Groschen (Roseler), Freiberg. Löwenschild von drei fünfblättrigen Rosen umgeben. Krug 657/3.

Sehr schön - vorzüglich

75,-



33



34



33 Helm Groschen, Freiberg. Münzzeichen Rosette. Krug 664/3.

Fast vorzüglich

100,-

34 Helm Groschen, Freiberg. Münzzeichen Rosette. Punze kleines T vor dem T in TVRING. Krug 666/3 var.

Sehr schön - vorzüglich

100,-



35



35 Schild Groschen, Freiberg. Münzzeichen beiderseits Kreuz. Wappen von sechsblättrigen Rosen umgeben. Krug 669/4.

Sehr schön - vorzüglich

50,-



36



37



- 36 Schildgroschen, Gotha. Münzzeichen Kreuz zwischen vierblättrigen Rosen, vierblättrige Rosen neben dem Schild. Krug 676/3. *Sehr schön* 50,-
- 37 **Markgraf Friedrich, Wilhelm II. und Friedrich der Friedfertige 1412-1425.** Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen Rose/Stachelrose. Krug 693/1. *Sehr schön* 50,-



38



39



- 38 **Kurfürst Friedrich II. 1428-1464.** Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen fünfblättrige Rosette, Beizeichen Ringel hinter dem Löwenschwanz. Mit Gegenstempel einer unbestimmten, wahrscheinlich hessischen Stadt: Löwe nach rechts mit heraushängender Zunge und nach hinten hochgebogenem Schwanz im Viereck. Krug 709/1, Krusy X 19,6. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-
- 39 Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen fünfblättrige Rosette. Mit Gegenstempel zwei halbe Adler von Nordhausen. Krug 709/30, Krusy N 4,7. *Münze und Gegenstempel sehr schön* 100,-



40



41



- 40 Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen fünfblättrige Rosette. Krug 713/31. *Leichte Prägeschwäche, vorzüglich* 75,-
- 41 Schildgroschen, Zwickau und Sangerhausen. Münzzeichen sechsstrahliger Stern und Schrägkreuz. Krug 741/2. *Sehr schön* 100,-



42



43



- 42 Judenkopfgroschen ohne Münzzeichen, Freiberg. Krug 766/2. *Kl. Kratzer, kl. Knickspur, sehr schön* 100,-
- 43 Judenkopfgroschen ohne Münzzeichen, Freiberg. Krug 766/4. *Schrötlingsriss, sehr schön* 150,-



44



- 44 Judenkopfgroschen, Zwickau. Münzzeichen Stern. Krug 772 ff. var. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 100,-



45

46

- 45 Neuer Schock- oder 6 Heller-Groschen, Zwickau und Sangerhausen. Vor dem Löwen f, Münzzeichen sechsstrahlige Sterne. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-
 Krug 805/3.
- 46 Schwertgroschen, Freiberg. Münzzeichen dreifaches Kleeblatt auf der Rückseite. Beizeichen Kleeblatt zwischen Rücken und Schwanz des Löwen. Krug 860/5. *Sehr schön +* 100,-



47

48

- 47 Schwertgroschen, Freiberg. Münzzeichen dreifaches Kleeblatt / Kleeblatt. Beizeichen Kleeblatt zwischen Rücken und Schwanz des Löwen. Krug 866/6. *Sehr schön* 100,-
- 48 Einseitiger Pfennig, Leipzig. Löwe über Schild mit Pleißenländischer Rose zwischen f und Rosette. Krug 963. *Sehr schön +* 150,-



50

49

- 49 Heller, Freiberg. Löwe über Landsberger Schild zwischen zwei Ringeln. Krug 965. *Kl. Randausbruch, vorzüglich* 50,-
- 50 **Kurfürst Friedrich, Landgraf Friedrich und Wilhelm 1437-1440.** Schildgroschen, Zwickau. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Krug 1012/3. *Fundexemplar. Sehr schön +* 75,-



51

52

- 51 **Kurfürst Friedrich II. und Wilhelm III. 1440-1464.** Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen Mohnkopf / Stachelrose. *Vorzüglich* 100,-
 Krug 1034/5.
- 52 Schildgroschen, Freiberg. Münzzeichen K. Krug 1042/8. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-
 Diese Freiburger Schildgroschen mit dem Münzzeichen K wurden früher als Katharinengroschen bezeichnet.



53

54

- 53 Schildgroschen, Saalfeld. Münzzeichen zwei Fische. Krug 1062/2. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 54 Schildgroschen, Zwickau oder Sangerhausen. Münzzeichen Schrägkreuz und Stern. Krug 1072/4. *Sehr schön* 75,-



55



55 Schwertgroschen, Freiberg. Münzzeichen Stachelrose. Krug 1083/8-11.

Sehr schön

50,-



56



56 Schwertgroschen, Freiberg. Münzzeichen dreifaches Kleeblatt. Krug 1093/3.

Sehr schön

50,-



57



57 Schwertgroschen, Freiberg. Münzzeichen dreifaches Kleeblatt. Beizeichen Kleeblatt zwischen Rücken und Schwanz des Löwen. Krug 1096/3.

Vorzüglich

125,-



58



58 **Kurfürst Friedrich II. und Margaretha 1456-1464.** Schwertgroschen, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz. Krug 1152/52.

Sehr schön

50,-



59



59 Schwertgroschen, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz, Beizeichen Ringel unter dem Löwen. Krug 1185/68.

Sehr schön - vorzüglich

50,-



60



60 **Wilhelm III. 1445-1482.** Judenkopfgroschen, Gotha. Krug 1215/4.

Knickspur, sehr schön

125,-



61



61 Judenkopfgroschen, Gotha. Krug 1218/1.

Prägeschwächen im Randbereich, sehr schön - vorzüglich

300,-



62



62 Schildgroschen, Saalfeld. Münzzeichen Kreuz zwischen zwei Fischen. Mit Gegenstempel Rad von Fritzlar. Krug 1249/-, Krusy F 4,2.

Sehr schön

150,-



63



63 Neuer Schockgroschen nach der Münzordnung von 1444, Gotha. Mit Kreuz vor dem Löwen. Münzzeichen glattes Kreuz zwischen zwei Kugeln. Krug 1252/1.

Vorzüglich

90,-



64



64 Neuer Schockgroschen nach der Münzordnung von 1444, Gotha. Mit Kreuz vor dem Löwen. Münzzeichen befußtes Kreuz zwischen zwei Kugeln. Krug 1262/1 var.

Prägeschwäche, vorzüglich

90,-



65



66



65 Neuer Schockgroschen nach der Münzordnung von 1444, Gotha. Mit Kreuz und Punkt vor dem Löwen. Münzzeichen befußtes Kreuz zwischen zwei Kugeln. Krug 1270/11. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich*

90,-

66 Neuer Schockgroschen, Jena. Mit W vor dem Löwen. Münzzeichen befußtes Kreuz zwischen zwei Weintrauben. Krug 1283/2. *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich*

300,-



67



68



67 Neuer Schockgroschen, Jena. Mit W vor dem Löwen. Münzzeichen befußtes Kreuz zwischen zwei Weintrauben. Krug 1284 var. *Sehr schön*

200,-

68 Neuer Schockgroschen, Saalfeld. Mit Kreuz vor dem Löwen. Münzzeichen Kreuz zwischen zwei Fischen. Krug 1285/1-4. *Sehr schön*

100,-



69



70



69 Rautengroschen, Gotha. Mit Herzogstiel und Beizeichen Ringel zwischen Rücken und Schwanz des Löwen. Krug 1314/2. *Prägeschwäche im Randbereich, vorzüglich*

100,-

70 Einseitiger glatter Pfennig, Gotha. Geprägt nach der Münzordnung von 1456/57. Rautenschild zwischen zwei Kreuzen, oben W. Krug 1327. *Sehr schön - vorzüglich*

175,-



71



72



71 **Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht 1464-1465.** Schwertgroschen, Freiberg. Beizeichen Kleeblatt zwischen Rücken und Schwanz des Löwen. Krug 1342/1. *Erhebliche Prägeschwäche im Randbereich, vorzüglich*
Diese Meißner Groschen sind die letzten ihrer Art. Der Münztyp wurde über einen Zeitraum von 127 Jahren geprägt.

75,-

72 Schwertgroschen, Leipzig. Münzzeichen Stern auf beiden Seiten. Krug 1346/3. *Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön*

90,-



73



73 Schwertgroschen, Leipzig. Münzzeichen Stern auf beiden Seiten. Mit Gegenstempel halbes 'Rad' von Erfurt. Krug 1350/7, Krusy E 3,11 ff. *Sehr schön*

100,-



74



75



74 Schwertgroschen, Leipzig. Münzzeichen Stern auf beiden Seiten. Krug 1350/8.

Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön

90,-

75 **Kurfürst Ernst, Albrecht und Wilhelm III. 1465-1482.** Horn groschen 1465, Freiberg. Jahreszahl als 6l geschrieben. Krug 1355, Levinson I-96 a.

Fundbelag. Sehr schön

125,-



76



77



76 Horn groschen 1466, Freiberg. Reduzierte Jahreszahl 6. Krug 1364, Levinson I-101 b.

Sehr schön

175,-

77 Horn groschen 1466, Freiberg. Jahreszahl 66. Krug 1370, Levinson I-101 a.

Sehr schön

175,-



78



79



78 Horn groschen 1465, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz. Krug 1398, Levinson I-95.

Sehr schön +

175,-

79 Horn groschen 1467, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz. Krug 1414, Levinson I-111.

Sehr schön

175,-



80



81



80 Horn groschen 1469, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz. Krug 1427, Levinson I-124.

Schrötlingriss, sehr schön

200,-

81 Horn groschen 1466, Leipzig. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Krug 1435, Levinson I-103 a.

Prägeschwäche, fast sehr schön

100,-



82



83



82 Horn groschen 1467, Leipzig. Münzzeichen sechsstrahliger Stern auf der Vorderseite, kleiner fünfstrahliger Stern auf der Rückseite. Krug 1448, Levinson I-113.

Sehr schön

175,-

83 Horn groschen 1468, Leipzig. Münzzeichen Stern. Krug 1454, Levinson I-120 a.

Sehr schön +

175,-



84

85

84 Horngröschel 1469, Leipzig. Münzzeichen Stern auf beiden Seiten. Krug 1461, Levinson I-127.

Prägeschwäche, sehr schön

150,-

85 Horngröschel 1466, Oelsnitz/Vogtland. Münzzeichen Ringel. Krug 1470, Levinson I-104.

Sehr schön +

500,-



86

86 Horngröschel o.J. (1466), Wittenberg. Münzzeichen Blatt auf der Vorderseite und Balkenkreuz auf der Rückseite. Mit Gegenstempel gekröntes gotisches h von Halberstadt. Krug - zu 1471 ff., Krusy H 1,11.

Sehr schön

250,-



87



88

89

87 Einseitiger Heller, Leipzig. Münzzeichen Stern. Löwe nach links im Schild. Krug 1490.

Prägeschwäche, sehr schön

100,-

88 Spitzgröschel 1477, Freiberg. Krug 1501, Levinson I-155.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

100,-

89 Spitzgröschel 1475, Leipzig. Beiderseits Münzzeichen Stern. Krug 1514, Levinson I-148.

Sehr schön - vorzüglich

125,-



90

91

90 Spitzgröschel 1475, Zwickau. Münzzeichen Halbmond. Krug 1519, Levinson I-150.

Kl. Stempelfehler, sehr schön

175,-

91 Spitzgröschel 1478, Zwickau. Beiderseits Münzzeichen Kleeblatt. Krug 1537, Levinson I-163.

Sehr schön

100,-



92

93

92 1/2 Spitzgröschel 1475, Freiberg. Krug 1543, Levinson I-146 a.

Prägeschwäche, sehr schön

75,-

93 1/2 Spitzgröschel 1475, Leipzig. Beiderseits Münzzeichen Stern. Krug 1553, Levinson I-149.

Kl. Randfehler, sehr schön

75,-



94

94 **Ernst, Albrecht, Wilhelm III. und Margaretha 1475-1482.** Spitzgröschel 1475, Colditz. Münzzeichen Patriarchalkreuz. Krug 1593 var., Levinson I-140.

Schöne Patina. Leicht gewellt, sehr schön

150,-



95



97



96



- 95 Spitzgroschen 1477, Colditz. Münzzeichen Kleeblatt und halbe Rose. Krug 1601, Levinson I-154 (R3).
Durchgehender Schrötlingriss, Stempelfehler, sehr schön 250,-
- 96 **Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht 1482-1485.** 1/2 Schwertgroschen 1482, Zwickau und Schneeberg. Krug 1611, Levinson 185. *Sehr schön* 75,-
- 97 Einseitiger Löwenpfennig, Zwickau und Schneeberg. Münzzeichen Kleeblatt. Schild zwischen zwei Ringeln. Krug 1622. *Sehr schön +* 50,-



98



- 98 **Albrecht, der Beherzte 1485-1500.** Goldgulden o.J. (nach 1488), Leipzig. Krug 1664, Slg. Merseburger -, Friedberg 2609, Schulden 3200. *GOLD. Schrötlingriss, winz. Testmarke, vorzüglich* 750,-



99



100



- 99 **Kurfürst Friedrich III., Johann und Albrecht 1486-1500.** 1/2 Schwertgroschen 1490, Zwickau. Münzzeichen Kleeblatt. Krug 1706, Levinson I-256 a. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 75,-
- 100 Zwitter 1/2 Schwertgroschen 1490, Zwickau. Münzzeichen Blatt. Unter Verwendung des Vorderseitenstempels einer Prägung von Ernst und Albrecht von 1482. Krug 1712, Levinson I-256 b (R3). *Sehr schön* 500,-



101



102



- 101 1/2 Schwertgroschen 1492, Zwickau und Schneeberg. Münzzeichen Kleeblatt. Krug 1723, Levinson I-293. *Sehr schön* 75,-
- 102 Zwitter 1/2 Schwertgroschen 1495, Freiberg. Münzzeichen fünfblättrige Rose auf der Vorderseite und Kleeblatt der Münzstätte Schneeberg auf der Rückseite. Krug 1767, Levinson I-335 d (R4). *Sehr schön* 750,-



103



104



- 103 1/2 Schwertgroschen o.J., Schneeberg. Münzzeichen Stern. Krug 1833. *Vorzüglich* 75,-
- 104 Bartgroschen 1492, Schneeberg und Zwickau. Mit "runder" Ziffer 2 statt Z in der Jahreszahl. Gemeinschaftsprägung Friedrichs mit Johann. Krug 1843, Levinson I-291 Anmerkung. *Leicht gewellt, fast sehr schön* 600,-
- Bartgroschen rechnete man zu je 21 Stück auf den rheinischen Goldgulden. Sie wurden zunächst von Kurfürst Friedrich III. und seinem Bruder Johann allein, später gemeinsam mit Herzog Georg, dem Stellvertreter Herzog Albrechts gemünzt. Es handelt sich um die ersten sächsischen Gepräge, die ein Bildnis des Regenten zeigen.



105

106

- 105 Bartgroschen 1492, Schneeberg und Zwickau. Mit "runder" Ziffer 2 statt Z in der Jahreszahl. Gemeinschaftsprägung Friedrichs mit Johann. Krug 1844, Levinson I-291 Anmerkung. *Leicht gewellt, sehr schön* 600,-
- 106 Bartgroschen 1492, Schneeberg und Zwickau. Jahreszahl 14 - 9Z. Gemeinschaftsprägung Friedrichs mit Johann. Krug 1859, Levinson I-291 Anmerkung. *Schön - sehr schön* 150,-



107

- 107 Bartgroschen 1492, Schneeberg und Zwickau. Gemeinschaftsprägung mit Herzog Georg. Jahreszahl mit "runder" 2. Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Helm mit sächsischer Zier zwischen geteilter Jahreszahl. Krug 1869, Levinson I-292. *In dieser Erhaltung sehr selten. Vorzüglich* 1750,-



108

109

- 108 Zinsgroschen o.J., Schneeberg. Münzzeichen Stern nur auf der Vorderseite. Krug 1915. *Sehr schön* 75,-
- 109 Zinsgroschen o.J., Schneeberg. Beiderseits Münzzeichen Stern. Krug 1933. *Sehr schön* 75,-



110

111

- 110 Zinsgroschen o.J., Schneeberg. Münzzeichen Stern nur auf der Rückseite. Krug - vergl. 1938-1977. *Sehr schön +* 75,-
- 111 Zinsgroschen 1498, Schneeberg. Beiderseits Münzzeichen Stern. Krug 2007/2008, Levinson I-391 a. *Prägeschwäche, sehr schön* 250,-



112

113

- 112 Zinsgroschen 1499, Schneeberg. Münzzeichen Stern auf der Vorderseite. Krug 2028, Levinson 432. *Sehr schön* 175,-
- 113 Schreckenberger 1498, Annaberg. Münzzeichen Kleeblatt. Engel über Kurwappen / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Rautenwappen. Krug 2091, Slg. Merseburger -, Schulden 2957, Keilitz 6.1, Levinson I-387 (R3). *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 1750,-



114

- 114 Schreckenberger 1499, Annaberg. Münzzeichen beiderseits Halbmond und Stern. Abgekürzte Jahreszahl 99. Krug 2105, Slg. Merseburger 338, Schulden zu 2957, Keilitz / Kohl zu 14, Keilitz 12.1, Levinson 428 b. *Schön / sehr schön* 900,-



115



116



- 115 Schreckenberger o.J., Annaberg. Münzzeichen Dreiblatt auf der Rückseite. Krug 2108, Slg. Merseburger 335, Schulden 2857 (ungenau), Keilitz / Kohl 15, Keilitz 8. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 250,-

- 116 Schreckenberger o.J., Annaberg. Münzzeichen beiderseits Kleeblatt. Krug 2109, Slg. Merseburger 335, Schulden 2957, Keilitz / Kohl 13, Keilitz 6. *Sehr schön* 250,-



117



118



- 117 Schreckenberger o.J., Annaberg. Vorderseite Münzzeichen Kleeblatt, Rückseite Münzzeichen Halbmond und Stern. Krug 2122, Keilitz / Kohl 14, Keilitz 7. *Schön - sehr schön* 175,-

- 118 Schreckenberger o.J., Annaberg. Vorderseite Münzzeichen Halbmond und Stern, Rückseite Münzzeichen Kleeblatt. Krug 2134, Slg. Merseburger 335, Schulden 2957 var., Keilitz / Kohl 16, Keilitz 9. *Etwas Korrosion im Randbereich, sehr schön - vorzüglich* 400,-



119

Sachsen-Kurfürstentum

- 119 **Friedrich der Weise 1486-1525.** Breiter Guldengroschen o.J. (nach 1507), Hall (Stempel von Ulrich Ursenthaler Innsbruck). Auf die Generalstatthalterwürde. Brustbild mit Drahthaube nach rechts / Nimbierter Adler mit Brustschild Bindenwappen nach links. Keilitz 70.2, Slg. Merseburger 417, Schnee 37, Davenport 9699 (als Doppelter Guldengroschen), Tentzel 3/1. 29,05 g. *Schöne Patina. Vorzüglich* 7500,-



- 120 1/8 Guldengroschen o.J., Nürnberg. Mit Titel Maximilian I. Vierfeldiges Wappen mit Kurschwertern als Mittelschild / Doppeladler mit Brustschild. Keilitz 77, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 6, Slg. Penzig 495. *Sehr selten. Sehr schön* 1000,-
- 121 Schreckenberger 1507, Nürnberg. Mit Titel Maximilian I. Barhäuptiges Brustbild nach rechts, in der Umschrift Kur- und Rautenschild / Nimbierter Adler mit Brustschild nach links. Keilitz 79, Slg. Merseburger 423, Keilitz/Kohl 8. *Schönes Renaissanceporträt. Sehr schön* 1500,-
- 122 Schreckenberger 1522, Nürnberg. Brustbild mit Klappmütze nach rechts / Kreuz in Rund, in den Winkeln C C N S, darum in römischen Ziffern die Jahreszahl. Keilitz 81, Slg. Merseburger 426, Keilitz/Kohl 10, Schulten 3033. *Randausbruch durch entfernte Trageöse, Felder bearbeitet, sehr schön* 300,-



123

- 123 Reichsgroschen 1507, Nürnberg. Mit Titel Maximilian I. Langkreuz, in den Winkeln Kurwappen, Rautenwappen (Herzogtum Sachsen), Markgrafschaft Meißen und Landgrafschaft Thüringen / Nimbierter Adler nach links. Keilitz 82, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 11, Slg. Vogel 5943. *Sehr selten. Felder leicht geglättet, sehr schön* 1750,-



124

- 124 **Friedrich III, Georg und Johann 1500-1507.** Goldgulden 1499, Leipzig. Münzzeichen Kreuz. Stehender St. Johannes über Kur- und Rautenwappen / Reichsapfel in verziertem Vierpass. Keilitz 15.2, Slg. Merseburger -, Schulten 2974, Krug 2196, Friedberg 2929, Levinson I-431, Slg. Vogel 5881. *GOLD. Fast vorzüglich* 6000,-
- Zwitterprägung mit dem Rückseitenstempel des Goldguldens 1499 der gemeinschaftlichen Prägung mit Albrecht und Johann, Keilitz 3.1.



125

- 125 Guldengroschen o.J., ohne Münzzeichen, Annaberg. Münzmeister Melchior Irmisch als Verwalter. Jungliches Brustbild Friedrichs III. im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Georgs und Johanns einander zugewandt. Keilitz 16, Slg. Merseburger -, Schnee 4, Davenport 9707 var. *Selten. Sehr schön +* 3000,-



126



127



126 Guldenroschen o.J., ohne Münzzeichen, Annaberg. Älteres Brustbild Friedrichs III. im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Georgs und Johans einander gegenüber. Keilitz 17, Slg. Merseburger -, Schnee 10.
Winz. Henkelspur (?), Felder bearbeitet, sehr schön 600,-

127 Schreckenberger o.J., Annaberg. Beiderseits Münzzeichen Dreiblatt. Mit 'IEORIGVS' statt GEORGIVS. Keilitz 24, Slg. Merseburger 367, Keilitz/Kohl 24, Schulden 2985.
Leichte Randunebenheiten, sehr schön 300,-



128



129



128 Schreckenberger o.J., Annaberg. Münzzeichen beiderseits fünfstrahliger Stern. Keilitz 26, Keilitz/Kohl 25, Schulden 2985.
Sehr schön + 100,-

129 Schreckenberger o.J., Annaberg. Münzzeichen beiderseits sechsstrahliger Stern. Keilitz 27, Slg. Merseburger 366, Keilitz/Kohl 26, Schulden 2985.
Sehr schön - vorzüglich 100,-



130



131



130 Schreckenberger o.J., Annaberg. Münzzeichen fünfstrahliger Stern auf der Vorderseite und Blatt auf der Rückseite. Keilitz 29, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 28, Schulden 2985.
Sehr schön 250,-

131 Schreckenberger o.J., Buchholz. Beiderseits Münzzeichen T. Keilitz 31, Slg. Merseburger 370, Keilitz/Kohl 30, Schulden 2986.
Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 150,-



132



133



134



132 Zinsroschen o.J., Annaberg. Münzzeichen fünfstrahliger Stern. Keilitz 34, Keilitz/Kohl zu 32, Schulden 2988.
Vorzüglich 100,-

133 Zinsroschen o.J., Freiberg. Münzzeichen Rosette. Keilitz 35, Slg. Merseburger 375, Keilitz/Kohl 33, Schulden -.
Sehr schön 75,-

134 Zinsroschen o.J., Buchholz. Münzzeichen T. Keilitz 37, Slg. Merseburger 378, Keilitz/Kohl 35, Schulden 2989.
Leichte Prägeschwäche, vorzüglich 75,-



136



135



- 135 **Friedrich III., Johann und Georg 1507-1525.** Goldgulden o.J., Leipzig. Münzzeichen Kreuz in Quadrat. Heinrich Stein als Goldmünzmeister. Stehender St. Johannes von vorn über Kur- und Rautenwappen / Reichsapfel in Dreipass. Keilitz 40, Slg. Merseburger -, Friedberg 2930. *GOLD. Sehr selten. Vorzüglich* 5000,-
Exemplar der Auktion Winter 52, Februar 1987, Nr. 1591.

- 136 **Guldengroschen o.J., ohne Münzzeichen, Annaberg.** Brustbild Friedrichs III. nach rechts / Die Brustbilder Georgs und Johanns einander gegenüber. Keilitz 42, Schnee 13, Schulden 3000. *Winz. Henkelspur, Feld der Rückseite leicht bearbeitet, sehr schön* 600,-



137



138



- 137 **Guldengroschen o.J., Annaberg.** Münzzeichen kleines Kreuz. Münzmeister Albrecht von Schreibersdorf. Brustbild Friedrichs im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Johann und Georgs einander gegenüber. Münzzeichen nur auf der Vorderseite. Keilitz 44.1 var., Schnee 19 var., Schulden 2996. *Schöne Patina. Sehr schön* 1250,-
- 138 **Guldengroschen o.J., Annaberg.** Münzzeichen Kreuz auf der Rückseite. Brustbild Friedrichs im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Johann und Georgs einander gegenüber. Keilitz 44.2, Schnee 20, Schulden 2996. *Sehr schön* 900,-



139



140



- 139 **Guldengroschen o.J., Annaberg.** Münzzeichen Kreuz auf beiden Seiten. Brustbild Friedrichs im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Johann und Georgs einander gegenüber. Keilitz 44, Schnee 21, Davenport 9709, Schulden 2996. *Sehr schön* 900,-
- 140 **Guldengroschen o.J., Buchholz.** Münzzeichen T. Münzmeister Andreas Funcke. Brustbild Friedrichs im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Johann und Georgs einander gegenüber. Keilitz 46, Schnee 24, Davenport 9709, Schulden 2996. *Sehr schön* 1500,-



141

- 141 Guldengroschen o.J., Leipzig. Münzzeichen Rosette und Kreuz über Halbmond, Münzmeister Ulrich Gebhart. Brustbild Friedrichs im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Johann und Georgs einander gegenüber. Keilitz 48, Slg. Merseburger 397, Schnee 26, Davenport 9709, Schulden 2996. 28,96 g. *Sehr selten. Vorzüglich* 5000,-



142



- 142 Schreckenberger, Annaberg. Beiderseits Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Keilitz 51, Slg. Merseburger 398, Keilitz/Kohl 39, Schulden 3003. *Sehr schön +* 100,-



143



- 143 Schreckenberger, Annaberg. Münzzeichen Kreuz. Keilitz 52, Slg. Merseburger 399, Keilitz/Kohl 40, Schulden 3003. *Sehr schön +* 100,-



144



- 144 Schreckenberger o.J., Buchholz. Münzzeichen T. Keilitz 53, Slg. Merseburger 400, Keilitz/Kohl 41, Schulden 3004. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 250,-



145



- 145 Zinsgroschen, Annaberg. Münzzeichen Kreuz. Keilitz 55, Slg. Merseburger 407, Keilitz/Kohl 43, Schulden 3006. *Sehr schön - vorzüglich* 50,-



146



- 146 Zinsgroschen, Buchholz, Münzzeichen T. Keilitz 56, Slg. Merseburger 404, Keilitz/Kohl 44, Schulden 3007. *Vorzüglich* 75,-



147



- 147 Zinsgroschen, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Keilitz 57, Slg. Merseburger 402, Keilitz/Kohl 45, Schulden 3008. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 50,-



148



149



- 148 Zinsgroschen o.J., Schneeberg. Münzzeichen X. Keilitz 58, Slg. Merseburger 406, Keilitz/Kohl 46, Schulden 3010. *Sehr schön - vorzüglich* 50,-
- 149 1/2 Groschen o.J., Leipzig. Münzzeichen Kreuz über Halbmond. Keilitz 59, Slg. Merseburger 410, Keilitz/Kohl 48, Schulden 3012. *Etwas Fundbelag. Vorzüglich / sehr schön* 125,-



150



151



- 150 **Johann der Beständige und Georg 1525-1530.** Guldengroschen o.J., Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Münzmeister Hans Hausmann. Bärtiges Brustbild Johans mit Pelzmütze und geschultertem Schwert / Brustbild Georgs mit Kappe und Mantel nach links. Keilitz 87, Slg. Merseburger 437, Schnee 52, Davenport 9717. *Berieben, sehr schön* 1000,-
- 151 1/2 Guldengroschen o.J., ohne Münzzeichen, Annaberg. Stehender St. Johannes / Behelmtes fünffeldiges Wappen mit Herzschild Kurschwerter. Keilitz 89, Slg. Merseburger 439, Keilitz/Kohl 50, Schulden 3045 (Schneeberg). *Sehr schön* 1500,-



152



153



- 152 Zinsgroschen o.J., Annaberg. Münzzeichen Dreiblatt. Keilitz 91, Slg. Merseburger 444, Keilitz/Kohl 52, Schulden 3046. *Sehr schön* 50,-
- 153 Zinsgroschen o.J., Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Keilitz 92, Slg. Merseburger 440, Keilitz/Kohl 53, Schulden 3048. *Prägeschwäche, sehr schön +* 50,-



155



154



- 154 Zinsgroschen o.J., Schneeberg. Münzzeichen X. Keilitz 93, Slg. Merseburger 442, Keilitz/Kohl 54, Schulden 3049. *Prägeschwäche, sehr schön* 125,-
- 155 **Johann der Beständige 1530-1532.** Taler o.J., Zwickau. Münzzeichen X, Münzmeister Sebastian Funcke. Bärtiges Brustbild im Pelz mit geschultertem Schwert nach rechts / Verziertes fünffeldiges Wappen mit Herzschild Kurschwerter. Keilitz 95, Slg. Merseburger 570, Schnee 54, Davenport 9713. *Sehr schön* 1250,-



156



157



156 1/2 Taler o.J., Zwickau. Bärtiges Brustbild im Pelz mit geschultertem Schwert nach rechts / Verziertes fünffeldiges Wappen mit Herzschild Kurschwerter. Keilitz 96, Slg. Merseburger 573. *Sehr selten. Fast sehr schön / sehr schön* 1000,-

157 Schreckenberger o.J., Zwickau. Beiderseits Münzzeichen X. Engel über Kurwappen / Vierfeldiges Wappen mit Rautenwappen als Mittelschild. Keilitz 98 var., Slg. Merseburger 577, Keilitz/Kohl 58, Schulden 3055, Goetz 4457, Variante mit FECITT. *Selten. Fast sehr schön / sehr schön* 500,-



158



159



158 Groschen o.J., Zwickau. Münzzeichen X nur auf der Vorderseite. Keilitz 99.2, Schulden 3056. *Sehr selten. Sehr schön - vorzüglich* 750,-

159 Groschen o.J., Zwickau. Münzzeichen X auf beiden Seiten, jedoch das X auf der Vorderseite sehr zierlich und fein ausgeführt. Keilitz 99, Slg. Merseburger 578, Keilitz/Kohl 59, Schulden 3056. *Feiner Stempelschnitt, vorzüglich* 300,-



160



161



160 Groschen o.J., Zwickau. Münzzeichen X auf beiden Seiten. Keilitz 99, Slg. Merseburger 578, Keilitz/Kohl 59, Schulden 3056. Ungewöhnlich breiter Schrötling. *Kl. Schrötlingriss, sehr schön* 100,-

161 Dreier o.J., Zwickau. Münzzeichen X. Keilitz 101, Slg. Merseburger 581, Keilitz/Kohl 62, Schulden 3058. *Sehr schön* 75,-



163



162



162 **Johann Friedrich der Großmütige 1532-1547.** Zwitter 1/4 Taler 1541, Annaberg. Mit Namen und Titel Johann Friedrichs auf beiden Seiten. Keilitz 251, Slg. Merseburger 555, Keilitz/Kohl 161. *Schöne Patina. Sehr schön* 300,-

163 **Johann Friedrich und Georg 1534-1539.** Taler 1534, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern mit Kreuz auf der Rückseite. Münzmeister Wolf Hünerkopf. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Größeres Brustbild Georgs ohne Bart nach links. Keilitz 126.1, Slg. Merseburger -, Schnee 69, Davenport 9719. *Rückseite leicht berieben, sehr schön* 500,-



164



165



- 164 Taler 1534, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern mit Kreuz auf der Rückseite. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Kleines Brustbild Georgs ohne Bart nach links. Keilitz 126.1, Slg. Merseburger -, Schnee 69, Davenport 9719. *Kl. Kratzer, kl. Einrieb im Feld, fast sehr schön / sehr schön* 250,-
- 165 Taler 1534, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern mit Kreuz auf der Vorderseite. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Brustbild Georgs ohne Bart nach links. Keilitz 126.2, Slg. Merseburger -, Schnee 60, Davenport 9719. *Sehr schön - vorzüglich* 1000,-



166



167



- 166 Taler 1534, Buchholz. Die Ziffer 4 der Jahreszahl ohne Querstrich. Brustbild Johann Friedrichs nach rechts / Büste Georgs nach links. Keilitz 130, Slg. Merseburger 451 var., Schnee 80, Davenport 9722, Schulden 3061. *Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön* 400,-
- 167 Taler 1535 T, Buchholz. Zwittertaler, Stempelkopplung mit der Rückseite des Schneeberger Talers 1535. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Brustbild Georgs ohne Bart im übergeworfenen Pelzmantel nach links. Keilitz 130 / 131, Schnee 80 / 74, Davenport 9722 / -. *Sehr schön* 1500,-



168



169



- 168 Taler 1536 T, Buchholz. Münzmeister Sebastian Funcke. Die Ziffer 6 in der Jahreszahl spiegelverkehrt. Keilitz 130, Slg. Merseburger 455, Schnee 80 Anm., Davenport 9722, Schulden 3061. *Fast sehr schön* 200,-
- 169 1/2 Taler 1536, Annaberg. Keilitz 132, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 78, Schulden 3064. *Sehr schön* 400,-



170



- 170 1/2 Taler 1537, Annaberg. Keilitz 132, Slg. Merseburger 446, Keilitz/Kohl 78, Schulden 3064. *Sehr schön* 400,-



171



172



171 1/2 Taler 1538, Annaberg. Keilitz 132, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 78, Schulden 3064.

Leichte Prägeschwäche, sehr schön

300,-

172 1/2 Taler 1534 T, Buchholz. Münzzeichen in der Umschrift der Rückseite. Keilitz 133.1, Keilitz/Kohl 79, Schulden 3066.

Sehr schön

400,-



173



174



173 1/2 Taler 1535 T, Buchholz. Münzzeichen auf der Vorderseite. Keilitz 133, Slg. Merseburger 454 var., Keilitz/Kohl 79, Schulden 3066.

Korrodiert, sehr schön

200,-

174 1/2 Taler 1536 T, Buchholz. Münzzeichen auf der Vorderseite. Keilitz 133, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 79, Schulden 3066.

Winz. Henkelspur, sehr schön

200,-



175



176



175 1/2 Taler 1538 T, Buchholz. Münzzeichen in der Umschrift der Rückseite. Keilitz 133.1, Keilitz/Kohl 79, Schulden 3066.

Leichte Prägeschwäche, leicht korrodiert, sehr schön

500,-

176 1/4 Taler 1537, Annaberg. Beiderseits Münzzeichen Kreuz auf Stern. Keilitz 135, Slg. Merseburger 462, Keilitz/Kohl -.

Sehr schön

175,-



177



178



177 1/4 Taler 1538, Annaberg. Münzzeichen Kreuz auf Stern auf der Rückseite. Keilitz 135.2, Keilitz/Kohl 81.

Sehr schön

175,-

178 Groschen 1535, Annaberg. Münzzeichen Kreuz auf Stern. Keilitz 136, Slg. Merseburger 464, Keilitz/Kohl 83, Schulden 3069.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



179



180



- 179 Groschen 1534, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Jahreszahl in der Umschrift der Rückseite. Keilitz 137.2, Götz 4488. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 250,-
- 180 Groschen 1534, Buchholz. Münzzeichen T. Keilitz 138, Slg. Merseburger 465, Keilitz/Kohl 85. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 300,-

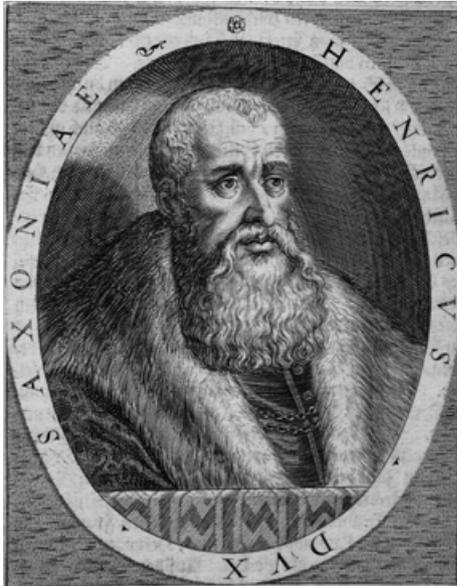


181



182

- 181 Dreier 1536, Buchholz. Münzzeichen T rechts neben dem Helm auf der Vorderseite stehend. Keilitz 142, Keilitz/Kohl 90. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 50,-
- 182 Einseitiger Pfennig 1535, Annaberg. Münzzeichen Kreuz auf Stern. Keilitz 147, Slg. Merseburger 474, Keilitz/Kohl 96, Schulten 3077. *Sehr schön* 50,-



183



- 183 **Johann Friedrich, Heinrich und Johann Ernst 1539-1540.** Taler 1539 T, Buchholz. Bärtiges Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert fast von vorn / Die Brustbilder Heinrichs und Johann Ernsts einander zugewandt. Keilitz 170, Slg. Merseburger 478, Schnee 91, Davenport 9726, Schulten 3100. *Sehr schön - vorzüglich* 750,-



184



185



- 184 Taler 1540 T, Buchholz. Bärtiges Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Die Brustbilder Heinrichs und Johann Ernsts einander zugewandt. Keilitz 172, Slg. Merseburger 479, Schnee 93, Davenport 9727, Schulten 3100. *Sehr schön* 300,-
- 185 1/2 Taler 1540 T, Buchholz. Keilitz 173, Slg. Merseburger 480, Keilitz/Kohl 114, Schulten 3101. *Sehr schön* 750,-
Auffällig ist hier die dreimalige Nennung des Buchstabens T der Münze Buchholz.



187



186



186 1/4 Taler 1539, Buchholz. Münzzeichen T auf Vorder- und Rückseite und im Feld der Vorderseite. Keilitz 174, Slg. Merseburger 481, Keilitz/Kohl 115, Schulden 3102. *Schöne Patina. Sehr schön* 500,-

187 **Johann Friedrich und Heinrich 1539-1541.** Taler 1542, Annaberg. Münzmeisterzeichen Kreuz in Kreis. Münzmeister Nickel Streubel. Posthume Prägung. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Brustbild Heinrichs mit geschultertem Zepter halbrechts. Keilitz 152, Slg. Merseburger 486, Schnee 94, Davenport 9728, Schulden 3080 a. *Fast sehr schön / sehr schön* 250,-



188



189



188 Taler 1540, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Münzmeister Hans Hausmann. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Brustbild Heinrichs mit geschultertem Zepter halbrechts. Keilitz 153, Slg. Merseburger 488, Schnee 96, Davenport 9728, Schulden 3082. *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-

189 1/2 Taler 1539, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Keilitz 156, Slg. Merseburger 482, Keilitz/Kohl 100, Schulden 3084. *Rückseite korrodiert, sehr schön* 150,-



190



191



190 1/2 Taler 1541, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Keilitz 156, Slg. Merseburger 485, Keilitz/Kohl 100, Schulden 3084. *Sehr schön* 250,-

191 1/4 Taler 1541, Freiberg. Münzzeichen Blatt. Keilitz 160, Slg. Merseburger 494, Keilitz/Kohl 104. *Sehr schön* 150,-



192



193



192 1/4 Taler 1542, Freiberg. Münzzeichen Blatt. Keilitz 160, Slg. Merseburger 494, Keilitz/Kohl 104. *Kl. Schrötlingsriss, sehr schön* 125,-

193 Groschen 1540, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Keilitz 161, Slg. Merseburger 495, Keilitz/Kohl 105, Schulden 3092. *Sehr schön* 300,-



194

195

- 194 **Johann Friedrich, Moritz und Johann Ernst 1541-1542.** 1/4 Taler 1541, Buchholz. Münzzeichen T. Wappenhelm des Herzogtums Sachsen / Vier Schilde kreuzförmig angeordnet und geteilte Jahreszahl. Keilitz 179, Slg. Merseburger 505, Keilitz/Kohl 119, Schulden 3117. *Prägeschwäche, sehr schön* 400,-

- 195 1/4 Taler 1542, Buchholz. Münzzeichen T. Wappenhelm des Herzogtums Sachsen / Vier Schilde kreuzförmig angeordnet und geteilte Jahreszahl. Keilitz 179, Slg. Merseburger 506, Keilitz/Kohl 119, Schulden 3117. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 750,-



196

197

- 196 **Johann Friedrich und Moritz 1541-1547.** Taler 1543, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Münzmeister Nickel Streubel. Brustbild Johann Friedrichs im Kurornat nach rechts / Hüftbild des Herzogs im Harnisch nach rechts. Keilitz 185, Slg. Merseburger 511, Schnee 104, Davenport 9730, Schulden 3120. *Mehrere Schrötlingsfehler im Feld, sehr schön - vorzüglich* 400,-

- 197 Taler 1543, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Keilitz 185, Slg. Merseburger 511, Schnee 104, Davenport 9730, Schulden 3120. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön* 250,-



198



199

- 198 Taler 1544, Annaberg. Münzzeichen Kreuz in Kreis. Keilitz 185, Slg. Merseburger -, Schnee 104, Davenport 9730 Anm., Schulden 3120. *Etwas Korrosion im Randbereich, sehr schön - vorzüglich* 400,-

- 199 Taler 1542, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern des Wolf Hünerkopf. Geprägt aus dem Silber seiner eigenen Grube St. Clement. Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Schmales Hüftbild Moritz' mit Kommandostab nach rechts. Keilitz 186, Slg. Merseburger 507, Schnee 105, Davenport 9731, Schulden 3121, Slg. Engelhardt 202. *Selten. Kl. Kratzer, vorzüglich* 1000,-

Haupt (Seite 116) schreibt hierzu: "Woher rührt die Seltenheit dieser Münzen? Der ehemalige Annaberger Münzmeister betrieb eine eigene Fundgrube St. Clement. Als Anerkennung für seine Verdienste erhielt er von den wettinischen Fürsten das Privileg, das aus seinem eigenen Bergwerk gewonnene Silber als außeramtlicher Münzmeister in seinem eigenen Hause mit seinem eigenen Münzzeichen, eben dem sechsstrahligen Stern, selbst ausmünzen zu dürfen. Es ist das ein in der deutschen Münzgeschichte einmaliges Vorkommnis, erklärt aber die große Seltenheit dieser aus dem Silber einer einzigen Fundgrube geschlagenen Münzen".



200



201

- 200 Taler 1542, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern des Wolf Hünerkopf. Geprägt aus dem Silber seiner eigenen Grube St. Clement. Brustbild Johann Friedrichs mit geschultertem Schwert nach rechts / Sehr kleines Hüftbild Moritz' mit Kommandostab nach rechts. Keilitz 186, Slg. Merseburger -, Schnee 106, Davenport 9731, Schulden 3121, Slg. Engelhardt 203, Auktion WAG 52, Februar 2010 Nr. 940. *Selten. Winz. Stempelfehler, sehr schön* 1000,-
- 201 Taler 1542, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern des Wolf Hünerkopf. Keilitz 186, Slg. Merseburger -, Schnee 106, Davenport 9731, Schulden 3121, Slg. Engelhardt 203. *Schön - sehr schön* 400,-



202



203

- 202 Taler 1546, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Münzmeister Matthäus Rothe. Keilitz 187, Slg. Merseburger -, Schnee 108, Davenport 9730, Schulden 3122. *Minimal bearbeitet, sehr schön* 250,-
- 203 Taler 1542, Freiberg. Münzzeichen Blatt. Münzmeister Hans Weller. Keilitz 189, Slg. Merseburger -, Schnee 110, Davenport 9730, Schulden 3128 (Jahr fehlt), Slg. Engelhardt 204. *Leicht rauer Schrötling, winz. Tuscheziffer, sehr schön* 300,-



204



205

- 204 Taler 1546, Freiberg, Münzzeichen Kugelkreuz. Münzmeister Hans und Paul Weller. Keilitz 191 (dieses Ex.), Slg. Merseburger 523, Schnee 111, Davenport 9730, Schulden 3130. *Schön - sehr schön* 250,-
- 205 Taler 1546, Freiberg, Münzzeichen Kugelkreuz. Keilitz 191, Slg. Merseburger 523, Schnee 111, Davenport 9730, Schulden 3130. *Felder leicht geglättet, sehr schön* 300,-



206



207



206 Taler 1542 T, Buchholz. Münzmeister Sebastian Funcke. Brustbild Johann Friedrichs mit Kurschwert nach rechts, die Umschrift von vier Wappenschilden unterbrochen, Kurwappen/Herzogtum Sachsen, Landgrafschaft Thüringen, Burggrafentum Magdeburg und Markgrafschaft Meißen / Brustbild Herzog Moritz' zwischen geteilter Jahreszahl nach links, in der Umschrift die Wappenschilde Herzogtum Sachsen, Landgrafschaft Thüringen, Pfalzgrafschaft Sachsen und Markgrafschaft Meißen. Keilitz 193, Slg. Merseburger 514, Schnee 102, Davenport 9734 A, Schulden 3123 var.

Winz. Kratzer, sehr schön +

750,-

207 Taler 1546 T, Buchholz. Brustbild des Kurfürsten mit geschultertem Schwert nach rechts, darüber gespaltener Wappenschild / Hüftbild des Herzogs mit geschulterter Streitaxt nach links. Keilitz 195, Slg. Merseburger 517, Schnee 116, Davenport 9735, Schulden 3127.

Schrötlingsfehler, sehr schön

300,-



208



209



208 Taler 1543 T, Buchholz. Brustbild des Kurfürsten mit geschultertem Schwert nach rechts, darüber Kur- und Rautenwappen nebeneinander / Hüftbild des Herzogs mit geschulterter Streitaxt nach links. Keilitz 196, Slg. Merseburger 518, Schnee 117, Davenport 9735, Schulden 3127.

Winzige Schrötlingsfehler, sehr schön

400,-

209 Taler 1545 T, Buchholz. Brustbild des Kurfürsten mit geschultertem Schwert nach rechts, darüber Kur- und Rautenwappen nebeneinander / Hüftbild des Herzogs mit geschulterter Streitaxt nach links. Keilitz 196, Slg. Merseburger -, Schnee 117, Davenport 9735, Schulden 3127.

Winz. Randfehler, sehr schön

400,-



210



211



210 Taler 1546 T, Buchholz. Brustbild des Kurfürsten mit geschultertem Schwert nach rechts, darüber Kur- und Rautenwappen nebeneinander / Hüftbild des Herzogs mit geschulterter Streitaxt nach links. Keilitz 196, Slg. Merseburger 520, Schnee 117, Davenport 9735, Schulden 3127.

Etwas Fundbelag. Sehr schön

400,-

211 1/2 Taler 1546 T, Buchholz und Schneeberg. Wappenhelm / Vier Wappen ins Kreuz gestellt, in der Mitte kein Münzzeichen. Keilitz 200.1, Slg. Merseburger -, Slg. Kneist 267.

Schöne Patina. Sehr schön

750,-



212



213



212 1/2 Taler 1542, Freiberg. Münzzeichen Blatt. Münzmeister Hans Weller. Drei Wappenschilde / Wappenhelm. Keilitz 202, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 128, Schulten 3136 (falsche Beschreibung), Slg. Heilbrunn 604.

Äußerst selten. Sehr schön 1000,-

213 1/2 Taler 1546, Freiberg. Münzzeichen Stern. Münzmeister Andreas Alnpeck. Drei Wappenschilde / Wappenhelm. Keilitz 203, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl 129, Schulten 3137 (falsche Beschreibung).

Äußerst selten. Sehr schön 1000,-



214



215



214 1/4 Taler 1547, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz 207, Slg. Merseburger 527, Keilitz/Kohl 137, Schulten 3142.

Kl. Stempelfehler, sehr schön 100,-

215 **Johann Friedrich und Philipp von Hessen 1542-1547.** Schalkaldischer Bundestaler 1546, Goslar. Keilitz 228, Schnee 131, Davenport 9740, Slg. Merseburger 536, Schütz 428, Schulten 1257.

Schön / sehr schön 250,-



216



217



216 **Moritz allein 1547.** Einseitige Talersklippe 1547, Leipzig. Geprägt während der Belagerung der Stadt durch schalkaldische Truppen unter Kurfürst Johann Friedrich. Verziertes Rautenwappen, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl darüber MHZS, unten der Buchstabe L in Kreis. Keilitz 264, Merseburger 609, Schnee 672, Brause-Mansfeld Tafel 16/11. 33 x 35 mm, 29,39 g.

Sehr schön 2500,-

217 Schreckenberger 1547, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Keilitz 269, Merseburger 629.

Sehr schön 300,-



218

Sachsen-Albertinische Linie

- 218 **Albrecht als Erbstatthalter und Graf von Friesland 1498-1500.** Groschen o.J. nach Art der sächsischen Schreckenberger. ALBERT DVX SAXON GVB FRISI Viergeteiltes Wappen mit aufgelegtem Rautenschild / Gekrönter Doppeladlerschild auf Langkreuz. van der Chijs 6/3, Slg. Penzig 590. *Gelocht, schön - sehr schön*

75,-



219

- 219 **Georg der Bärtige 1500-1539.** Guldengroschen 1530, Annaberg. Münzmeisterzeichen Kleeblatt auf der Vorderseite. Münzmeister Melchior Irmisch. Barhäuptiges Brustbild nach links / Rautenwappen kreuzförmig umgeben von den Wappen von Meißen, der Pfalzgrafschaft Sachsen, Landsberg und Thüringen. Keilitz 107, Slg. Merseburger 591, Davenport 9785, Schnee 664, Schulten 3212. *Sehr schön*

1000,-



220



221



- 220 Guldengroschen 1531, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Münzmeister Hans Hausmann. Barhäuptiges Brustbild nach links / Rautenwappen, kreuzförmig umgeben von den Wappen von Meißen, der Pfalzgrafschaft Sachsen, Landsberg und Thüringen. Keilitz 109, Slg. Merseburger 594, Davenport 9785 Anm., Schnee 667, Schulten 3213. *Sehr schön*

1000,-

- 221 Guldengroschen 1532, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Barhäuptiges Brustbild nach links / Rautenwappen, kreuzförmig umgeben von den Wappen von Meißen, der Pfalzgrafschaft Sachsen, Landsberg und Thüringen. Keilitz 109, Slg. Merseburger -, Davenport 9785, Schnee 667, Schulten 3213. *Vorderseite berieben, kleiner Kratzer, sehr schön*

500,-



222



223

- 222 Guldengroschen 1532, Leipzig. Münzzeichen Kreuz über Halbmond. Münzmeister Utz Gebhardt. Barhäuptiges Brustbild nach links / Rautenwappen, kreuzförmig umgeben von den Wappen von Meißen, der Pfalzgrafschaft Sachsen, Landsberg und Thüringen. Keilitz 112, Slg. Merseburger -, Davenport 9785, Schnee 670 (das abgebildete Exemplar), Schulden 3214.
Äußerst selten. Kl. Schrötlingsriss, sehr schön - vorzüglich

5000,-

- 223 1/2 Guldengroschen 1530 ohne Münzzeichen, Annaberg. Stehender Johannes der Täufer / Helm über zwei Wappen, die Umschrift endet .KON ET C' (sic!). Keilitz 114 var., Slg. Merseburger 592, Keilitz/Kohl 66 var.
Sehr selten. Prägeschwäche, fast sehr schön

1000,-



224

225

- 224 1/2 Guldengroschen 1533 ohne Münzzeichen, Annaberg. Stehender Johannes der Täufer / Helm über zwei Wappen, die Umschrift endet .KON ET Z. Keilitz 114, Slg. Merseburger 593, Keilitz/Kohl 66.
Schöne Patina. Winz. Henkelspur, Felder minimal bearbeitet, sehr schön +

900,-

- 225 Groschen 1530, Freiberg. Abgekürzte Jahreszahl 30. Keilitz 118, Slg. Merseburger 605, Keilitz/Kohl 70.
Leichter Doppelschlag, sehr schön - vorzüglich

100,-



226

- 226 **Moritz 1541-1553.** Taler 1547, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Münzmeister Matthäus Rothe. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Dreifach behelmter Wappenschild. Keilitz/Kahnt 4.1, Slg. Merseburger 610, Schnee 682, Davenport 9786.
Winz. Randfehler, schön - sehr schön

175,-



227



228

227 Taler 1548, Annaberg. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Dreifach behelmter Wappenschild. Keilitz/Kahnt 4, Slg. Merseburger 610, Schnee 680, Davenport 9786. *Patiniert, sehr schön* 500,-

228 Taler 1547, Freiberg. Münzzeichen Stern. Münzmeister Andreas Alnpeck. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Dreifach behelmtes elffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 5, Slg. Merseburger 614, Schnee 683, Davenport 9786. *Sehr schön +* 500,-



229

229 Taler 1547 SBT, Schneeberg. Münzmeister Sebastian Funcke. Geharnischtes Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl / Dreifach behelmtes elffeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 6, Slg. Merseburger -, Schnee 685, Davenport 9786. *Sehr schön - vorzüglich* 1250,-



230



231



230 Taler 1548, Freiberg. Münzzeichen Stern. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Kurwappen, darüber die Jahreszahl und das Münzzeichen Stern des Andreas Alnpeck. Keilitz/Kahnt 8, Slg. Merseburger -, Schnee 687, Davenport zu 9787. *Sehr selten. Zainende, sehr schön +* 1000,-

231 Taler 1549, Annaberg. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild mit den Kurschwertern. Keilitz/Kahnt 10, Slg. Merseburger -, Schnee 689, Davenport 9787. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 400,-



232



233

232 Taler 1549, Annaberg. Keilitz/Kahnt 10, Slg. Merseburger -, Schnee 689, Davenport 9787, Schulden 3245.

Winz. Schrötlingriss, sehr schön

250,-

233 Taler 1552, Annaberg. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild mit den Kurschwertern. Keilitz/Kahnt 10.1, Slg. Merseburger -, Schnee 690, Davenport 9787.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

400,-



234



235

234 Taler 1553, Annaberg. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild mit den Kurschwertern, der zweite Zierkreis fehlt. Keilitz/Kahnt 10 Anm., Schnee 689 var., Davenport 9787.

Sehr schön

300,-

235 Taler 1549, Freiberg. Keilitz/Kahnt 11, Slg. Merseburger -, Schnee 691, Davenport 9787.

Sehr schön

400,-



236



237

236 Taler 1551, Freiberg. Keilitz/Kahnt 11, Slg. Merseburger 616, Schnee 691, Davenport 9787.

Sehr schön

400,-

237 Taler 1552, Freiberg. Beiderseits nur ein Zierkreis, auf der Rückseite die Wappen von Altenburg und Pleissen in der Umschrift vertauscht. Keilitz/Kahnt 11.5, Slg. Merseburger -, Schnee 696, Davenport 9787.

Sehr schön

500,-



238



238 Taler 1549 SBT, Schneeberg. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 12, Slg. Merseburger -, Schnee 697, Davenport 9787.

Beiderseits im Randbereich korrodiert, sehr schön

250,-



239



240



239 Taler 1553 SBT, Schneeberg. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 12.1, Slg. Merseburger -, Schnee 698, Davenport 9787. *Felder leicht bearbeitet, sehr schön* 750,-

240 1/2 Taler 1547, Annaberg. Behelmtes Wappen mit gekreuzten Kurschwertern / Behelmtes Rautenwappen. Keilitz/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Schulten 324, Kohl 1. *Sehr schön* 300,-



241



242



241 1/2 Taler 1548, Annaberg. Keilitz/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Schulten 324, Kohl 1. *Sehr schön* 300,-

242 1/2 Taler 1550, Annaberg. Keilitz/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Kohl 1. *Sehr schön - vorzüglich* 400,-



243



244



243 1/2 Taler 1551, Annaberg. Keilitz/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Kohl 1. *Seltenes Jahr. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön* 400,-
Exemplar der Sammlung Krug, Auktion Schulten Oktober 1980, Nr. 723.

244 1/2 Taler 1552, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Keilitz/Kahnt 13, Slg. Merseburger 612, Kohl 1. *Sehr schön* 300,-



245



246



245 1/2 Taler 1548, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 14, Slg. Merseburger -, Schulten 3250, Kohl 3. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 600,-

246 1/2 Taler 1549, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 14, Slg. Merseburger -, Schulten 3250, Kohl 3 (Jahrgang fehlt). *Schöne Patina. Minimale Korrosionsspuren, sehr schön - vorzüglich* 600,-
Kohl konnte diesen Jahrgang in den von ihm benutzten Werken nicht nachweisen.



247



247 1/2 Taler 1550, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 14, Slg. Merseburger 615, Schulten 3250, Kohl 3.

Sehr schön

400,-



248



248 1/2 Taler 1552, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 14, Slg. Merseburger -, Schulten 3250, Kohl 3.

Sehr schön +

600,-



249



249 1/2 Taler 1549 T, Buchholz oder Schneeberg. Behelmtes Kurwappen / Behelmtes Rautenwappen. Keilitz/Kahnt 15, Slg. Merseburger 619 var., Kohl 2 (Jahrgang fehlt).

Sehr schön

600,-



250



250 1/4 Taler 1550, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Keilitz/Kahnt 16, Slg. Merseburger 623, Kohl 4.

Sehr schön

75,-



251



251 1/4 Taler 1547, Freiberg. Münzzeichen Stern auf beiden Seiten. Keilitz/Kahnt 17.1.

Sehr schön

125,-



252



252 1/4 Taler 1547, Freiberg. Münzzeichen Stern. Ohne Münzzeichen auf der Vorderseite. Keilitz/Kahnt 17.5.

Prägeschwäche, sehr schön

125,-



253



253 1/4 Taler 1548, Freiberg. Münzzeichen Stern auf der Vorderseite, auf der Rückseite Trennungszeichen Dreiblatt. Keilitz/Kahnt zu 17.1.

Sehr schön

125,-



254



254 1/4 Taler 1548, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 17, Slg. Merseburger 624, Schulten 3254, Kohl 6.

Prägeschwäche, vorzüglich

100,-



255



255 1/4 Taler 1550, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 17, Slg. Merseburger 624, Schulten 3254, Kohl 6.

Sehr schön

75,-



256



257

- 256 Spitzgroschen o.J., Annaberg. Münzzeichen Eichel. Keilitz/Kahnt 21.2, Slg. Merseburger 633, Schulten 3258, Kohl 11. *Sehr schön* 75,-
- 257 Einseitiger Pfennig 1552, Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 31, Slg. Merseburger 643, Schulten 3270. *Schön - sehr schön* 50,-



258

- 258 **August 1553-1586.** Taler 1553, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert leicht nach rechts / Engel als Schildhalter hinter fünffeldigem Wappen mit aufgelegtem Kurschild. Keilitz/Kahnt 44, Slg. Merseburger 646, Schnee 699, Davenport 9788, Schulten 3278. *Kleine Kratzer, minimal korrodiert, sehr schön* 500,-



259



260



- 259 Taler 1554, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert leicht nach rechts / Engel als Schildhalter hinter fünffeldigem Wappen mit aufgelegtem Kurschild. Keilitz/Kahnt 44, Slg. Merseburger 647, Schnee 699, Davenport 9788, Schulten 3278. *Sehr schön +* 1000,-
- 260 Taler 1554, Annaberg. Münzzeichen Holzschuh. Münzmeister Leupold Holzschucher. Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert nach rechts / Dreifach behelmtes, zwölfeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 48, Slg. Merseburger 649, Schnee 703, Davenport 9791. *Leicht berieben, sehr schön +* 250,-



261



262

261 Taler 1558, Annaberg. Keilitz/Kahnt 48, Slg. Merseburger 654, Schnee 703, Davenport 9791. Der letzte in Annaberg geprägte Taler. *Sehr schön - vorzüglich* 500,-

262 Taler 1556, Freiberg. Münzzeichen Adlerkopf. Münzmeister Andreas Alnpeck. Keilitz/Kahnt 49, Slg. Merseburger -, Schnee 705, Davenport 9791. *Rückseite leicht korrodiert, Vorderseite leicht bearbeitet, sehr schön* 150,-



263



264

263 Taler 1554 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 51, Slg. Merseburger 661, Schnee 707, Davenport 9793. *Minimal bearbeitet, fast sehr schön / sehr schön* 300,-

264 Taler 1556 ohne Münzzeichen, Dresden. Erster Dresdner Taler. Brustbild fast von vorn über Kur- und Rautenwappen / Dreifach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 53, Slg. Merseburger 667, Schnee 708, Davenport 9794. *Fast sehr schön* 300,-



265



266

265 Taler 1558, Dresden. Die Ziffern der Jahreszahl durch Punkte getrennt. Keilitz/Kahnt 56.1, Slg. Merseburger -, Schnee 713, Davenport 9795. *Fundbelag, sehr schön - vorzüglich* 150,-

266 Taler 1560 HB, Dresden. Münzmeister Hans Biener. Geharnischtes Brustbild mit Schwert und Streitkolben nach rechts, im Abschnitt Kur- und Rautenwappen / Dreifach behelmtes zwölffeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 56, Slg. Merseburger -, Schnee 713, Davenport 9795. *Schöne Patina. Sehr schön +* 150,-

42



267



268



- 267 Taler 1568 HB, Dresden. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Dreifach behelmtes zwölfeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 58, Slg. Merseburger 680, Schnee 721, Davenport 9798. *Schöne Patina. Vorzüglich* 200,-
- 268 Taler 1567 HB, Dresden. Auf die Einnahme von Gotha. Großer verzierter Kurschild / Neun Zeilen Schrift. Keilitz/Kahnt 61, Slg. Merseburger 678, Schnee 717, Davenport 9800. *Schöne Patina. Sehr schön* 300,-



269



270



- 269 Zwittertaler 1567 HB, Dresden. Auf die Einnahme von Gotha. Großer verzierter Kurschild, Jahreszahl in der Umschrift / Neun Zeilen Schrift mit wiederholter Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 66, Slg. Merseburger 679, Schnee 720, Davenport 9802. *Etwas Fundbelag. Sehr schön* 250,-
- 270 1/2 Taler 1554, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Stehender St. Johannes zwischen geteilter Jahreszahl / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 73, Slg. Merseburger 648, Kohl 24. *Schöne Patina. Sehr schön* 1500,-



271



- 271 1/2 Taler 1554, Annaberg. Münzzeichen Holzschuh. Münzmeister Leupold Holzschucher. Stehender St. Johannes mit Heiligenschein zwischen geteilter Jahreszahl / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 74, Slg. Merseburger 650, Kohl 25. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön* 1000,-



272



273

- 272 1/2 Taler 1555, Annaberg. Münzzeichen Holzschuh. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 75, Slg. Merseburger -, Kohl 26. *Schöne Patina. Sehr schön +* 500,-
- 273 1/2 Taler 1556, Annaberg. Münzzeichen Holzschuh. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 75, Slg. Merseburger 653, Kohl 26. *Schöne Patina. Winz. Kratzer, sehr schön +* 500,-



274



274 1/2 Taler 1553, Freiberg. Münzzeichen Stern. Stehender St. Johannes zwischen geteilter Jahreszahl / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 77, Slg. Merseburger 655, Kohl 27, Slg. Vogel 6658. *Sehr schön* 750,-



275



275 1/2 Taler 1555, Freiberg. Münzzeichen Adlerkopf des Andreas Alnpeck. Stehender St. Johannes mit Heiligenschein zwischen geteilter Jahreszahl / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 80, Slg. Merseburger -, Kohl 30. *Sehr selten. Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 2500,-
Fürstenbergisches Münzkabinett, Auktion Helbing Oktober 1933, Nr. 430, vermutlich dieses Exemplar.



276



276 1 Taler 1555 T, Schneeberg. Münzmeister Sebastian Funcke. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild zwischen der geteilten Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger 663, Kohl 32. *Schöne Patina. Winz. Prägeschwäche, fast vorzüglich* 1000,-



277



277 1/2 Taler 1558 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger 663, Kohl 32. *Sehr schön* 600,-



278



278 1/2 Taler 1560 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger -, Kohl 32. *Etwas Fundbelag, sehr schön* 500,-



279



279 1/2 Taler 1561 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger -, Kohl 32. *Schöne Patina. Henkelspur ?, sehr schön* 400,-



280



280 1/2 Taler 1566 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger -, Kohl 32. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön* 500,-



281



281 1/2 Taler 1567 T, Schneeberg. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger -, Kohl 32. *Schön - sehr schön* 300,-



282



283



282 1/2 Taler 1570 T, Schneeberg. Münzmeister Hans Funcke. Keilitz/Kahnt 83, Slg. Merseburger 665, Kohl 32. *Winziger Kratzer, sehr schön* 600,-

283 1/2 Taler 1556, ohne Münzzeichen, Dresden. Hüftbild nach rechts, im Abschnitt Rauten- und Kurwappen / Fünffeldiges Wappen mit dem Kurschild als Mittelschild. Keilitz/Kahnt 84, Slg. Merseburger 668, Kohl 33. *Fast sehr schön / sehr schön* 250,-



284



285



284 1/2 Taler 1558 HB, Dresden. Münzmeister Hans Biener. Die Ziffern der Jahreszahl durch Punkte getrennt. Keilitz/Kahnt 85.1. *Sehr schön +* 175,-

285 1/2 Taler 1568 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 86, Slg. Merseburger -, Kohl 35. *Vorzüglich* 175,-



286



287



286 1/2 Taler 1569 HB, Dresden. Münzmeister Hans Biener. Keilitz/Kahnt 86, Slg. Merseburger -, Kohl 35. *Vorzüglich* 150,-

287 1/2 Taler 1574 HB, Dresden. Der Streitkolben teilt die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 86, Slg. Merseburger -, Kohl 35 (ohne Referenz). *Sehr schön* 125,-



288



289



288 1/2 Taler 1575 HB, Dresden. Der Streitkolben teilt die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 86, Slg. Merseburger -, Kohl 35 (ohne Referenz). *Sehr schön* 125,-

289 1/4 Taler 1553, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Hüftbild mit geschultertem Schwert fast von vorn / Geteiltes Wappen. Keilitz/Kahnt 87, Schulten 3297, Kohl 36. *Sehr schön* 400,-



290



291



290 1/4 Taler 1553, Freiberg. Münzzeichen Stern. Hüftbild mit geschultertem Schwert fast von vorn / Geteiltes Wappen, zu den Seiten die abgekürzte Jahreszahl 5 - 3. Keilitz/Kahnt 89.1. *Fast sehr schön* 250,-

291 1/4 Taler 1554, Freiberg. Münzzeichen Stern. Brustbild mit geschultertem Schwert fast von vorn / Geteiltes Wappen, zu den Seiten die Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 90. *Winz. Kratzer, sehr schön +* 150,-



292



293



292 1/4 Taler 1554, Freiberg. Münzzeichen Stern. Großes Brustbild. Keilitz/Kahnt 91, Slg. Merseburger 706, Schulden 3299 var., Kohl 40. *Sehr schön* 150,-

293 1/4 Taler 1556, Freiberg. Münzzeichen Adlerkopf. Keilitz/Kahnt 92, Slg. Merseburger 707, Schulden 3300, Kohl 41. *Korrodiert, Kratzer, fast sehr schön* 50,-



294



295



294 1/4 Taler 1554 T, Schneeberg. Münzmeister Sebastian Funcke. Keilitz/Kahnt 93, Slg. Merseburger 708, Kohl 42. *Sehr schön* 250,-

295 1/4 Taler 1561, Schneeberg. Münzzeichen T. Keilitz/Kahnt 93, Slg. Merseburger 708, Schulden 3301, Kohl 42. *Sehr schön* 250,-



296



297



296 1/4 Taler 1557 HB, Dresden. Punkte zwischen den Ziffern der Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 95.1, Kohl 44. *Sehr schön* 100,-

297 1/4 Taler 1576 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 96, Slg. Merseburger 710, Kohl 45. *Leicht berieben, sehr schön +* 100,-



298



299



298 1/8 Taler 1558 ohne Münzzeichen, Dresden. Keilitz/Kahnt 99, Slg. Merseburger -, Kohl 48. *Schöne Patina. Sehr schön* 75,-

299 Dreigroschen 1556 ohne Münzzeichen, Dresden. Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Wertzahl 3 über Rauten- und Kurschild. Keilitz/Kahnt 102, Slg. Merseburger -, Kohl 46. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 250,-



300



301



300 Schreckenberger 1559 HB, Dresden. Die Umschrift der Rückseite beginnt ohne ROM. Keilitz/Kahnt 103.1. *Sehr schön* 125,-

301 Schreckenberger 1571 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 103, Slg. Merseburger 717, Kohl 50. *Sehr schön +* 50,-



302



304



303



302 Spitzgroschen o.J., Freiberg. Münzzeichen Stern. Keilitz/Kahnt 104, Slg. Merseburger 718, Kohl 51. *Sehr schön +* 250,-

303 Groschen 1584 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 110, Slg. Merseburger 721, Kohl 56. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-

304 Pfennig 1577 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 125, Slg. Merseburger 729, Kohl 70. *Sehr schön +* 75,-



305

305 Dicktaler 1586 HB, Dresden. Auf seinen Tod. Abschlag von den Stempeln des Halbtalers. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert und Streitkolben nach rechts / Neun Zeilen Schrift. Keilitz/Kahnt 129, Slg. Merseburger 701, Slg. Koch 1476 (dieses Exemplar). *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 1750,-



306



306 1/2 Taler 1586 HB, Dresden. Auf seinen Tod. Keilitz/Kahnt 131, Slg. Merseburger 702, Kohl 71. *Schöne Patina. Vorzüglich* 900,-



307



307 **Christian I. 1586-1591.** Taler 1588 HB, Dresden. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts neben Turnierhelm mit offenem Visier / Dreifach behelmtes vielfeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 142, Slg. Merseburger -, Schnee 731, Davenport 9806. *Schöne Patina. Kl. Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 175,-



308



309



308 Taler 1589 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 142, Slg. Merseburger 744, Schnee 731, Davenport 9806. *Winz. Kratzer, sehr schön +* 175,-

309 1/2 Taler 1588 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 146, Slg. Merseburger 743, Kohl 73. *Schöne Patina. Winz. Kratzer, sehr schön* 150,-



310



311



310 1/4 Taler 1587 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 147, Slg. Merseburger 763, Kohl 74. *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 200,-

311 Groschen 1589 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 148, Slg. Merseburger 764, Kohl 75. *Vorzüglich* 100,-



312



312 Dreier 1589 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 149, Slg. Merseburger 765, Kohl 76. *Etwas Fundbelag. Vorzüglich* 75,-



313

314

- 313 Taler 1591 HB, Dresden. Auf seinen Tod. Geteiltes Wappen Kurschwerter/Rauten in verziertem Schild / Acht Zeilen Schrift. Keilitz/Kahnt 161, Slg. Merseburger -, Schnee 743, Davenport 9814. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 750,-
- 314 1/4 Taler 1591 HB, Dresden. Auf seinen Tod. Wappen und Schrift beginnend mit OBIIT. Keilitz/Kahnt 179, Slg. Merseburger 756, Kohl -. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 300,-



315

- 315 **Christian II. und seine Brüder unter Vormundschaft 1591-1601.** Taler 1592 HB, Dresden. Die Brustbilder der drei Brüder in gleicher Höhe / Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 183, Slg. Merseburger 776, Schnee 750, Davenport 9820 A. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 200,-



316



317

- 316 Taler 1595 HB, Dresden. Die Hüftbilder der drei Brüder in unterschiedlicher Größe nebeneinander von vorn / Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen. Keilitz/Kahnt 186, Slg. Merseburger 776, Schnee 754, Davenport 9820. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 317 1/2 Taler 1592 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 195, Slg. Merseburger 777, Kohl 91. *Sehr schön* 125,-



318



319



318 1/2 Taler 1600 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 198, Slg. Merseburger -, Kohl 94.

Sehr schön

100,-

319 1/4 Taler 1596 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 199, Slg. Merseburger 781, Kohl 95.

Prägeschwäche, sehr schön

75,-



320



321



320 Groschen 1597 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 200, Slg. Merseburger 782, Kohl 97.

Fast Stempelglanz

100,-

321 Groschen 1600 HB, Dresden. Komplette Jahreszahl. Keilitz/Kahnt 200.2, Slg. Merseburger 782, Kohl 97.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



322



323



322 Pfennig 1598 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 202, Slg. Merseburger 785, Kohl 99.

Etwas Fundbelag. Sehr schön

75,-

323 Heller 1596 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 204, Slg. Merseburger 786, Kohl 100.

Sehr schön

250,-



325



324



324 Cu Rechenpfennig 1592. Caspar Truller, kursächsischer Rentmeister und Gregor Unwirth, kursächsischer Kammermeister. Beiderseits behelmtes Familienwappen. Slg. Merseburger 4464, Götz 7808.

Vorzüglich

175,-

325 **Christian II., Johann Georg I. und August 1601-1611.** Taler 1602 HB, Dresden. Geharnischtes Hüftbild Christians nach rechts / Die Brustbilder der zwei Brüder fast von vorn in Wappenkreis. Keilitz/Kahnt 222, Slg. Merseburger 793, Schnee 758, Davenport 7561.

Sehr schön

125,-



326



326 Taler 1604 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 222, Slg. Merseburger -, Schnee 758, Davenport 7561.

Schöne Patina. Sehr schön +

150,-



327



328



327 Taler 1609 HR, Dresden. Münzmeister Heinrich von Rehnen. Geharnischtes Hüftbild Christians nach rechts / Die geharnischten Brustbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Keilitz/Kahnt 228, Slg. Merseburger -, Schnee 767, Davenport 7566. *Sehr schön* 150,-

328 Dicktaler 1606 HR, Dresden. Münzmeister Heinrich von Rehnen. Abschlag von den Stempeln des Halbtalers. Hüftbild Christians mit geschultertem Schwert zwischen geteilter Jahreszahl nach rechts neben Helm / Hüftbilder Augusts und Johann Georgs einander gegenüber, unten sächsischer Schild, am Ende der Umschrift Münzmeisterinitialen HR. Keilitz/Kahnt 242, Slg. Merseburger -, Kohl zu 102 (Halbtaler), Slg. Koch vergl. 1515 (1607). *Kleine Henkelspur, sehr schön* 900,-



329



330



329 1/2 Taler 1604 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 246, Slg. Merseburger -, Kohl 101. *Schöne Patina. Etwas Fundbelag, sehr schön - vorzüglich* 100,-

330 1/2 Taler 1609 HR, Dresden. Münzmeister Heinrich von Rehnen. Keilitz/Kahnt 247, Slg. Merseburger 808, Kohl 102. *Rand bearbeitet, sehr schön* 75,-



331



332



331 Dicktaler 1602 HB, Dresden. Abschlag von den Stempeln des 1/4 Talers 1602. Hüftbild Christians nach rechts / Die Brustbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Keilitz/Kahnt -. *Scheint unediert. Henkelspur, schön - sehr schön* 350,-

332 1/4 Taler 1604 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 252, Slg. Merseburger 821, Kohl 107. *Sehr schön* 100,-



333



334



333 1/4 Taler 1607 HR, Dresden. Keilitz/Kahnt 253, Slg. Merseburger 821, Kohl 109. *Prägeschwäche, sehr schön* 50,-

334 1/8 Taler 1601 ohne Münzzeichen, Dresden. Geharnischtes Brustbild Christians nach rechts gewendet / Die geharnischten Brustbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Keilitz/Kahnt 255, Slg. Merseburger 822, Kohl 96. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-



335

336

335 1/8 Taler 1611, Dresden. Münzzeichen Schwan. Verzierter Kurschild / Verzierter Rautenschild. Keilitz/Kahnt 256, Slg. Merseburger 824, Kohl 111. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 250,-

336 Groschen 1602 HB, Dresden. Keilitz/Kahnt 259, Slg. Merseburger 825, Kohl 113. *Sehr schön* 175,-



338

337

337 Groschen 1607 HR, Dresden. Keilitz/Kahnt 261, Slg. Merseburger -, Kohl - vergl. 116, 116. Umschriftsvariante. *Sehr schön* 75,-

338 Breiter Taler 1611 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf den Tod Christians II. Brustbild in doppeltem Schriftkreis nach rechts / Sechs Zeilen Schrift. Keilitz/Kahnt 272, Slg. Merseburger 816, Schnee 777, Davenport 7569. *Schöne Patina. Kratzer, sehr schön* 400,-



339

340

339 1/2 Taler 1611 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf den Tod Christians. Sechs Zeilen Schrift / Neun Zeilen Schrift. Keilitz/Kahnt 280.1, Slg. Merseburger 817, Kohl 131. *Vorzüglich* 500,-

340 1/4 Taler 1611 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf den Tod Christians. Beiderseits Schrift. Keilitz/Kahnt 282, Slg. Merseburger 818, Kohl 132. *Henkelspur, sehr schön* 75,-



341

341 **Johann Georg I. und August 1611-1615.** Doppeltaler 1615, Dresden. Münzzeichen Schwan. Münzmeister Heinrich von Rehnen. Geharnischtes Hüftbild Johann Georgs mit geschultertem Schwert zwischen geteilter Jahreszahl nach rechts, rechts Helm mit Federbusch, unten zweigeteiltes Wappen mit den Kurschwertern und dem sächsischen Stammwappen / Brustbild Augusts nach rechts umgeben von achtzehn Wappen. Clauss/Kahnt 9, Slg. Merseburger -, Schnee 785, Davenport 7572. *Sehr schön* 1250,-



342

343

- 342 Taler 1612, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Schnee 786, Davenport 7573.
Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 200,-
- 343 Taler 1612, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 13, Slg. Merseburger -, Schnee 786, Davenport 7573.
Gereinigtes Fundexemplar. Sehr schön - vorzüglich 175,-



344

345

- 344 Taler 1613, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 13, Slg. Merseburger 834, Schnee 786, Davenport 7573.
Schöne Patina. Sehr schön + 175,-
- 345 1/2 Taler 1613, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 16, Slg. Merseburger 833, Kohl 134.
Winz. Graffiti, sehr schön 125,-



346

347

- 346 1/2 Taler 1614, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 16, Slg. Merseburger -, Kohl 134.
Minimal berieben, vorzüglich 200,-
- 347 1/4 Taler 1613, Dresden. Münzzeichen Schwan. Münzmeister Heinrich von Rehnen. Clauss/Kahnt 18, Slg. Merseburger 843, Kohl 136.
Sehr schön 150,-



348

349

- 348 Groschen 1612, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 20, Slg. Merseburger 844, Kohl 137.
Sehr schön 125,-
- 349 Groschen 1613, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 22, Slg. Merseburger 845, Kohl 139.
Stempelfehler, sehr schön 75,-



351



350



- 350 Groschen 1614, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 23 a, Slg. Merseburger 845, Kohl 140. *Schöne Patina. Vorzüglich* 125,-
- 351 Talerclippe 1614 ohne Münzzeichen, Dresden. Jahreszahl in Chronogramm. Auf das Armbrustschießen bei der Taufe des Prinzen August. Geharnischtes und drapiertes Hüftbild mit Kommandostab nach rechts / Gekreuzte Kurschwerter auf stilisiertem Eichbaum, oben Kurhut. Clauss/Kahnt 74, Schnee 800, Davenport 7583. *Henkelspur, bearbeitet, sehr schön* 300,-



352

- 352 **Herzog August +1615, Administrator des Stifts Naumburg (1611-1615).** Dicktaler 1615. Auf seinen Tod. Abschlag von den Stempeln des Vierteltalers. Geharnischtes und drapiertes Hüftbild mit Kommandostab halbrechts neben Helm und Federbusch / Vier Zeilen Schrift. Clauss/Kahnt -, Slg. Merseburger -. *Anscheinend einziges bekanntes Exemplar. Fast vorzüglich* 2500,-
Exemplar der Sammlung Friederich, Auktion Hess Frankfurt/Main, April 1914, Nr. 955.



353

- 353 **Johann Georg I. 1615-1656.** Taler 1612, Dresden. Münzzeichen Schwan. Auf das Vikariat. Brustbild im Kuornat und mit geschultertem Schwert nach rechts / Verzierter vielfeldiger Wappenschild mit aufgelegtem Kurschild, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl. Clauss/Kahnt 54, Slg. Merseburger 862, Schnee 794, Davenport 7579. *Kl. Kratzer, Korrosionsspuren, sehr schön* 250,-



354



355



354 Dicker Doppeltaler 1617, Dresden. Münzzeichen Schwan. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert neben Helm nach rechts / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Clauss/Kahnt 137, Slg. Merseburger 896, Schnee 817, Davenport 7590 A. *Leicht bearbeitet, fast sehr schön* 500,-

355 Taler 1616, Dresden. Münzzeichen Schwan. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts neben Turnierhelm mit offenem Visier / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen mit aufgelegtem Kurschild. Clauss/Kahnt 155, Slg. Merseburger 867, Schnee 813, Davenport 7591. *Lotstelle am Rand. Vorzüglich* 100,-



356



357



356 Taler 1620, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 157, Slg. Merseburger 1019, Schnee 818, Davenport 7601. *Sehr schön +* 150,-

357 Taler 1621, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 157, Slg. Merseburger 1019, Schnee 818, Davenport 7601. *Sehr schön +* 150,-



358



358 Taler 1627 HI, Dresden. Münzmeister Hans Jacob. Clauss/Kahnt 158, Slg. Merseburger 1042, Schnee 845, Davenport 7601. *Etwas Korrosion im Randbereich, sehr schön - vorzüglich* 125,-



359

359 Taler 1631HI, Dresden. Münzmeister Hans Jacob. Geharnischtes Hüftbild mit geschultertem Schwert nach rechts, rechts Helm mit offenem Visier / Sechsfach behelmtes Wappen mit achtzehn Feldern, unten geteilt die Münzmeisterinitialen. *Schöne Patina. Vorzüglich +*

300,-



360

360 Taler 1632 HI, Dresden. Münzmeister Hans Jacob. *Clauss/Kahnt 158, Slg. Merseburger -, Schnee 845, Davenport 7601. Sehr schön +*

150,-



361

361 Taler 1633 HI, Dresden. Münzmeister Hans Jacob. *Clauss/Kahnt 158, Slg. Merseburger -, Schnee 845, Davenport 7601. Schöne Patina. Winz. Graffiti, sehr schön +*

150,-



362

362 Taler 1635 CM, Dresden. Münzmeister Cornelius Melde. Breites älteres Hüftbild nach rechts / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. *Clauss/Kahnt 165, Slg. Merseburger 1083, Schnee 870, Davenport 7601. Schöne Patina. Prägebedingte Randunebenheiten, Kratzer, sehr schön*
Der Münzmeister Melde war nur vier Monate im Amt, was die Seltenheit der Münzen mit seinen Initialen erklärt.

250,-



363

363 Taler 1636 SD, Dresden. Münzmeister Sebald Dierleber. Clauss/Kahnt 167, Slg. Merseburger -, Schnee 872, Davenport 7601, Slg. Engelhardt -.

Sehr schön

150,-



364

364 Taler 1638 SD, Dresden. Münzmeister Sebald Dierleber. Clauss/Kahnt 168, Slg. Merseburger 1088, Schnee 876, Davenport 7612, Slg. Engelhardt -.

Sehr schön

150,-



365

365 Taler 1642 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Clauss/Kahnt 169, Slg. Merseburger -, Schnee 879, Davenport 7612.

Leichter Fundbelag, vorzüglich

200,-



366

366 Taler 1655 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Breites Brustbild mit älteren Gesichtszügen. Clauss/Kahnt 170, Slg. Merseburger -, Schnee 892, Davenport 7612.

Schöne Patina. Winz. Graffiti, Rückseite leicht korrodiert, sehr schön - vorzüglich

125,-



367



368



367 1/2 Taler 1616, Dresden. Münzzeichen Schwan. Hüftbild mit Feldbinde und mit geschultertem Schwert nach rechts, rechts Helm mit Federbusch / Verziertes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild Kurschwerter. Clauss/Kahnt 176, Slg. Merseburger 868, Kohl 153.

Sehr schön + 250,-

368 1/2 Taler 1617, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 177, Slg. Merseburger -, Kohl 156.

Sehr schön 150,-



369



370



369 1/2 Taler 1620, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 178, Slg. Merseburger -, Kohl 156.

Sehr schön - vorzüglich 150,-

370 1/2 Taler 1621, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 178, Slg. Merseburger 1020, Kohl 156.

Sehr schön 100,-



371



372



371 1/2 Taler 1628 HI, Dresden. Offenes Visier nach links gerichtet. Clauss/Kahnt 180, Slg. Merseburger 1052, Kohl 158.

Schöne Patina. Feld der Vorderseite minimal berieben, vorzüglich 150,-

372 1/2 Taler 1636 SD, Dresden. Münzmeister Sebald Dierleber. Clauss/Kahnt 183, Slg. Merseburger -, Kohl 160.

Schöne Patina. Sehr schön / vorzüglich 150,-



373



374



373 1/2 Taler 1637 SD, Dresden. Münzmeister Sebald Dierleber. Clauss/Kahnt 183, Slg. Merseburger -, Kohl 160.

Sehr schön - vorzüglich 125,-

Dieser Jahrgang fehlt in allen bedeutenden Sammlungen sächsischer Münzen.

374 1/2 Taler 1650 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Clauss/Kahnt 185, Slg. Merseburger -, Kohl 162.

Schöne Patina. Vorzüglich 150,-



375

376

- 375 1/4 Taler 1618, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 192, Slg. Merseburger 921, Kohl 164. *Sehr schön* 100,-
- 376 1/4 Taler 1636 SD. Clauss/Kahnt 196, Slg. Merseburger 1114, Kohl 168. *Sehr schön* 125,-



377

378

- 377 1/4 Taler 1654 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 198, Slg. Merseburger 1115, Kohl 169. *Kl. Stempelfehler, sehr schön* 100,-
- 378 1/8 Taler 1639 SD, Dresden. Clauss/Kahnt 204, Slg. Merseburger -, Kohl 172. *Berieben, sehr schön* 75,-



379

380

- 379 1/8 Taler 1654 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 206, Slg. Merseburger 1120, Kohl 174. *Winz. Randfehler, berieben, sehr schön* 75,-
- 380 Groschen 1640 SD, Dresden. Clauss/Kahnt 214, Slg. Merseburger 1123, Kohl 179. *Schöne Patina. Vorzüglich* 50,-



381

382

- 381 Dreier 1624, Dresden. Münzzeichen Schwan. Clauss/Kahnt 216, Slg. Merseburger 1124, Kohl 181. *Vorzüglich* 50,-
- 382 Sophiendukat 1616. Geprägt um 1800. Gekröntes Monogramm vor gekreuzten Kurschwertern / Strahlendes Auge über Monogramm IHS und aufliegender Taube. Clauss/Kahnt 231, Slg. Merseburger 771, Friedberg 2642. *GOLD. Leicht gebogen, minimal bearbeitet, sehr schön* 200,-



383

384

- 383 1/2 Christfesttaler 1617. König Salomon steht mit Zepter vor seiner sitzenden Mutter / Zum Gebet Hände emporgestreckte Hände, darüber Wolken mit dem Namen Jehova in hebräischen Buchstaben. Clauss/Kahnt 239, Slg. Merseburger 887, Kohl 195. *Sehr schön* 300,-
- 384 1/4 Christfesttaler 1617. König Salomon vor seiner Mutter. Umschrift beginnt mit VT SALOMON. Clauss/Kahnt 241, Slg. Merseburger -, Kohl 198. *Sehr schön* 200,-



385

386

385 1/2 Christfesttaler 1617. Kurfürst vor seiner Mutter / Auf der Rückseite drei Blütenstengel im Füllhorn. Clauss/Kahnt 249 b, Slg. Merseburger 893, Kohl 197. *Sehr schön* 300,-

386 Dukat 1617. Auf das Reformationsjubiläum. Hüftbild des Kurfürsten über Wappenschild nach rechts / Hüftbild Friedrichs III. über Kur- und Rautenschild nach rechts. Clauss/Kahnt 261, Slg. Merseburger 877, Friedberg 2663. *GOLD. Sehr schön - vorzüglich* 750,-



387

388

387 Taler 1617, Dresden. Münzmeisterzeichen Schwan. Auf das Reformationsjubiläum. Clauss/Kahnt 270, Slg. Merseburger -, Schnee 822, Davenport 7595. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 500,-

388 1/2 Taler 1617. Auf das Reformationsjubiläum. Clauss/Kahnt 274, Slg. Merseburger 882, Kohl 191, Slg. Whiting 78. *Leicht berieben, winz. Kratzer, sehr schön* 175,-



390

389

389 1/8 Taler 1617. Auf das Reformationsjubiläum. Clauss/Kahnt 277, Slg. Merseburger 884, Kohl 193, Slg. Whiting 71. *Lackreste, leicht berieben, sehr schön* 100,-

390 Taler 1619, Dresden. Ohne Münzzeichen. Vikariat. Clauss/Kahnt 290, Slg. Merseburger 910, Schnee 838, Davenport 7597. *Graffiti, leicht bearbeitet, sehr schön* 150,-



391

391 Halbtaler 1619. Auf das Vikariat. Abschlag von den Stempeln des Viertaltalers. Clauss/Kahnt 294, Slg. Merseburger -, Kohl 203. *Sehr schön* 600,-



392

392 Dicker dreifacher Taler 1630, Dresden. Münzzeichen gekreuzte Zainhaken. Auf das Konfessionsjubiläum. Brustbild Johann des Beständigen mit Pelzmütze und Mantel nach rechts, das Schwert mit der Rechten geschultert, oben bogig Datum / Brustbild Johann Georgs I. im Kurornat, das Schwert geschultert, davor vierfeldiger Schild mit Mittelschild. Clauss/Kahnt 319, Slg. Merseburger 1062, Schnee 858, Davenport 7603, Slg. Whiting 107 (dieses Exemplar).

Mehrere Randfehler, Schrötlingsfehler, sehr schön

2500,-



393



394



393 Taler 1656, Dresden. Auf seinen Tod. Münzzeichen Eichel. Münzmeister Constantin Rothe. In einfachem Zierkreis Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert fast von vorn / Zehn Zeilen Schrift. Clauss/Kahnt 349, Slg. Merseburger 1105, Schnee 893, Davenport 7614.

Etwas fleckige Patina, sehr schön

250,-

394 1/4 Taler 1656, Dresden. Münzzeichen Eichel. Auf seinen Tod. Clauss/Kahnt 355, Slg. Merseburger 1109, Kohl 217.

Sehr schön

175,-



396



395



395 Kleine Medaille 1620, von Kitzkatz. Auf den Feldzug gegen Böhmen und die Lausitz. Von zwei Engeln gehaltenes Wappen / Sonnenblume. Slg. Merseburger 1016, Slg. Engelhardt 793. 23 mm, 3,60 g.

Kl. Kratzer, sehr schön +

75,-

396 **Kippermünzen 1619-1622.** 20 Groschen 1621, Annaberg, früher Stil. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 1 var., Slg. Merseburger 925.

Sehr schön

250,-



398

397

397 40 Groschen 1621, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug zu 8/9. *Sehr schön* 150,-

398 Groschen 1622, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Jahreszahl 16ZZ. Rahmenführer/Krug 12 a (dieses Exemplar), Slg. Merseburger 962. *Fast vorzüglich* 100,-



399

400

399 8 Groschen 1622, Annaberg. Rahmenführer/Krug 18 b / c, Slg. Merseburger 960. *Sehr schön* 75,-

400 20 Groschen 1622, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 21. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-



402

401

401 60 Groschen 1622, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 37 a, Slg. Merseburger zu 926. *Sehr schön* 175,-

402 8 Groschen 1623, Annaberg. Rahmenführer/Krug 40, Slg. Merseburger -, Slg. Krug -. *Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 150,-



403

403 60 Groschen 1623, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 42 b var., Slg. Merseburger zu 928. *Fundbelag, sehr schön* 125,-



404



405



- 404 60 Groschen 1623, Annaberg. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 42 var., Slg. Merseburger zu 928, Slg. Krug 40. *Sehr schön* 175,-
- 405 3 Kreuzer 1621, Bitterfeld. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 45, Slg. Merseburger -. *Sehr schön* 75,-



406



407



- 406 Schreckenberger 1621, Bitterfeld. Münzzeichen Eichel. Rahmenführer/Krug 50 I (dieses Exemplar). *Prägeschwäche im Randbereich, sehr schön - vorzüglich* 175,-
- 407 8 Groschen 1622, Chemnitz. Münzzeichen K. Rahmenführer/Krug 67 a, Slg. Merseburger 963. *Fast sehr schön* 75,-



409



408



- 408 Doppelter Schreckenberger 1620, ohne Wertangabe, Dresden. Münzzeichen Schwan. Rahmenführer/Krug 82 c, Slg. Merseburger zu 965. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 409 40 Groschen 1620, Dresden. Münzzeichen aufliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 89 a, Slg. Merseburger zu 933. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-



410



411



- 410 20 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen Gans (Schwan). Rahmenführer/Krug 105, Slg. Merseburger zu 937. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-
- 411 20 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen Gans (Schwan). Rahmenführer/Krug 105 a, Slg. Merseburger zu 937. *Kl. Schrötlingriss, sehr schön - vorzüglich* 125,-



412

412 40 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug -, Slg. Merseburger zu 938. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



413

413 40 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug -/121 h, Slg. Merseburger zu 938. *Sehr schön* 100,-



414

414 40 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 122 a, Slg. Merseburger zu 938. *Schrötlingsriss, vorzüglich* 175,-



415

416

415 40 Groschen 1621, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 126, Slg. Merseburger 936. *Schön - sehr schön* 75,-

416 10 Groschen 1622, Dresden. Münzzeichen Schwan. Rahmenführer/Krug 135 var., Slg. Merseburger 969. *Sehr schön* 75,-



417



418



- 417 20 Groschen 1622, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 146 a, Slg. Merseburger -. *Kl. Schrötlingsriss, sehr schön* 75,-
- 418 40 Groschen 1622, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 151 b, Slg. Merseburger zu 936. *Vorzüglich* 175,-



419



- 419 60 Groschen 1622, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 155, Slg. Merseburger -. *Prägeschwäche, sehr schön* 125,-



420



421



- 420 60 Groschen 1622, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Links unter dem Kurschild ein kleines L. Rahmenführer/Krug 159 a, Slg. Merseburger -. *Sehr schön* 250,-
- 421 30 Groschen 1623, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug 169 o (dieses Exemplar), Slg. Merseburger 944. *Vorzüglich* 200,-



422



- 422 60 Groschen 1623, Dresden. Münzzeichen auffliegender Schwan. Rahmenführer/Krug - vergleiche 171 a/u. *Schöne Patina. Sehr schön +* 125,-



423



424



423 8 Groschen 1622, Ehrenfriedersdorf. Münzzeichen Fingerring. Mit Schreibfehler GVX statt DVX. Rahmenführer/Krug 187, Slg. Merseburger 996 (unbest. Mzst.), Slg. Kraaz 638. *Leicht korrodiert, Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

424 8 Groschen 1622, Ehrenfriedersdorf. Münzzeichen Fingerring. Rahmenführer/Krug 188, Slg. Merseburger 995 (unbestimmte Münzstätte), Slg. Kraaz 638. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 250,-



425



426



425 24 Kreuzer 1621, Eilenburg. Münzzeichen E im Schild, durch Doppelschlag zweimal geprägt. Rahmenführer/Krug - zu 191, Slg. Merseburger -, Slg. Kraaz -. *Prägeschwäche, schön - sehr schön* 100,-

426 3 Kreuzer 1621, Gommern. Münzzeichen Stern. Rahmenführer/Krug 194 (Abbildung 195). *Sehr schön* 175,-



427



428



427 Doppelter Schreckenberger 1621, Gommern. Münzzeichen sechsstrahliger Stern. Rahmenführer/Krug 199. *Kl. Randausbruch, Prägeschwäche, sehr schön* 150,-

428 12 Kreuzer 1621, Gommern. Mit Namen Ferdinand II. Engel über Kurwappen, oben in der Umschrift kleines Münzzeichen sechsstrahliger Stern / Gekrönter Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel mit Wertzahl 12. Rahmenführer/Krug -. Wohl einziges bekanntes Exemplar. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 250,-



429



431



430



429 24 Kreuzer 1621, Großenhain. Münzzeichen Stachelrose. Rahmenführer/Krug 205 var. *Schön* 75,-

430 Schreckenberger o.J., Großenhain. Münzzeichen drei Kugeln in der Umschrift. Rahmenführer/Krug 214 a (dieses Exemplar), Slg. Merseburger -, Slg. Kraaz -. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön +* 150,-

431 Einseitiger Pfennig 1621 ohne Münzzeichen, Grünthal. Münzmeister August Rothe. Rahmenführer/Krug 216, Slg. Merseburger 1009. *Fast sehr schön* 50,-



432



432 24 Kreuzer 1621 ohne Münzzeichen, Schleusingen für Henneberg. Rahmenführer/Krug 235/236. *Etwas fleckige Patina, fast vorzüglich* 150,-



433



434

433 24 Kreuzer 1621, Langensalza. Münzzeichen drei Türme. Rahmenführer/Krug 278. *Korrodiert, Kratzer, schön - sehr schön* 150,-

434 Groschen 1621, Leipzig. Münzzeichen SL im Schild. Rahmenführer/Krug 287 h, Slg. Merseburger 976. *Sehr schön* 50,-



435



436

435 Groschen 1622, Leipzig. Mzz. Monogramm SL und Jagdhorn zwischen Hirschstangen. Rahmenführer/Krug 292, Slg. Merseburger 977 (ungenau). *Sehr schön* 50,-

436 4 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen Hirschstangen und Ligatur SL. Rahmenführer/Krug 297. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 100,-



437



438

437 8 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen Hirschstangen und Ligatur SL. Rahmenführer/Krug 303 h. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-

438 30 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen zwei Hirschstangen und Ligatur SL. Rahmenführer/Krug 309/308 var., Slg. Merseburger -. *Etwas Fundbelag, starker Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 100,-



439



440

439 60 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen zwei Hirschstangen und Ligatur SL. Wertangabe 40 mit 60 überschritten. Rahmenführer/Krug 314 h, Slg. Merseburger zu 945. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 125,-

440 60 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen zwei Hirschstangen und Ligatur SL. Rahmenführer/Krug 315/316, Slg. Merseburger zu 945. *Sehr schön* 175,-



441



442



- 441 60 Groschen 1622, Leipzig. Münzzeichen Jagdhorn zwischen zwei Hirschstangen und Ligatur SL. Rahmenführer/Krug 316 o. *Etwas Fundbelag. Schön - sehr schön* 75,-
- 442 12 Kreuzer 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Rahmenführer/Krug 334, Slg. Merseburger -. *Schön - sehr schön* 75,-



443



444



- 443 20 Groschen 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Jahreszahl 16 - 21 zu den Seiten des Wappenschildes. Rahmenführer/Krug 335 var., Slg. Merseburger -. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 444 40 Groschen 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Jahreszahl 16 - 21 zu den Seiten des Wappenschildes. Rahmenführer/Krug 340 o, Slg. Merseburger zu 947. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-



445



446



- 445 Einfacher Engeltaler ohne Wertangabe 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Spiegelverkehrtes D in DV. Rahmenführer/Krug 345 a, Slg. Merseburger -. *Schön - sehr schön* 125,-
- 446 Doppelter Engeltaler ohne Wertangabe 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Rahmenführer/Krug 346 h, Slg. Merseburger zu 948. *Schöne Patina. Vorzüglich* 300,-



447



- 447 Doppelter Engeltaler ohne Wertangabe 1621, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Zwitterprägung mit Jahreszahl auf beiden Seiten. Rahmenführer/Krug 347, Slg. Merseburger -. *Sehr schön - vorzüglich* 400,-



449



448



- 448 24 Kreuzer 1622, Merseburg. Münzzeichen Hahn und MB. Rahmenführer/Krug 358, Slg. Merseburger 978.
Sehr schön - vorzüglich 125,-
- 449 60 Groschen 1622, Merseburg. Münzzeichen Hahn. Rahmenführer/Krug 368 var., Slg. Merseburger -.
Leicht korrodiert, schön - sehr schön 100,-



450



451



- 450 40 Groschen 1621, Naumburg. Münzzeichen N und Herz. Rahmenführer/Krug 397, Slg. Merseburger -.
Äußerst selten. Schöne Patina. Sehr schön + 500,-
- 451 Groschen 1623(!), Neustadt/Orla. Münzzeichen N in verziertem Rahmen. Jahreszahl im Stempel aus 1622 geändert.
Rahmenführer/Krug - vergleiche 409 (16ZZ). *Sehr schön* 125,-



453



452



- 452 8 Groschen 1622, Neustadt/Orla. Münzzeichen N. Rahmenführer/Krug 414 ff. *Sehr schön +* 100,-
- 453 60 Groschen 1622, Neustadt/Orla. Münzzeichen N im Schild und Monogramm Ligatur HT des Münzmeisters Hans Treutner.
Rahmenführer/Krug 421 b, Slg. Merseburger 950 (Naumburg), Slg. Krug 970 (dieses Exemplar). *Sehr schön* 300,-



454



455



454 60 Groschen 1622, Neustadt/Orla. Münzzeichen N in verziertem Schild. Rahmenführer/Krug 425 a, Slg. Kraaz 649 (Naumburg). *Schrötlingsfehler, sehr schön* 250,-

455 12 Kreuzer 1621, Pirna. Münzzeichen Ligatur CS. Rahmenführer/Krug 426. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 125,-



457



456



456 Doppelschreckenberger 1621, Pirna. Münzzeichen Ligatur CS. Rahmenführer/Krug 428. *Sehr schön* 200,-

457 40 Groschen 1621, Pirna. Münzzeichen CS, Münzmeister Georg Stange. Rahmenführer/Krug 435 b (dieses Exemplar), Slg. Krug 976 (dieses Exemplar). *Sehr schön* 200,-



458



459

458 8 Groschen 1622, Pirna. Münzzeichen Ligatur CS. Rahmenführer/Krug 437. *Prägeschwäche, sehr schön* 175,-

459 30 Groschen 1622, Pirna. Münzzeichen CS. Rahmenführer/Krug 438 o. *Sehr schön* 150,-



460



460 60 Groschen 1622, Pirna. Münzzeichen Birne an Zweig und GS, Münzmeister Georg Stange. Rahmenführer/Krug 446 / -, Slg. Merseburger 929 (Chursachsen?). *Prägeschwäche, vorzüglich* 300,-



461

462

- 461 60 Groschen 1622, Pirna. Münzzeichen Birne an Zweig und GS, Münzmeister Georg Stange. Wertzahl 60 im Stempel aus 40 geändert. Rahmenführer/Krug 446 h (dieses Exemplar). *Sehr schön +* 250,-
- 462 60 Groschen 1622, Pirna. Münzzeichen GS. Rahmenführer/Krug 452 h var. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 150,-



464

463

- 463 24 Kreuzer 1621, Taucha. Münzzeichen T im Schild. Rahmenführer/Krug 484 a. *Zainende, sehr schön* 250,-
- 464 120 Groschen 1621, Taucha. Münzzeichen T im Schild. Engel über Kur- und Rautenschild, unten Wertzahl 120 / Zwei Engel über drei Wappenschilden, oben Münzzeichen T, zu dessen Seiten Jahreszahl 16 - 21. Rahmenführer/Krug -, Slg. Merseburger 954 (250 Goldmark). *Schön* 300,-



465

466

- 465 24 Kreuzer o.J., Weida. Münzzeichen W. Rahmenführer/Krug 510. *Schön - sehr schön* 100,-
- 466 24 Kreuzer 1621, Weida. Münzzeichen W. Rahmenführer/Krug 515. *Kl. Schrötlingsriss, fast sehr schön* 100,-



467

468

- 467 60 Groschen 1622, Weida. Münzzeichen W in Klammern. Rahmenführer/Krug 532 h (dieses Exemplar), Slg. Merseburger -. *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-
- 468 60 Groschen 1622, Weida. Münzzeichen W in Klammern. Rahmenführer/Krug 533, Slg. Merseburger -. *Henkelspur, schön - sehr schön* 75,-



469



470

469 20 Groschen 1621, Zwickau. Münzzeichen Anker und drei Schwäne. Rahmenführer/Krug 541, Slg. Merseburger 957. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 175,-

470 Zwitter 40 Groschen 1621, Zwickau. Münzzeichen Anker und drei Schwäne. Jahreszahl auf beiden Seiten. Rahmenführer/Krug 547 b, Slg. Merseburger -, Slg. Krug 1019 var. *Sehr schön* 250,-



471



472

471 60 Groschen 1622, Zwickau. Rahmenführer/Krug 566 u / v. *Schön - sehr schön* 75,-

472 8 Groschen 1622, unbestimmte Münzstätte. Münzzeichen Stern und Rosette. Rahmenführer/Krug 594. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



473



GIO. GEORGIO SECONDO DUCA DI SASSONIA DI GVLIERI. DI CLEVES. E MONS. ELETTORE DEL S. RI. LANEGRAVIO DI TIRINGIA. MARCHESE DI MISNIA. BURGRAVIO DELL' VNA. E DELL' ALTRA LVSATIA. CONTE DI MAGDEBVRG. DELLA MARCA DI RAVENSBVRG. &c. ANNO 1668.



473 **Johann Georg II. 1656-1680.** Erbländischer Taler 1659 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Jahreszahl im Stempel aus 1658 geändert. Brustbild im Kurornat mit geschultertem Schwert neben Kurhut nach rechts / Achtfach behelmtes vielfeldiges Wappen mit aufgelegtem Kurschild. Clauss/Kahnt 388, Slg. Merseburger -, Schnee 909, Davenport 7617. *Henkelspur, Kratzer, sehr schön / vorzüglich* 150,-



474

- 474 Erbländischer Taler 1676 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Brustbild mit älteren Gesichtszügen nach rechts neben Kurhut / Achtfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Clauss/Kahnt 389, Slg. Merseburger -, Schnee 945, Davenport 7619. *Etwas berieben, sehr schön* 600,-



475



476

- 475 Gesamttaler 1664 CR, Dresden. Geharnischtes Hüftbild nach rechts mit geschultertem Schwert, rechts offener Visierhelm / Achtfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Clauss/Kahnt 392, Slg. Merseburger 1176, Schnee 927, Davenport 7619. *Rand bearbeitet, sehr schön* 300,-

- 476 Wechseltaler 1670 CR, Dresden. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Verziertes rundes kursächsisches Wappen unter Kurhut, darunter WECHSEL THALER. Clauss/Kahnt 393, Slg. Merseburger 2739, Schnee 933, Davenport 7625. *Henkelspur, sehr schön - vorzüglich* 150,-



477



478

- 477 Wechseltaler 1671 CR, Dresden. Ohne Bezeichnung WECHSEL THALER. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Ovals kursächsisches Wappen mit langen Handhaben an den Seiten. Clauss/Kahnt 396, Slg. Merseburger 2742, Schnee 938, Davenport 7524. *Vorzüglich* 500,-

- 478 Wechseltaler 1671 CR, Dresden. Ohne Bezeichnung WECHSEL THALER. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Ovals kursächsisches Wappen mit kurzen Handhaben an den Seiten. Clauss/Kahnt 397, Schnee 940, Davenport 7524. *Leichte Prägeschwäche, winz. Schrötlingsriss, sehr schön* 300,-



479

480

479 Gesamttaler 1675 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Geharnischtes Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts neben Helm mit offenem Visier / Achtfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Clauss/Kahnt 398, Slg. Merseburger -, Schnee 946, Davenport 7626. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 1000,-

480 2/3 Taler 1680 CF, Dresden. Münzmeister Christoph Fischer. Clauss/Kahnt 407, Slg. Merseburger 1189, Kohl 228, Davenport 806. *Sehr schön +* 75,-



481

482

481 1/2 Taler 1659 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Für die Erblande. Clauss/Kahnt 408, Slg. Merseburger 1165, Kohl 222. *Kl. Henkelspur, sehr schön* 75,-

482 1/2 Wechseltaler 1671 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Verziertes kursächsisches Wappen unter Kurhut. Clauss/Kahnt 412, Slg. Merseburger 2740 (1670), Kohl 224. *Sehr schön +* 750,-



483

484

483 1/3 Taler 1668 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 415, Slg. Merseburger 1195, Kohl 230. *Sehr schön* 75,-

484 1/3 Taler 1673 CR, Dresden. Mit Gegenstempel Lilie über Wappen der Stadt Straßburg. Clauss/Kahnt 416, Slg. Merseburger 1197, Kohl 231. *Leicht berieben, sehr schön* 125,-



485

486

485 1/4 Taler 1659 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 420, Slg. Merseburger 1192, Kohl 240. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 150,-

486 1/4 Wechseltaler 1670 CR, Dresden. Münzmeister Constantin Rothe. Clauss/Kahnt 423, Slg. Merseburger 2741, Kohl 241. *Sehr schön* 500,-



487



488



487 1/6 Taler 1674 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 425, Slg. Merseburger 1198, Kohl 244.

Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

125,-

488 1/6 Taler 1678 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 427, Slg. Merseburger 1200, Kohl 245.

Sehr schön

75,-



489



490



489 1/8 Taler 1662 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 431, Slg. Merseburger 1194, Kohl 248.

Sehr schön - vorzüglich

75,-

490 Groschen 1674 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 436, Slg. Merseburger 1203, Kohl 252.

Vorzüglich

50,-



491



492



491 Sechser 1665 CR, Dresden. Clauss/Kahnt 439, Slg. Merseburger 1204, Kohl 254.

Sehr schön

20,-

492 Dreier 1679 CF, Dresden. Münzzeichen zwei Fische. Clauss/Kahnt 442, Slg. Merseburger -, Kohl 257.

Sehr schön

150,-



493



493 Pfennig 1679 CF, Dresden. Clauss/Kahnt 446, Slg. Merseburger 1208, Kohl 262.

Sehr schön - vorzüglich

100,-



494

494 1/3 Taler 1666 HI, Bautzen. Für die Oberlausitz. Clauss/Kahnt 447, Slg. Merseburger -, Kohl -.

Schön / sehr schön

100,-



495

495 1/3 Taler 1668 CR, Dresden. Für die Oberlausitz. Clauss/Kahnt 449, Slg. Merseburger 2735, Kohl 264.

Sehr schön

150,-



496

496 1/6 Taler 1667 HI, Bautzen. Für die Oberlausitz. Münzzeichen gekreuzte Zainhaken. Münzmeister Hennig Ilders. Geharnischtes Brustbild nach rechts / Kur- und Rautenwappen, darunter das Wappen der Oberlausitz. Clauss/Kahnt -.

Scheint unediert. Sehr schön

750,-



497

498

- 497 1/6 Taler 1668 CR, Dresden. Für die Oberlausitz. Clauss/Kahnt 452, Slg. Merseburger -, Kohl 266. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 250,-
- 498 6 Kreuzer 1666 HI, Bautzen für die Oberlausitz. Münzzeichen gekreuzte Zainhaken. Münzmeister Hennig Ilders. Clauss/Kahnt 454, Slg. Merseburger 2737, Kohl 267. *Sehr schön* 500,-



499

500

- 499 60 Kreuzer 1669 ohne Münzzeichen, Leipzig. Für die Markgrafschaft Meißen. Brustbild mit Löwenkopfschulter. Clauss/Kahnt 462 b, Slg. Merseburger 2770, Kohl 229, Davenport 807. *Sehr schön* 200,-
- 500 8 Gute Groschen 1669 ohne Münzzeichen, Leipzig. Für die Markgrafschaft Meißen. Clauss/Kahnt 464, Slg. Merseburger 2771, Kohl 236 (ungenau). *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-



501

502

- 501 30 Kreuzer 1669 ohne Münzzeichen, Leipzig. Für die Markgrafschaft Meißen. Clauss/Kahnt 465, Slg. Merseburger -, Kohl 237. *Sehr schön* 500,-
- 502 1/6 Taler 1669 ohne Münzzeichen, Leipzig. Für die Markgrafschaft Meißen. Münzmeister Jonas Zipfel. Clauss/Kahnt 468, Slg. Merseburger -, Kohl 247, Münzkabinett Dresden Inventar-Nr. 9134. *Von größter Seltenheit. Sehr schön* 750,-



503

- 503 Taler 1657, Dresden. Auf das Vikariat. Nach rechts reitender Kurfürst, Umschrift beginnt unten links / Zwölf Zeilen Schrift. Clauss/Kahnt 491, Slg. Merseburger 1151, Schnee 904, Davenport 7628. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön - vorzüglich* 300,-



504

505

504 Taler 1657. Dresden. Auf das Vikariat. Nach rechts reitender Kurfürst, Umschrift beginnt oben rechts / Zwölf Zeilen Schrift. *Clauss/Kahnt 492, Slg. Merseburger 1154, Schnee 901, Davenport 7630. Dunkle Patina. Sehr schön* 250,-

505 1/2 Taler 1658. Vikariat. *Clauss/Kahnt 494, Slg. Merseburger 1162, Kohl 270. Sehr schön* 150,-



507

506

506 Taler 1659. Auf den Tod seiner Mutter Magdalena Sibylle von Brandenburg. Beiderseits Schrift. *Clauss/Kahnt 503, Slg. Merseburger 1140, Schnee 906, Davenport 7615. Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 600,-

507 Groschen 1659. Auf den Tod seiner Mutter Magdalena Sibylle. *Clauss/Kahnt 505, Slg. Merseburger 1141, Kohl 274. Vorzüglich* 100,-



508

508 Talerklippe 1669. Auf das Büchsen schießen anlässlich der Einsegnung Johann Georgs IV. Kindlicher in Wiege liegender Herkules erwürgt die Schlange des Bösen / Monogramm. *Clauss/Kahnt 526, Slg. Merseburger 1298, Schnee 928, Davenport 7632. Henkelspur, sehr schön* 300,-

78



509

- 509 Taler nach zinnaischem Fuß 1678 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf die Verleihung des Hosenbandordens. St. Georg nach rechts reitend ersticht Drachen / Neun Zeilen Schrift. Clauss/Kahnt 530, Slg. Merseburger 1187, Schnee 942, Davenport 7633. 23,12 g. *Nachversilbert, berieben, sehr schön - vorzüglich* 250,-



510

- 510 Talerclippe 1678. Auf die Einweihung des neuen Schießhauses in Dresden. Brustbild nach rechts / Sieben Zeilen Schrift zwischen Lorbeer- und Palmzweig, in den Ecken je ein Wappen. Clauss/Kahnt 538, Slg. Merseburger 2408, Schnee 959, Davenport 7635. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 750,-



511

512

- 511 Talerclippe 1679. Auf das Schießen zur Feier des Friedens von Nimwegen. Hand aus Wolke bekrönt Herkules mit Keule / Sechs Zeilen Schrift zwischen zwei Palmzweigen umgeben von vier Wappen. Clauss/Kahnt 541, Slg. Merseburger 1190, Schnee 961, Davenport 7637. *Kl. Randfehler, sehr schön / vorzüglich* 500,-

- 512 Cu Rechenpfennig 1677. Monogramm des kurfürstlichen Paares über Wappen von Sachsen und Brandenburg / Monogramm des Kurprinzen und seiner Gemahlin über den Wappen von Sachsen und Dänemark. Slg. Merseburger 1209, Tentzel Tf. 59/588, Neumann 9328. *Vorzüglich +* 75,-



517



518



- 517 2/3 Taler 1689 IK, Dresden. Schmales Brustbild nach rechts / Wappen unter Kurhut. Clauss/Kahnt 591/592, Kohl 282/283, Davenport 810. *Schröttingsfehler am Rand, vorzüglich* 125,-
- 518 2/3 Taler 1691 IK, Dresden. Clauss/Kahnt 592, Slg. Merseburger 1265, Kohl 282, Davenport 810. *Sehr schön +* 75,-



520



519



- 519 1/2 Taler 1686 CF, Dresden. Clauss/Kahnt 593, Slg. Merseburger -, Kohl 275. *Sehr selten. Schöne Patina. Winziger Randfehler, sehr schön +* 1250,-
- 520 1/3 Taler 1687 ohne Münzzeichen, Dresden. Clauss/Kahnt 599, Slg. Merseburger 1281, Kohl 285. *Dunkle Patina. Sehr schön / vorzüglich* 250,-



521



522



- 521 1/6 Taler 1686 CF, Dresden. Clauss/Kahnt 606, Slg. Merseburger 1283, Kohl 290. *Sehr schön* 125,-
- 522 1/6 Taler 1689 IK, Dresden. Clauss/Kahnt 608, Slg. Merseburger 1285, Kohl 292. *Schöne Patina. Vorzüglich* 175,-



523



524



- 523 1/6 Taler 1689 IK, Dresden. Clauss/Kahnt 608, Slg. Merseburger 1285, Kohl 292. *Breiter Schrötling. Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 524 1/6 Taler 1691 IK, Dresden. Clauss/Kahnt 609, Slg. Merseburger 1285, Kohl 292 (ungenau). *Sehr schön* 75,-



525

- 525 1/8 Taler 1681 CF, Dresden. Münzmeister Christoph Fischer. Clauss/Kahnt 610, Slg. Merseburger 1278, Kohl 293. *Sehr schön - vorzüglich* 400,-



526



527



- 526 1/4 Taler 1687, Dresden. Auf den Tod seiner Mutter Magdalena Sibylla. Clauss/Kahnt 624, Slg. Merseburger 1214, Kohl 306. *Gestopftes Loch, sehr schön* 50,-
- 527 Groschen 1687, Dresden. Auf den Tod seiner Mutter Magdalena Sibylla. Clauss/Kahnt 626, Slg. Merseburger 1216, Kohl 308. *Berieben, vorzüglich* 75,-



528



529



- 528 2/3 Taler 1691. Auf seinen Tod. Arm aus Wolke mit Fahne / Schrift. Clauss/Kahnt 630, Slg. Merseburger 1272, Kohl 309, Davenport 811. *Vorzüglich* 250,-
- 529 1/3 Taler 1691 IK, Dresden. Auf seinen Tod. Clauss/Kahnt 631, Slg. Merseburger 1273, Kohl 310. *Sehr schön* 100,-



530



531



- 530 Doppelgroschen 1691 IK, Dresden. Auf seinen Tod. Clauss/Kahnt 633, Slg. Merseburger 1275, Kohl 312. *Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 75,-
- 531 **Johann Georg IV. 1691-1694.** Taler 1694 IK, Dresden. Münzmeister Johann Koch. Geharnischtes Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts, daneben Helm mit Federbusch und offenem Visier / Zehnfach behelmtes Wappen mit 25 Feldern. Clauss/Kahnt 657, Slg. Merseburger 1323, Schnee 976, Davenport 7647. *Winz. Kratzer, sehr schön* 1000,-



532



533



- 532 2/3 Taler 1693 SD, Leipzig. Münzmeister Siegmund Dannies. Clauss/Kahnt 665, Slg. Merseburger 1319, Kohl 320. *Sehr schön* 200,-
- 533 2/3 Taler 1694 EPH, Leipzig. Münzmeister Ernst Peter Hecht. Clauss/Kahnt 666, Slg. Merseburger 1328, Kohl 322, Davenport 815. *Winz. Henkelspur, sehr schön* 50,-



535



534



- 534 1/2 Taler 1694 IK, Dresden. Münzmeister Johann Koch. Brustbild mit großer Allongeperücke und mit geschultertem Schwert nach rechts, rechts Helm mit Federbusch und offenem Visier / Unter Kurhut vierfeldiges Wappen Sachsen, Kleve, Jülich und Berg mit aufgelegtem Kurschild, unten geteilt Münzmeisterinitialen. Clauss/Kahnt 667, Slg. Merseburger 1325, Kohl 314.

Sehr selten. Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

1750,-

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 46, April 1988, Br. 1393.

- 535 1/3 Taler 1692 IK, Dresden. Clauss/Kahnt 670, Slg. Merseburger 1339, Kohl 323.

Etwas Belag, vorzüglich

150,-



537



536



- 536 1/12 Taler 1694 EPH, Leipzig. Clauss/Kahnt 681, Slg. Merseburger 1346, Kohl 333.

Vorzüglich - Stempelglanz

50,-

- 537 Talerklippe 1693. Auf das Schießen bei der Verleihung des Hosenbandordens. Monogramm mit Kurhut umgeben vom Band des Hosenbandordens, in den Ecken je ein Wappen, unten Jahreszahl / Gekreuzte Schwerter auf Lorbeerkranz unter Kurhut, in den Ecken ebenfalls je ein Wappen. Clauss/Kahnt 692, Slg. Merseburger 1311, Schnee 977, Davenport 7649.

Schöne Patina. Vorzüglich

750,-



538



539



- 538 Taler im Kuranttalerfuß 1694 IK, Dresden. Auf seinen Tod. Bestrahlte Pyramide inmitten eines Feldlagers, darauf 14 Zeilen Schrift / Pyramide, auf den Seiten Kurschild und Rautenschild. Clauss/Kahnt 695, Slg. Merseburger 1332, Schnee 982, Davenport 7650.

Sehr schön - vorzüglich

300,-

- 539 2/3 Taler 1694 IK, Dresden. Auf seinen Tod. Clauss/Kahnt 696, Slg. Merseburger 1333, Kohl 343, Davenport 816.

Sehr schön

100,-



540



- 540 **Friedrich August I. 1694-1733.** Taler 1696 IK, Dresden. Münzmeister Johann Koch. Brustbild des Kurfürsten im Kurornat mit hoher Perücke nach rechts / Zehnfach behelmter Wappenschild. Kahnt 101, Slg. Merseburger 1378, Davenport 7652, Schnee 985. *Sehr schön - vorzüglich* 900,-



541



542



- 541 Taler 1732 IGS, Dresden. Münzmeister Johann Georg Schomburg. Geharnischtes Brustbild nach rechts / Gekröntes Doppelwappen Polen/Litauen und Sachsen zwischen Palmzweigen. Kahnt 109, Slg. Merseburger -, Davenport 2653, Schnee 1015. *Winziger Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 1000,-

- 542 2/3 Taler 1695 IK, Dresden. Münzmeister Johann Koch. Kahnt 111, Slg. Merseburger 1369, Davenport 817, Kohl 351. *Sehr schön* 150,-



543



544



- 543 2/3 Taler 1697 IK, Dresden. Münzmeister Johann Koch. Kahnt 111, Slg. Merseburger 1388, Davenport 817, Kohl 351. *Kl. Schrättingsfehler, sehr schön* 150,-

- 544 2/3 Taler 1695 EPH, Leipzig. Münzmeister Ernst Peter Hecht. Kahnt 112, Slg. Merseburger 1370, Davenport 818, Kohl 360. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-



545



546



545 2/3 Taler 1696 EPH, Leipzig. Münzmeister Ernst Peter Hecht. Kahnt 113 Anmerkung, Slg. Merseburger 1370, Davenport 818, Kohl 360. Variante mit Riffelrand. *Sehr schön* 175,-

546 2/3 Taler 1706 ILH, Dresden. Münzmeister Johann Lorenz Holland. "Coselgulden". Kahnt 123, Slg. Merseburger 1451, Davenport 821, Kohl 356. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 300,-



547



548



547 1/3 Taler 1703 ILH, Dresden. Jahreszahl im Stempel aus 1702 geändert. Kahnt 140 Anmerkung, Slg. Merseburger -, Kohl 367. *Justiert, etwas Fundbelag, sehr schön* 250,-

548 1/3 Taler 1727 IGS, Dresden. Münzmeister Johann Georg Schomburg. Kahnt 147, Slg. Merseburger -, Kohl 371. *Etwas fleckige Patina. Sehr schön - vorzüglich* 300,-



549



549



549 1/4 Taler 1705 ILH, Dresden. Münzmeister Johann Lorenz Holland. Kahnt 150, Slg. Merseburger -, Kohl 376 (ohne Referenz). *Prägeschwäche, sehr schön* 500,-

550 1/6 Taler 1699 ILH, Dresden. Kahnt 157, Slg. Merseburger 1609, Kohl 380. *Sehr schön* 250,-



551



552



551 1/6 Taler 1726 IGS, Dresden. Kahnt 165, Slg. Merseburger 1613, Kohl 386. *Sehr schön* 250,-

552 1/12 Taler 1710 EPH, Leipzig. Monogramm. Kahnt 182, Slg. Merseburger 1638, Kohl 403. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-



553



553 6 Pfennig Landmünze 1702 EPH, Leipzig. Sogenannte 'Rote Seufzer'. Kahnt 196, Slg. Merseburger 1643, Kohl 418. *Sehr schön +* 30,-



554



555



- 554 Talerklippe im Kuranttalerfuß 1697 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf das Herkules-Schießen zum Karneval. Herkules mit Keule wird von Hand aus Wolken bekrönt / Gekröntes Monogramm zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Kahnt 240, Slg. Merseburger 1382, Davenport 7654, Schnee 989. *Dunkle Patina. Sehr schön - vorzüglich* 900,-
- 555 Dukat 1697 IK, Dresden. Auf die polnische Krönung in Krakau. Arm aus Wolken mit polnischem Säbel / Sechs Zeilen Schrift unter Krone und Palmwedeln. Kahnt 247, Slg. Merseburger 1400, Friedberg 2830. *GOLD. Größerer Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 600,-



556



557

- 556 1/4 Gulden zu 4 Groschen o.J. (1708/1710) ohne Münzzeichen, Dresden. Gekröntes Monogramm, darunter Wertbezeichnung / Schmetterling. Kahnt 262, Slg. Merseburger 1577, Kohl 459. *Kratzer, sehr schön - vorzüglich* 1000,-
- 557 1/4 Taler 1711. Vikariat. Kahnt 285, Slg. Merseburger 1492, Kohl 442. *Sehr schön* 100,-



558



559

- 558 1/8 Taler 1711, Dresden. Vikariat. Kahnt 287, Slg. Merseburger 1493, Kohl 443. *Vorzüglich* 250,-
- 559 Dukat 1711. Vikariat. Reitender Kurfürst / Krone, Schwert und Zepter gekreuzt zwischen Reichsapfel und Krone. Kahnt 293, Slg. Merseburger 1485, Friedberg 2823. *GOLD. Winz. Randunebenheiten, vorzüglich +* 1750,-



560



561



560 Taler 1717 IGS, Dresden. Münzmeister Johann Georg Schomburg. Auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia. Segelschiff läuft in Hafen ein / Schrift. Kahnt 298, Slg. Merseburger 1293, Davenport 2658, Schnee 1017.

Schöne Patina. Winzige Henkelspur, sehr schön +

750,-

561 Groschen 1717 IGS, Dresden. Auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia. Kahnt 303, Slg. Merseburger 1297, Kohl 448.

Kl. Schrötlingsfehler, kl. Randfehler, sehr schön

50,-



562



563



562 1/4 Taler 1719 IGS, Dresden. Auf die Vermählung des Kurprinzen mit Maria Josepha von Österreich. Zwei flammende mit einem Liebesknoten verbundene Herzen werden rechts und links von je einer Hand zusammengezogen / Zehn Zeilen Schrift. Kahnt 311, Slg. Merseburger 1529, Kohl 450.

Sehr schön

250,-

563 1/3 Taler 1727 IGS, Dresden. Auf den Tod seiner Gemahlin Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth. Kahnt 318, Slg. Merseburger 1660, Kohl 454, Daßdorf 1309.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



564



565



564 Albertustaler 1702 nach burgundischem Fuß, Leipzig. Für Polen und Litauen. Kreuz des dänischen Elefantens Ordens umgeben von vier gekrönten Monogrammen / Gekröntes verziertes vierfeldiges Wappen Polen/ Litauen mit kursächsischem Mittelschild. Kahnt 325, Slg. Merseburger 1433, Davenport 1613, Schnee 1000.

Kl. Schrötlingsfehler im Feld und am Rand, sehr schön

1000,-

565 6 Gröschler 1706 LP, Moskau. Für Litauen. Kahnt 333, Slg. Merseburger 1653 (RR), Parchimowicz 1412.

Stempelfehler, Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

750,-



566



567

- 566 **Friedrich August II. 1733-1763.** Taler 1735 FWoF, Dresden. Münzmeister Friedrich Wilhelm o Feral. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Unter Krone die Wappen von Polen/Litauen und Sachsen. Kahnt 530, Slg. Merseburger 1684, Schnee 1026, Davenport 2665. *Vorzüglich* 1500,-
- 567 2/3 Taler 1736 FWoF, Dresden. Münzmeister Friedrich Wilhelm o Feral. Brustbild nach rechts / Krone über den verzierten Wappenschilden von Polen und Sachsen. Kahnt 547, Slg. Merseburger -, Davenport 831, Kohl 466. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 750,-



568



569

- 568 1/3 Taler 1752 FWoF, Dresden. Jahreszahl im Stempel aus 1751 geändert. Kahnt 554, Slg. Merseburger 1756, Kohl 473. *Sehr schön +* 150,-
- 569 Feinsilber Probe ? 1/6 Taler 1746 FWoF, Dresden. Münzmeister Friedrich Wilhelm o Feral. Brustbild nach rechts / Unter Krone die Wappen von Polen/Litauen und Kursachsen. Kahnt 560 a (?), Slg. Merseburger -, Kohl 477 (?), H.-Cz. -. vergl. Slg. Chelminski, Auktion Helbing 1904, Nr. 1295 (nicht abgebildet), siehe auch Auktion WAG 59, Februar 2012, Nr. 330. Gewicht 3,44 g. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 300,-



570



571

- 570 1/6 Taler 1750 FWoF, Dresden. Kahnt 560, Slg. Merseburger 1757, Kohl 477. *Sehr schön / vorzüglich* 125,-
- 571 1/24 Taler 1753 L, Leipzig. Kahnt 583, Slg. Merseburger 1767, Kohl 498. *Vorzüglich* 100,-



573



572



- 572 Doppelgroschen 1738 ohne Münzzeichen, Dresden. Auf die Verlobung der Prinzessin Maria Amalia mit Karl, König beider Sizilien. Kahnt 627, Slg. Merseburger 1827, Kohl 520. *Vorzüglich* 100,-
- 573 Kuranttaler 1741, Dresden. Auf das Vikariat. Geharnischter Kurfürst mit Schwert in der Rechten reitet nach rechts / Leerer Thron mit Insignien auf Podest vor Baldachin mit Doppeladler. Kahnt 639, Slg. Merseburger 1697, Schnee 1032, Davenport 2669. *Sehr schön +* 400,-



574

575

574 1/2 Taler 1742 ohne Münzzeichen, Dresden. Vikariat. Kahnt 640, Slg. Merseburger 1701, Kohl 521.

Sehr schön - vorzüglich

300,-

575 Doppelgroschen 1741, ohne Münzzeichen, Dresden. Vikariat. Kahnt 641, Slg. Merseburger 1699 a, Kohl 523.

Sehr schön - vorzüglich

50,-



576

577

576 2/3 Taler 1747. Auf die Vermählung Friedrich Christians mit Antonia von Bayern. In Wolken schwebender geflügelter Hymen mit brennender Fackel / Schrift. Kahnt 657, Slg. Merseburger 1882, Kohl 532.

Schöne Patina. Vorzüglich

400,-

577 Doppelgroschen 1747, ohne Münzzeichen, Dresden. Auf die Vermählung Friedrich Christians mit Antonia von Bayern. Kahnt 658, Slg. Merseburger 1883, Kohl 533.

Sehr schön - vorzüglich

75,-



578

579

578 18 Gröschler 1753 ohne Münzzeichen, Leipzig. Mit Wertangabe T (= Tympf). Kahnt 685, Slg. Merseburger 1776, Parchimowicz 1312.

Kl. Schrötlingsfehler, Prägeschwäche, sehr schön / vorzüglich

75,-

579 18 Gröschler 1756 EC, Leipzig. Breites Brustbild. Kahnt 689 c, Slg. Merseburger 1782, Parchimowicz 1313 e, Olding 479.

Vorzüglich +

75,-



580

581

580 **Friedrich Christian 1763.** 2/3 Taler 1763 FWoF, Dresden. Münzmeister Friedrich Wilhelm o Feral. Buck 3, Slg. Merseburger 1889, Kahnt 1006.

Sehr schön

125,-

581 Taler 1763 FWoF, Dresden. Buck 4, Slg. Merseburger 1888, Schnee 1053, Davenport 2677 C, Kahnt 1002.

Sehr schön

175,-



590



591



590 Ausbeutetaler 1786 IEC, Dresden. Buck 160 f, Slg. Merseburger -, Schnee 1080, Kahnt 1082.

Randfehler, sehr schön

100,-

591 Taler 1790 IEC, Dresden. Vikariat. Buck 174, Slg. Merseburger 1963, Schnee 1088, Davenport 2697, Kahnt 1154.

Sehr schön - vorzüglich

175,-



592



593



592 Taler 1793 IEC, Dresden. Buck 191, Slg. Merseburger -, Davenport 2701, Kahnt 1089.

Fast vorzüglich

75,-

-Querfurt

593 **Johann Georg von Sachsen-Weissenfels 1697-1712.** Billon 6 Pfennig 1710, Querfurt oder Eisenberg. Münzmeister Jakob Angerstein. Ausbeute der Sangerhäuser Kupferschiefelgruben. Fürstenhut über zweifeldigem Wappen zwischen Lorbeer und Palmzweig / FURST.SAX.QUERFORT.BERGMUNT: Reichsapfel. Slg. Merseburger -, Arnold / Quellmalz 1 a, Müseler 56.4.5/1 (irrtümlich Metall Kupfer, ohne Abbildung).

Schön - sehr schön

150,-



594



-Weissenfels

594 **August, Administrator von Magdeburg 1656-1680.** Taler 1663, Magdeburg oder Halle. Auf die Grundsteinlegung der Schlosskirche zu Weissenfels. Unter Wolke mit Namen Jesu ein Altar mit flammendem Herz neben betenden Händen aus Wolke, darunter Podest mit Bibel, alles umgeben von Schriftbögen / Elf Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 2313, Schnee 1100, Davenport 7658.

Winz. Randfehler, sehr schön

300,-



595

- 595 Taler 1669, Magdeburg oder Halle. Münzmeister Hans Heinrich Friese. Auf den Tod seiner Gemahlin Anna Maria von Mecklenburg-Schwerin. Jakobs Kampf mit dem Engel / Elf Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 2316, Schnee 1101, Davenport 7659. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 1000,-



596



597



- 596 1/2 Taler 1669. Auf den Tod seiner Gemahlin Anna Maria von Mecklenburg-Schwerin. Slg. Merseburger 2317. *Sehr schön* 150,-

- 597 1/4 Taler 1669. Auf den Tod seiner Gemahlin Anna Maria von Mecklenburg-Schwerin. Gekröntes Monogramm zwischen Palmzweigen / Sieben Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 2318. *Vorzüglich* 500,-



598



599



- 598 **Johanna Magdalena von Sachsen-Altenburg *1656, +1686, Gemahlin Johann Adolfs.** 1/2 Taler 1686. Auf Ihren Tod. Christus mit Lamm und Hirtenstab / Schrift. Slg. Merseburger 2326. *Sehr schön* 250,-

- 599 Groschen 1686. Auf ihren Tod. Gekröntes Monogramm / Schrift. Slg. Merseburger 2327. *Sehr schön* 125,-



600

- 600 **Johann Georg 1697-1712.** Talerklippe 1700 nach Leipziger Fuß. Auf das Schießen bei seiner Geburtstagsfeier. Unter Herzogshut zwei Schilde zwischen Lorbeer- und Palmzweig, in den Winkeln die Jahreszahl M D C C / Stern und Band des Dänischen Elefantenordens. Slg. Merseburger -, Schnee 1111 (dieses Exemplar), Davenport -, Slg. Koch 1426 (dieses Exemplar). *Sehr schön - vorzüglich* 1750,-



602



601



- 601 1/2 Talerklippe Feinsilber 1710, Querfurt, unsigniert, Stempel von A. Krieger. Auf seinen Geburtstag. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Krone über den Wappenschilden von Sachsen und Querfurt, darum am Band der vom Herzog gestiftete Orden 'De la Noble Passion', das Ganze umgeben vom Dänischen Elefantenorden am Band. Slg. Merseburger 2369, Slg. Koch 1433 (2/3 Taler nach Leipziger Fuß). *Etwas berieben, patiniert, vorzüglich* 750,-

Sachsen-Ernestinische Linie

- 602 **Die Söhne Johann Friedrichs 1547-1552, während seiner Gefangenschaft.** Schreckenberger o.J., Saalfeld. Mit Schreibfehler MANE in der Umschrift der Vorderseite. Koppe 4 c, Slg. Merseburger 2892. *Randfehler, berieben, sehr schön* 100,-



603



604



- 603 Taler 1551, Saalfeld. Gedrungenes, gekröntes und geharnischtes Brustbild Kaiser Karls V. mit geschultertem Zepter nach rechts, die Linke am Schwertknauf. Die Umschrift endet AVGT / Jahreszahl über zwölfelfldigem Wappen. Koppe 211 (R), Slg. Merseburger 2891, Schnee 135, Davenport 9743 var., Schulten 3163 var. *Sehr schön +* 1000,-
- 604 **Johann Friedrich nach seiner Gefangenschaft 1552-1554.** Schreckenberger o.J., Saalfeld. Geprägt nach seiner Gefangenschaft und nach Verlust der Kurwürde. Koppe 8 d, Slg. Merseburger 2906. *Leicht gewellt, sehr schön +* 125,-



605



606



- 605 Schreckenberger 1552, Saalfeld. Geprägt nach seiner Gefangenschaft und nach Verlust der Kurwürde. Koppe 13, Slg. Merseburger -. *Fast sehr schön* 300,-
- 606 Schreckenberger o.J., Saalfeld. Geprägt nach seiner Gefangenschaft und nach Verlust der Kurwürde. Die Umschrift der Rückseite endet ET:MARCH:MIS. Koppe 19 var., Slg. Merseburger 2906. *Sehr schön +* 125,-



607



608



- 607 Taler 1552 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Mit Titel Karls V. Bärtiges Brustbild im Pelz über zwei kleinen Wappen nach links / Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Koppe 235, Slg. Merseburger 2897, Schnee 144, Davenport 9748, Schulden 3172. *Randfehler, Kratzer, fast sehr schön* 250,-
- 608 Taler 1553 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Mit Titel Karls V. Bärtiges Brustbild im Pelz über zwei kleinen Wappen nach links / Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Koppe 239, Slg. Merseburger 2902, Schnee 144, Davenport 9748, Schulden 3172. *Seltenes Jahr. Sehr schön* 1250,-



610



609



- 609 **Die Söhne Johann Friedrichs 1554-1565, nach seinem Tode.** Schreckenberger o.J., Saalfeld. Koppe 29 d. *Sehr schön +* 75,-
- 610 Taler o.J., ohne Münzzeichen, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild mit Kommandostab nach rechts, mit Schreibfehler FRATVM / Die geharnischten Hüftbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Koppe 261 c, Slg. Merseburger -, Schnee 150, Davenport 9746, Schulden 3183. *Feld der Rückseite leicht bearbeitet, sehr schön* 200,-



611



- 611 Taler o.J., ohne Münzzeichen, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild mit Kommandostab nach rechts / Die Hüftbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Koppe 270, Slg. Merseburger 2907, Schnee 148, Davenport 9745, Schulden 3183. *Sehr schön +* 200,-



612

613

612 1/2 Taler o.J., Saalfeld. Koppe 271, Slg. Merseburger 2911, Schulten 3184.

Schrötlingsfehler, Prägeschwäche, sehr schön

175,-

613 **Johann Friedrich II. 1557-1567.** Schreckenberger 1560, Saalfeld. Die Umschrift der Vorderseite endet SECVNDVS.DV. Koppe 103, Slg. Merseburger -.

Sehr schön +

100,-



614

615

614 Groschen o.J., Saalfeld. Die Umschrift der Vorderseite endet FRID:SECVN:D. Behelmt Rautenschild / Behelmt Löwenschild. Koppe 318, Slg. Merseburger -.

Gelocht, sehr schön

200,-

615 **Johann Friedrich II. und Johann Wilhelm 1566-1567.** Schreckenberger 1566, Saalfeld. Koppe 143, Slg. Merseburger 2923.

Henkelspur, sehr schön

30,-



616

617

Sachsen-Coburg-Eisenach (Alt-Gotha)

616 **Johann Casimir und Johann Ernst 1572-1633.** Taler 1577, Saalfeld. Münzmeister Hans Gruber. Zwei geharnischte Brustbilder einander gegenüber / Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen. Grasser 76, Slg. Merseburger 2951, Schnee 168, Davenport 9756, Kozinowski/Otto/Ruß 7.1 var.

Im Randbereich leicht korrodiert, sehr schön - vorzüglich

200,-

617 Taler 1595, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Beider Hüftbilder einander gegenüber / Rautenschild im Kranz von zwölf kleinen Wappenschilden. Grasser 87, Slg. Merseburger -, Schnee 174, Davenport 9758, Kozinowski/Otto/Ruß 41.2.

Winz. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, sehr schön - vorzüglich

200,-



618

619

618 1/4 Taler 1589, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Thüringer Helm / Fünf Wappen. Grasser zu 90, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 60.

Sehr schön

300,-

619 1/2 Taler 1601, Coburg. Münzmeister Gregor Bechstedt. Grasser 103, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 119.

Sehr schön

150,-



620



621



620 Taler 1605, Coburg. Münzmeister Wolf Albrecht. Die geharnischten Hüftbilder der beiden Brüder einander gegenüber / Verziertes Rautenwappen in Wappenkreis. Grasser 107, Slg. Merseburger 2958, Schnee 185, Davenport 7426, Kozinowski/Otto/Ruß 110. *Randfehler, sehr schön* 175,-

621 Taler 1618, Coburg. Münzmeister Wolf Albrecht. Grasser 113, Slg. Merseburger -, Schnee 188, Davenport 7429, Kozinowski/Otto/Ruß 158. *Sehr schön* 175,-



622



623



622 Taler 1624, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Geharnischtes Hüftbild Johann Casimirs mit Kommandostab nach rechts / Geharnischtes Hüftbild Johann Ernsts mit geschlossenem Turnierhelm nach links. Grasser 202, Slg. Merseburger 2966, Schnee 190, Davenport 7431, Kozinowski/Otto/Ruß 270 ff. *Sehr schön* 175,-

623 1/2 Taler 1624, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Grasser 203 a, Slg. Merseburger 2967, Kozinowski/Otto/Ruß 277. *Schrötlingsfehler, sehr schön* 75,-



624



625



624 Cu Rechenpfennig o.J. des Gregor Bechstedt? DIE LAND VND LEVT REGIRN SOLLN Justitia mit Schwert und Waage / VERSTENDIG SEIN ALLES RECHT BESTELLN St. Georg nach rechts reitend ersticht Drachen. Grasser 245, Slg. Merseburger 3012, Kozinowski/Otto/Ruß 1254. *Sehr schön* 75,-

625 1/2 Taler 1612, Coburg. Münzmeister Wolf Abrecht. Grasser -, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 131. *Schrötlingsfehler, fast sehr schön* 100,-



626



627



- 626 **Johann Casimir, allein 1624-1633.** Taler 1633, Saalfeld. Münzmeister Martin Reinmann. Auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild mit Kommandostab nach rechts, rechts Tisch mit Helm, in der Umschrift acht Wappen / Sechs Zeilen Schrift, darunter Münzmeisterinitialen, Umschrift von Wappen unterbrochen. Grasser 208, Slg. Merseburger 3008, Schnee 211, Davenport 7433, Kozinowski/Otto/Ruß 313. *Sehr schön* 750,-
- 627 **Johann Ernst 1633-1638.** Dukat 1637, Coburg. Brustbild fast von vorn / Fünffach behelmtes vielfeldiges Wappen. Grasser 254, Slg. Merseburger 3021, Friedberg 2945, Kozinowski/Otto/Ruß 327. *GOLD. Vorzüglich / Stempelglanz* 2000,-



628



629



- 628 Taler 1636, Coburg. Münzmeister Ernst Friedrich Schneider. Geharnischtes Brustbild fast von vorn, die Rechte am Schwertgriff / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Grasser 264, Slg. Merseburger 3022, Schnee 222, Davenport 7435, Kozinowski/Otto/Ruß -, vergl. 336 (1635). *Sehr schön +* 900,-
- 629 Spruchtaler 1638, Coburg. Münzmeister Ernst Friedrich Schneider. Devise: GOTT BESSERE DIE ZEIT UND LEVT. Grasser 268, Slg. Merseburger 3025, Schnee 225, Davenport 7439, Kozinowski/Otto/Ruß 345.1. *Minimal berieben, sehr schön* 300,-



630



631



- 630 1/2 Taler 1635, Coburg. Münzmeister Ernst Friedrich Schneider. Geharnischtes Brustbild mit Kommandostab neben Helm nach rechts / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Grasser 270, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 347.2. *Bearbeitet, Kratzer, sehr schön* 400,-
- 631 Spruchgroschen 1636, Coburg. Grasser 276, Slg. Merseburger 3034, Kozinowski/Otto/Ruß 359. *Sehr schön* 100,-



633



632



Sachsen-Neu-Gotha

- 632 **Ernst der Fromme 1640-1675.** Dukat 1650, Gotha. Auf den Westfälischen Frieden. Zwischen Lorbeerzweigen strahlender Name Gottes über fünf Zeilen Schrift / Zwischen Lorbeerzweigen Rautenwappen und Jahreszahl über fünf Zeilen Schrift. Steguweit 5, Friedberg 2948, Dethlefs-Ordelheide 68. *GOLD. Vorzüglich - Stempelglanz* 1500,-
- 633 Taler 1650, Gotha. Auf den Westfälischen Frieden. Wappen zwischen Jahreszahl über sechs Zeilen Schrift / Unter strahlendem Gottesnamen fünf Zeilen Schrift. Steguweit 9, Slg. Merseburger 3038, Schnee 416, Davenport 7442. *Henkelspur ?, fast sehr schön* 150,-



634

- 634 Taler 1657, Gotha. Geprägt 1667. Auf den Tod seines Sohnes Johann Ernst. Flammendes Herz mit strahlendem Namen Gottes und Schrift / Gekröntes sächsisches Wappen in Knorpelkartusche. Steguweit 13 Anm., Slg. Merseburger 3057, Schnee 421, Davenport 7445, Tentzel 59/4. *Schöne Patina. Rand prägebedingt bearbeitet, vorzüglich* 1000,-

Laut Steguweit lassen sich für das Sterbejahr keine Unterlagen über die Prägung beibringen. Dagegen findet man für die Jahre 1667/68 eine Notiz über die Ausprägung von 200 Talern zum Andenken an den verstorbenen Prinzen Johann Ernst. Anscheinend handelt es sich um eine Prägung zum zehnjährigen Todestag. Exemplar der Auktion WAG 8, April 1997, Nr. 1539.



635

- 635 Katechismustaler 1668, Gotha. Stempelschneider I.C. Freund. Unter dem Symbol der Dreieinigkeit neun Flammen mit der Beschreibung der Eigenschaften Gottes, unten zwei Augen / Elf Zeilen Schrift. Steguweit 18, Slg. Merseburger 3041, Schnee 423, Davenport 7447. *Schöne Patina. Felder leicht geglättet, fast vorzüglich* 300,-



640

- 640 Taler 1675, Gotha. Stempelschneider I.C. Freund. Auf seinen Tod. Drapiertes Brustbild mit verziertem Kragen nach rechts / Neun Zeilen Schrift umgeben von neunzehn Wappen. Steguweit 125, Slg. Merseburger 3050, Schnee 442, Davenport 7455, Tentzel 63/1. *Schöne Patina. Vorzüglich*

900,-



641

- 641 Breiter Taler 1675, Gotha. Stempelschneider Martin Müller, Zellerfeld. Auf seinen Tod. Drapiertes Brustbild mit glattem Kragen nach rechts / Neun Zeilen Schrift umgeben von neunzehn Wappen. Steguweit 126, Slg. Merseburger 3051, Schnee 445, Davenport 7458, Tentzel 63/2. *Minimal berieben, sehr schön - vorzüglich*

400,-



642



643



- 642 **Friedrich I. mit seinen sechs Brüdern 1675-1680.** 2/3 Taler 1679, ohne Münzzeichen. Mit Gegenstempel Nesselblatt von Schaumburg-Lippe. F unter Fürstenhut zwischen Zweigen / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Steguweit 66, Davenport 856, Slg. Weweler 1045. *Prägeschwäche, sehr schön*

250,-

Sachsen-Gotha-Altenburg

- 643 **Friedrich I. 1675-1691.** Taler 1691 IT, Gotha. 'Familientaler'. Stempel von Christian Wermuth. In der Mitte Medaillon mit dem Porträt Ernsts I., darum in sechs Medaillons die Porträts seiner Söhne / Sechsfach behelmtes Wappen. Steguweit 38, Slg. Merseburger 3092, Schnee 494, Davenport 7470. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich*

750,-

100



644

645

- 644 1/6 Taler 1688 CF. Münzmeister Christian Fischer, Stempel von Christian Wermuth. Brustbild rechts / Kurhut über ovalem verziertem vierfeldigem Wappen. Steguweit 80, Slg. Merseburger -. *Sehr schön* 300,-
- 645 1/6 Taler 1688 CF. Stempel von Christian Wermuth. Brustbild rechts / Schwert und Palmzweig gekreuzt. Steguweit 81, Slg. Merseburger 3098. *Sehr schön +* 100,-



646

647

- 646 Taler 1689. Auf die Einweihung von Schloss und Kirche in Friedrichswerth. Stempel von Christian Wermuth. Drapiertes Brustbild mit Jabot, behängt mit dem Kleinod des Elefantenordens / Ansicht von Schloss und Dorf Friedrichswerth vor bergiger Landschaft. Steguweit 139, Slg. Merseburger 3085, Schnee 497, Davenport 7474, Wohlfahrt 89 003. *Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +* 750,-
- 647 1/2 Taler 1689, Gotha. Stempel von Christian Wermuth. Auf die Einweihung von Schloss und Kirche in Friedrichswerth. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Ansicht des Schlosses. Steguweit 140, Slg. Merseburger 3086, Wohlfahrt 89 004. *Sehr schön* 300,-



649

648

- 648 1/4 Taler 1689. Auf die Einweihung von Schloss und Kirche in Friedrichswerth. Stempel von Christian Wermuth. Brustbild nach rechts / Ansicht des Gebäudes. Steguweit 141, Slg. Merseburger 3087, Wohlfahrt 89 002. *Winz. Henkelspur, sehr schön* 100,-
- 649 Taler 1691 IT, Gotha. Auf seinen Tod. Stempel von Christian Wermuth. Geharnischtes, drapiertes Brustbild, mit großer Perücke und umgelegter Feldbinde nach rechts / Zwanzigfeldiger Wappenkreis um achtzeilige Inschrift. Glatter Rand. Steguweit 201, Slg. Merseburger 3095, Schnee 499, Davenport 7475. *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich* 1500,-



650

- 650 Groschen 1691. Auf seinen Tod. Stempel von Christian Wermuth. Steguweit 204, Slg. Merseburger 3097. *Vorzüglich* 75,-



652

651

651 **Friedrich II. 1691-1732.** Taler 1704, Gotha. Stempelschneider Christian Wermuth. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Mit Randschrift AMOR ET PRUDENTIA REGNANT. Steguweit 158, Slg. Merseburger 3153, Davenport 2424, Schnee 506, Wohlfahrt -, Slg. Koch 2189 (dieses Exemplar).
Selten. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön 750,-

652 Groschen 1725 AH nach Leipziger Fuß. Gekröntes Monogramm / Gekrönter Wappenschild. Steguweit 171.
Prägeschwäche, Schrötlingsfehler, vorzüglich 100,-



653



654



655

653 1/8 Taler 1717. Auf das Reformationsjubiläum. Stempel von Wermuth. Steguweit 217, Slg. Merseburger 3176, Slg. Whiting 274.
Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 75,-

654 1/4 Taler 1729. Auf die Errichtung des Denkmals für Ernst den Frommen in der Margarethenkirche in Gotha am 26.3.1729. Brustbild Ernsts nach rechts / Schrift. Steguweit 225, Slg. Merseburger 3054.
Sehr schön 75,-

655 **Friedrich III. 1732-1772.** Groschen 1756 LCK. Steguweit 244, Slg. Merseburger 3257.
Stempelglanz 75,-



656



658



657

656 1/24 Taler nach Interimsfuß 1762, Gotha. Mit Wertbezeichnung '400 EINE MARK FEIN'. Steguweit 246, Slg. Merseburger 3258, Götz 7179.
Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz 150,-

657 6 Pfennig 1756. Steguweit 248, Slg. Merseburger 3260.
Stempelglanz 75,-

658 1/2 Konventionstaler 1764, Gotha. Steguweit 263, Slg. Merseburger 3244.
Sehr schön - vorzüglich 150,-



659



660



661

659 1/4 Konventionstaler 1766, Gotha. Steguweit 264, Slg. Merseburger 3250.
Sehr schön - vorzüglich 75,-

660 1/6 Taler 1765 LCK. Kleiner Kopf, ohne D.G. in der Umschrift. Steguweit 265 Anm., Slg. Merseburger 3254 var. *Vorzüglich* 100,-

661 1/12 Taler 1763 LCK. Steguweit 266, Slg. Merseburger 3255.
Stempelglanz 75,-



662

663

- 662 Groschen 1764 LCK. Steguweit 268, Slg. Merseburger 3257. *Fast Stempelglanz* 75,-
- 663 Probeabschlag vom Stempel der Rückseite eines 1/48 Talers (1767-1772) auf einem 6 Mariengroschen Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August und Anton Ulrich. Steguweit zu 269. *Sehr schön* 75,-



665

664

- 664 Groschen 1755. Auf den Religionsfrieden. Steguweit 279, Slg. Merseburger 3240. *Vorzüglich* 50,-
- 665 **Ernst II. Ludwig 1772-1804.** Geringhaltiger 1/3 Konventionstaler 1774 LCK, Gotha. Wertbezeichnung: XXX EINE FEINE MARK. Steguweit 286, Slg. Merseburger 3278. *Sehr schön* 75,-



666

667

-Coburg

- 666 **Albrecht III. 1680-1699.** 2/3 Taler 1686 PFC, Coburg. Wardein Paul Friedrich Crumm. Schmales Brustbild nach rechts / Gekröntes fünffeldiges Wappen zwischen Palmzweigen, Jahreszahl und Münzmeisterinitialen. Grasser 373 var., Slg. Merseburger 3378, Davenport 836, Kozinowski/Otto/Ruß 534.2. *Etwas Fundbelag, sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 667 1/24 Taler 1681, Gotha. Mit Umschrift der Rückseite: NACH DEM ZINNISCHEM VERGLEICH. Grasser 387, Kozinowski/Otto/Ruß 557. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 100,-



668

669

Sachsen-Meiningen

- 668 **Bernhard 1680-1706.** 2/3 Taler 1687. Grobe 6 var., Slg. Merseburger -, Davenport 874. *Etwas fleckig, sehr schön* 150,-
- 669 Groschen 1692. Auf die Einweihung der Kirche im Schloß Elisabethburg. Grobe 29, Slg. Merseburger 3406. *Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 75,-



670

671

- 670 Ausbeute 1/18 Taler zu 16 Pfennigen 1694 für Henneberg. Grobe 35, Slg. Merseburger 4365, Götz 7249. *Fast sehr schön* 75,-
- 671 Doppelgroschen 1706. Auf seinen Tod. Grobe 94, Slg. Merseburger 3409. *Prägeschwäche, sehr schön* 50,-



672

673

- 672 **Maria Hedwig von Hessen-Darmstadt, erste Gemahlin Bernhards I. *1647, +1680.** Taler 1680 ohne Münzzeichen, Gotha. Auf ihren Tod. Brustbild mit großer, perlenbesetzter Perücke, einer kurzen Halskette und dekolletiertem Kleid halbrechts / Acht Zeilen Schrift umgeben von zwölf Wappen. Grobe 1, Slg. Merseburger 3415, Schnee 536, Davenport 7498, Schütz 2764. *Felder leicht bearbeitet, sehr schön* 1000,-
Exemplar der Auktion WAG 17, September 2001, Nr. 2484.

- 673 1/4 Taler 1680, Gotha. Auf ihren Tod. Gekröntes Monogramm / Sieben Zeilen Schrift. Grobe 3, Slg. Merseburger 3416, Schütz -. *Fast vorzüglich* 600,-



674

675

- 674 **Ernst Ludwig 1706-1724.** 1/12 Taler 1714 PFC. Münzmeister Paul Friedrich Crum. Auf seine zweite Vermählung mit Elisabeth Sophie von Preußen. Beider Brustbilder nach rechts / Wert. Grobe 115, Slg. Merseburger 3421, Götz 7268. *Vorzüglich +* 100,-

- 675 Doppelgroschen 1724. Auf seinen Tod. Stempel von Christian Wermuth. Abschlag von den Stempeln des Doppeldukaten. Brustbild rechts / Sieben Zeilen Schrift. Grobe 133, Slg. Merseburger 3426. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 100,-



676

677

- 676 **Charlotte Amalie von Hessen-Philippsthal, Regentin 1763-1775.** 5 Kreuzer 1765, Nürnberg. Grobe 166, Slg. Merseburger 3437. *Vorzüglich* 75,-

-Römhild

- 677 **Heinrich 1680-1710.** 2/3 Taler 1691. Slg. Merseburger 3504, Davenport 880. *Sehr schön* 100,-



678



679



678 2/3 Taler 1691. Slg. Merseburger 3505/06, Davenport 881 var.

Prägeschwäche, fast vorzüglich

75,-

679 Sechser 1691. Unter Fürstenhut drei Wappenschilde, in der Mitte F / In floraler Verzierung Reichsapfel mit 6 zwischen Jahreszahl. Slg. Merseburger 3512, Kade 50/10.

Sehr schön +

175,-



680



680 Dreier (Körtling) 1691. Unter Fürstenhut drei Wappenschilde, in der Mitte F / In einem auf der Spitze stehenden Quadrat der Reichsapfel mit 84. Slg. Merseburger 3513, Kade 50/2, Götz 7285.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

175,-



682



681



681 Taler 1692, Römhild. Münzzeichen M-L, Münzmeister Martin Lipsius. Geharnischte und drapierte Büste nach rechts / Sechsfach behelmtes, mit Fahnen und Waffen bestecktes vielfeldiges ovales Wappen. Slg. Merseburger 3507, Davenport 7502, Schnee 539, Kade 56/2.

Sehr selten. Schrötlingsfehler, sehr schön / vorzüglich

5000,-

Sachsen-Eisenberg

682 **Christian 1680-1707.** 1/2 Taler 1679 ohne Münzzeichen, Gotha oder Saalfeld. Auf den Tod seiner Gemahlin Christiana. Auf Totenkopf sitzender Putto bläst Seifenblasen aus einer Schale / Schrift. Gräßler/Walde 2, Slg. Merseburger 3532, Tentzel Tf. 91/2, Steguweit 131.

Prägebedingte Randunebenheiten, vorzüglich

750,-



684



683



683 Dukat 1682 ohne Münzzeichen, Gotha. Brustbild fast von vorn / Über Altar mit flammendem Herzen zwei gekreuzte Arme aus Wolken Schild und Palmzweig mit Krone haltend. Gräßler/Walde 6, Slg. Merseburger -, Friedberg 2918.

GOLD. Fassungsspuren, bearbeitet, schön - sehr schön

500,-

684 2/3 Taler 1682 HM, Gotha. Münzmeister Henning Müller. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Über Altar mit flammendem Herzen zwei gekreuzte Arme aus Wolken, Schild und Palmzweig mit Krone haltend. Gräßler/Walde 12, Slg. Merseburger 3517, Davenport 850.

Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

500,-



685



686



687

- 685 8 Pfennig Feinsilber 1683, Eisenberg? Brustbild von vorn / Wappen und Wert. Gräßler/Walde 17, Slg. Merseburger 3528. *Sehr schön* 150,-
- 686 Taler 1692 ohne Münzzeichen, Eisenberg. Münzmeister Julius Angerstein. Geharnischtes Brustbild mit Allongeperücke nach rechts / Um gekröntes Wappen zwischen Palmzweigen vier gekrönte Monogramme und vier gekrönte Wappen ins Kreuz gestellt, oben klein die Jahreszahl. Gräßler/Walde 23, Slg. Merseburger 3520, Davenport 7423, Schnee 545, Tentzel 92/3. *Schöne Patina. Üblicher Stempelfehler im Feld, vorzüglich* 2500,-
- 687 Groschen 1698 IA, Eisenberg. Brustbild nach rechts / Reichsapfel. Gräßler/Walde 41, Slg. Merseburger 3526. *Sehr schön* 150,-



688



689



690



- 688 Groschen 1698 IA, Eisenberg. Behelmter ovaler Rautenschild / Reichsapfel. Gräßler/Walde 42, Slg. Merseburger 3527. *Vorzüglich* 250,-
- 689 1/24 Taler 1701 IA, Eisenberg. Gräßler/Walde 45, Slg. Merseburger 3527, Götz 7207. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 690 1/96 Taler 1701 IA, Eisenberg. Gräßler/Walde 47, Slg. Merseburger 3530, Götz 7295. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-



691



692



693



- 691 8 Pfennig Feinsilber 1703 IA, Eisenberg. Behelmtes Wappen / Reichsapfel mit Wertangabe. Gräßler/Walde 50, Slg. Merseburger -. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 400,-

Sachsen-Hildburghausen

- 692 **Ernst 1680-1715.** Doppelgroschen 1715. Auf seinen Tod. Geprägt 1717. Hollmann 11, Slg. Merseburger -. *Sehr schön* 75,-
- 693 **Ernst Friedrich I. 1715-1724.** Groschen 1716. Brustbild nach rechts / Wert. Hollmann 15, Slg. Merseburger 3542. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



694



695



- 694 **Ernst Friedrich Karl 1745-1780.** 2/3 Taler 1758. Hollmann 52, Slg. Merseburger 3551, Davenport 869. *Leicht berieben, sehr schön* 100,-
- 695 Cu Marke zu 1 Kreuzer o.J. (1759). Gekröntes Wappen / Wert. Hollmann 83, Slg. Merseburger 3597. *Sehr schön* 75,-



696

696 **Joseph Friedrich 1780-1784.** Taler 1781 ohne Münzzeichen, Hildburghausen. Geharnischtes Brustbild im Fürstenmantel nach rechts / Stehender Ritter in Landschaft, die Rechte auf Schwert gestützt, die Linke hält ovalen Wappenschild. Hollmann 141, Slg. Merseburger 3582, Schnee 552, Davenport 2732.

Leicht justiert, übliche leichte Prägeschwäche, vorzüglich

1000,-



698

697

Sachsen-Saalfeld

697 **Johann Ernst VIII. 1680-1729.** Taler 1694 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild mit Kommandostab und Helm nach rechts / Sechsfach behelmted ovals vielfeldiges Wappen. Slg. Merseburger 3605, Schnee 565, Davenport 7511.

Getilgte Tuscheziffer, sehr schön - vorzüglich

500,-

698 Groschen 1717. Auf das zweite Reformationsjubiläum. Grasser 447, Slg. Merseburger 3618, Slg. Whiting 291.

Vorzüglich

100,-



699

700

699 1/8 Taler 1724 IHS, Saalfeld. Wardein Johann Heinrich Siegel. Geharnischtes Hüftbild mit Kommandostab vor Helm / Sechsfach behelmted Wappen. Grasser 442, Slg. Merseburger 3636, Kozinowski/Otto/Ruß 666.

Sehr schön +

200,-

700 Groschen 1725 IME, Saalfeld. Beiderseits Wappen. Grasser 449, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 684.

Sehr schön

150,-



701

702

701 Doppelgroschen 1728 IHS, Saalfeld. Grasser 446, Slg. Merseburger 3640, Kozinowski/Otto/Ruß 681.

Vorzüglich +

175,-

702 Taler 1729 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild mit Perücke und Mantel nach rechts, darunter im Abschnitt Geburtsdaten / Beschrifteter Sarkophag mit sächsischem Balkenschild, oben Urne. Grasser 458, Slg. Merseburger 3630, Schnee 603, Davenport 2749, Kozinowski/Otto/Ruß 744.2.

Sehr schön

400,-



703



704



- 703 Groschen 1729 IME, Saalfeld. Auf seinen Tod. Münzmeister Johann Michael Edler. Gekröntes Monogramm in Kranz /Schrift. Grasser 461, Slg. Merseburger 3634, Kozinowski/Otto/Ruß 747. *Leicht gewellt, vorzüglich* 150,-

Sachsen-Coburg-Saalfeld

- 704 **Christian Ernst und Franz Josias 1729-1745.** Groschen 1741 GHE, Saalfeld. Monogramm unter Fürstenhut / Wert. Grasser - vergl. 473, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 763, WAG Auktion 13, September 1998, Nr. 1463. *Fast vorzüglich* 175,-



705



706



- 705 Dukat o.J. (1745). Auf den Tod von Christian Ernst. Hand aus Wolke bekrönt zur Sonne aufziehenden Adler / Kniender Herzog vor dem Kreuz Christi, im Hintergrund Stadtansicht von Saalfeld. Grasser 485 a, Slg. Merseburger 3657, Friedberg 3010, Kozinowski/Otto/Ruß 805.3. *GOLD. Leicht gewellt, sehr schön* 300,-

- 706 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten o.J. (1745), Saalfeld. Auf den Tod von Christian Ernst. Grasser 485 b, Slg. Merseburger 3658, Kozinowski/Otto/Ruß 805.2 (Gold). *Schöne Patina. Winz. Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz* 150,-

Dieser Silberabschlag ist bei Kozinowski, Otto und Ruß nicht nachgewiesen.



707



708



- 707 **Franz Josias 1745-1764.** Taler 1764, Saalfeld. Grasser 491 a, Slg. Merseburger 3665 (ungenau), Davenport 2750, Kozinowski/Otto/Ruß 812.1. *Kl. Flecken, sehr schön* 150,-

- 708 1/12 Taler 1753 GHE, Saalfeld. Münzmeister G.H. Eberhardt. Grasser 495, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 819, Slg. Kozinowski -. *Vorzüglich* 150,-



710



709



- 709 Groschen 1753 GHE, Saalfeld. Gekröntes Monogramm / Wert. Grasser 501 b, Kozinowski/Otto/Ruß 830.1. *Vorzüglich* 125,-

- 710 1/4 Taler 1764, Saalfeld. Auf seinen Tod. Brustbild nach rechts / Pyramide zwischen Bäumen. Grasser 524, Slg. Merseburger 3667, Kozinowski/Otto/Ruß 883. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-

108



711



712



711 Ernst Friedrich 1764-1800. Taler 1765, Saalfeld. Grasser 529, Schnee 616, Davenport 2752, Kozinowski/Otto/Ruß 887. *Sehr schön +* 150,-

Sachsen-Alt-Weimar

712 Johann Wilhelm 1567-1573. Schreckenberger 1567, Saalfeld. Münzzeichen Stern des Bonaventur Caplan. Koppe 148 a, Slg. Merseburger 3732 var. *Sehr schön* 175,-



713



714



713 Schreckenberger 1568. Saalfeld. Münzzeichen Blatt des Anton Koburger. Koppe 151 var., Slg. Merseburger 3732. *Sehr schön* 100,-

714 Schreckenberger 1571, Saalfeld. Münzzeichen Zainhaken des Hans Gruber. Koppe 160, Slg. Merseburger 3732. *Sehr schön* 100,-



715



716



715 Taler 1567, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild halbrechts / Dreifach behelmtes, zehnfeldiges Wappen. Koppe 353, Slg. Merseburger 3727, Schnee 165, Davenport 9762. *Sehr schön* 300,-

716 Taler 1568. Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild halbrechts / Dreifach behelmtes, zehnfeldiges Wappen. Koppe 354, Slg. Merseburger -, Schnee 165, Davenport 9762. *Leicht korrodiert, sehr schön - vorzüglich* 200,-



717



718



717 Taler 1572, Saalfeld. Koppe 362/363, Slg. Merseburger 3727, Schnee 166, Davenport 9764. *Etwas korrodiert, sehr schön* 250,-

718 Taler 1573, Saalfeld. Koppe 365 c, Slg. Merseburger -, Schnee - vergl. 166 (Jahrgang fehlt), Davenport 9764. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 400,-



720



719



719 1/4 Taler o.J., Saalfeld. Thüringer Helm / Die Wappenschilder von Sachsen, Thüringen und Meissen. Koppe 375, Slg. Merseburger -. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 900,-
Koppe vermutet, dass die Vierteltaler ohne Jahreszahl bereits 1567 geprägt wurden.

720 **Friedrich Wilhelm und Johann 1573-1603.** Taler 1576, Saalfeld. Die Hüftbilder der beiden Brüder einander gegenüber, im Abschnitt Jahreszahl / Dreifach behelmtes Wappen. Koppe 7, Slg. Merseburger -, Schnee 231, Davenport 9766. *Sehr schön* 200,-



721



722



721 1/2 Taler 1574, Saalfeld. Koppe 12 b, Slg. Merseburger 3737. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-

722 1/4 Taler 1574, Saalfeld. Münzzeichen Zainhaken, Münzmeister Hans Gruber. Koppe 16, Slg. Merseburger -, Slg. Heilbrunn 767. *Sehr schön - vorzüglich* 300,-



723



724



723 Dicker Doppeltaler 1579, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Beiderseits Hüftbild im Kragenmantel fast von vorn. Koppe 21 a, Slg. Merseburger -, Schnee 233, Davenport 9767. *Felder und Rand leicht bearbeitet, sehr schön +* 750,-

724 Taler 1582, Saalfeld. Beiderseits Hüftbild im Kragenmantel fast von vorn. Koppe 30, Slg. Merseburger 3742, Schnee 238, Davenport 9770. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 300,-



725



726



725 Taler 1585, Saalfeld. Koppe 33, Slg. Merseburger 3742, Schnee 238, Davenport 9770. *Schöne Patina. Minimale Korrosionsspuren, sehr schön - vorzüglich* 150,-

726 1/2 Taler 1583, Saalfeld. Koppe 39, Slg. Merseburger -, Daßdorf 1934. *Sehr schön* 150,-



727



728



727 1/4 Taler 1582, Saalfeld. Koppe 47, Slg. Merseburger 3766.

Winz. Schrötlingsriss, vorzüglich

250,-

728 1/4 Taler 1584, Saalfeld. Koppe 48, Slg. Merseburger -.

Sehr schön

175,-



729



730



729 Taler 1586, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild Friedrich Wilhelms halbrechts, die Linke hält Schwertgriff, vor ihm Helm / Geharnischtes Hüftbild Johanns halblinks, die linke Hand auf der Hüfte, vor ihm Helm mit Federbusch. Koppe 51, Slg. Merseburger 3746, Schnee 243, Davenport 9772.

Sehr schön - vorzüglich

300,-

730 1/4 Taler 1586, Saalfeld. Koppe 54, Slg. Merseburger -.

Prägeschwäche, sehr schön

175,-



731



732



731 Taler 1591, Saalfeld. Umschrift endet mit SAXON. Koppe 68, Slg. Merseburger 3752, Schnee 245, Davenport 9774.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

250,-

732 1/2 Taler 1587, Saalfeld. Koppe 74, Slg. Merseburger -.

Sehr schön

150,-



733



734



733 Taler 1595, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild mit Halskrause nach rechts, davor offener Turnierhelm / Geharnischtes Hüftbild mit Halskrause nach links. Koppe 89, Slg. Merseburger 3755, Schnee 250 var., Davenport 9777.

Fast vorzüglich

250,-

734 1/4 Taler 1595, Saalfeld. Koppe 101, Slg. Merseburger 3767.

Sehr schön

200,-



735



736



735 Taler 1598, Saalfeld. Koppe 107, Slg. Merseburger 3761, Schnee 252, Davenport 9779.

Sehr schön

175,-

736 Breiter 1/2 Taler 1598, Saalfeld. Abschlag von den Stempeln des Talers. Beider geharnischte Hüftbilder einander gegenüber / Rautenwappen und Jahreszahl in Wappenkreis. Koppe 118, Slg. Merseburger -, zu 3760 (1597).

Sehr schön - vorzüglich

900,-



737



738



737 1/4 Taler 1598 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Sogenannter 1/4 Pesttaler. Koppe 122, Slg. Merseburger 3768.

Winz. Henkelspur, sehr schön - vorzüglich

175,-

738 Groschen zu 12 Pfennig 1592, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Rautenschild / Reichsapfel zwischen zwei Wappenschilden. Koppe 139, Slg. Merseburger -.

Sehr schön / fast sehr schön

250,-



740



739



739 Dreier 1591. Münzzeichen Doppellilie. Unbekannter Münzmeister? Drei Wappenschilde, Herzogtum Sachsen, Thüringen, Henneberg / Reichsapfel in verziertem Rahmen, zu den Seiten 9 - 1. Koppe 146.

Sehr schön - vorzüglich

250,-

Koppe vermutet wegen des feinen und sorgfältigen Stempelschnitts eine Probprägung eines auswärtigen Stempelschneiders.

740 Taler 1602, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Auf den Tod Friedrich Wilhelms. Geharnischtes Brustbild neben offenem Turnierhelm nach rechts / Sieben Zeilen Schrift. Koppe 158, Slg. Merseburger 3776, Schnee 262, Davenport 7518.

Sehr schön +

500,-



741



741 1/2 Taler 1602 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Auf den Tod Friedrich Wilhelms. Verziertes Rautenwappen / Acht Zeilen Schrift. Koppe 161, Slg. Merseburger 3778.

Winz. Henkelspur, sehr schön

200,-



742

743

742 **Friedrich Wilhelm 1591-1602.** Taler 1592, Saalfeld. Münzmeister Gregor Bechstedt. Geharnischtes Hüftbild nach rechts, davor Turnierhelm / Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen. Koppe 152, Slg. Merseburger 3773, Schnee 261, Davenport 9783. *Fast vorzüglich* 300,-

743 **Johann 1603-1605.** Taler 1604, Saalfeld. Münzmeister Wolf Abrecht. Geharnischtes Brustbild neben offenem Turnierhelm nach rechts / Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen. Koppe 181, Slg. Merseburger -, Schnee 338, Davenport -. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 500,-



744

745

744 1/2 Taler 1605, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Dreifach behelmtes dreizehnfeldiges Wappen. Koppe 185, Slg. Merseburger 3783. *Von größter Seltenheit. Sehr schön* 900,-

745 Taler 1605, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild mit Feldbinde nach rechts / Schrift. Koppe 188, Slg. Merseburger 3784, Schnee 339, Davenport 7520. *Sehr schön* 500,-



746

747

746 1/2 Taler 1605, Saalfeld. Auf seinen Tod. Koppe 189, Slg. Merseburger 3785. *Winz. Henkelspur, leicht bearbeitet, sehr schön* 250,-

747 1/4 Taler 1605, Saalfeld. Auf seinen Tod. Koppe 190, Slg. Merseburger 3786. *Henkelspur, bearbeitet, Graffiti, sehr schön* 125,-



748

748 **Johann Ernst und seine sieben Brüder 1605-1619.** Dicker Doppeltaler 1607, Saalfeld. Abschlag von den Stempeln des Talers. Münzmeister Wolf Albrecht. Beiderseits je vier Hüftbilder der Brüder. Koppe 192, Slg. Merseburger 3792, Schnee 340, Davenport 7522. *Fast sehr schön / sehr schön* 750,-



749



750



749 Taler 1610 WA, Saalfeld. Koppe 193, Slg. Merseburger -, Schnee 341, Davenport 7523.

Sehr schön

150,-

750 1/2 Taler 1609 WA, Saalfeld. Koppe 195, Slg. Merseburger 3793.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



751



752



751 1/2 Taler 1615 WA, Saalfeld. Koppe 199, Slg. Merseburger -, Daßdorf 2090.

Sehr schön

150,-

752 Goldgulden 1619. Münzmeister Wolf Albrecht. Auf beiden Seiten die Brustbilder von jeweils zwei Brüdern einander gegenüber. Koppe 216, Slg. Merseburger -, Friedberg 3014.

GOLD. Prägebedingte Randunebenheiten, sehr schön - vorzüglich

750,-



753



754



753 **Kippermünzen 1619-1622.** Sechsbätznier 1619, Weimar. Münzzeichen Ligatur aus CVL. Bornemann 2, Slg. Merseburger 3820, Slg. Kraaz 570.

Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich - Stempelglanz

175,-

754 Sechsbätznier 1620 CVL, Weimar. Bornemann 6, Slg. Merseburger 3822.

Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

100,-



755



756



755 Gulden zu 60 Kreuzern 1621 GA, Weimar. Münzmeister Gabriel Andrae. Bornemann 10, Slg. Merseburger 3816.

Gestopftes Loch, sehr schön - vorzüglich

150,-

756 Einseitiger Cu Pfennig o.J., Weimar. W über Rautenschild, im Feld verteilt neun Punkte. Bornemann 19, Slg. Merseburger 3830.

Vorzüglich

125,-



757



758



757 20 Groschen 1621 RB, Reinhardtsbrunn. Bornemann 27, Slg. Merseburger 3811. *Gestopftes Loch, korrodiert, sehr schön* 175,-

758 Gulden zu 60 Kreuzern 1622 ohne Münzzeichen, Berka (?). Bornemann vergl. 37 a, Slg. Merseburger -. *Gelocht, sehr schön +* 175,-



759



760



759 Gulden ohne Wertangabe 1622 VG, Gebstedt. Bornemann 72 var., Slg. Merseburger -. *Schrötlingsfehler, Schrötlingsriss, fast vorzüglich* 500,-

760 **Johann Ernst und seine sechs Brüder 1619-1622.** Taler 1622 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf den Tod ihres Bruders Friedrich in der Schlacht bei Fleury. Geharnischtes Hüftbild mit umgelegter Feldbinde nach rechts, die Rechte am Kommandostab, im Feld rechts ein Helm / Von Zweigen eingefasstes Rautenwappen über Schrift. Koppe 224, Slg. Merseburger 3836, Schnee 350, Davenport 7530. *Leichte Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 500,-



761



762



761 **Johann Ernst und seine fünf Brüder 1622-1626.** Pallastaler 1623 GA, Weimar. Münzmeister Gabriel Andrae. Pallas Athene auf sächsischen Schild gestützt / Sechsfach behelmtes Wappen. Koppe 220, Slg. Merseburger 3844, Davenport 7532, Schnee 353. *Schöne Patina, sehr schön - vorzüglich* 400,-

762 **Bernhard +1639.** Fränkischer Batzen zu vier Kreuzern 1634, Würzburg. Stehender Salvator / Gekröntes verziertes Rautenwappen, darüber Wertzahl IIII K. Slg. Merseburger 3868 (1633), Götz 6552, Helmschrott 253. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-



763



763 1/4 Taler 1655. Auf seinen Tod 1639 und seine Beisetzung in Weimar 1655. Slg. Merseburger 3864, Koppe 324. *Winz. Henkelspur (?), Kratzer, leicht überarbeitet, sehr schön +* 300,-



764

765

764 Groschen 1655. Auf seine Beisetzung. Wappen / Schrift. Slg. Merseburger 3865, Koppe 326. *Winz. Graffito, vorzüglich* 50,-

Sachsen-Neu-Weimar

765 **Wilhelm 1640-1662.** Groschen 1644, Weimar. Auf den Tod Albrechts von Sachsen-Eisenach und auf sein Begräbnis 1645. Drei Palmen mit den Initialen der drei Brüder Wilhelm, Ernst und Albrecht, von denen die mittlere durch himmlische Hand aus der Erde gezogen wird / Acht Zeilen Schrift. Koppe 275, Slg. Merseburger 4064 (Eisenach). *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



766



767

766 1/4 Taler 1654 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf den Schlossbau. Brustbild halbrechts / Vier Zeilen Schrift umgeben von Fahnen und Kriegsgerät. Koppe 286, Slg. Merseburger 3878. *Sehr schön* 175,-

767 1/2 Taler 1653 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf den Tod seiner Tochter Wilhelmina Eleonora. Kreuz mit viermaliger Aufschrift JESU, in den Winkeln Lebensdaten / In einem gekrönten Kranz WE, darunter Rautenschild. Koppe 314, Slg. Merseburger -. *Herrliche Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 1250,-



768



769

768 1/2 Taler 1656 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf den Tod seines Sohnes Friedrich. Kreuz mit zweimaliger Nennung des Namens FRIDERICUS, in den Winkeln Lebensdaten / Hinter Wolken untergehende Sonne, darüber eine, darunter vier Zeilen Schrift. Koppe 331, Slg. Merseburger 3907. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 900,-

769 1/2 Taler 1658 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf die Weihe der Schlosskirche in der Wilhelmsburg. Brustbild halbrechts / Ansicht des Schlosses mit Innenhof. Koppe 337, Slg. Merseburger 3881. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-



770

770 1/2 Taler 1661 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf die Hennebergische Teilung und die Huldigung in Ilmenau. Brustbild nach rechts / Schrift im Kranz unter zwei gekrönten Wappen. Koppe 347, Slg. Merseburger 4342. *Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön* 125,-

116



771

772

771 Taler 1662 ohne Münzzeichen, Weimar. Stempel von Johann Christoph Dürr. Auf seinen Tod. Pyramide mit seinem Bildnis zwischen fliegenden Spruchbändern / Zwei Hände aus Wolken halten Pfeilbündel, darüber Krone. Koppe 364, Slg. Merseburger 3887, Schnee 379, Davenport 7550. *Sehr schön* 300,-

772 1/4 Taler 1662 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf seinen Tod. Koppe 371, Slg. Merseburger 3886. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 125,-



773



774



773 **Eleonora Dorothea von Anhalt, Gemahlin Wilhelms.** Taler 1665 ohne Münzzeichen, Weimar. Auf ihre Beisetzung. Zwei Arme halten Krone über Herz mit Aufschrift JESUS / Sieben Zeilen Schrift. Koppe 376, Slg. Merseburger 3909, Davenport 7551, Mann 860, Schnee 380. *Gestopftes Loch, vorzüglich +* 400,-

774 **Johann Ernst 1662-1683.** 2/3 Taler 1676 ohne Münzmeisterzeichen. Brustbild nach rechts in Binnenkreis / Gekröntes vierfeldiges Wappen. Koppe 388, Slg. Merseburger 3918 (ungenau), Davenport 889. *Sehr schön* 125,-



775



776



775 2/3 Taler 1677. Koppe - zu 393, Davenport 891. *Kratzer, sehr schön* 100,-

776 2/3 Taler 1678. Koppe 396, Slg. Merseburger 3918, Davenport 892. *Vorzüglich* 150,-



777

- 777 Taler 1679. Münzmeister Johann Christoph Dürr. Auf den Tod seiner Gemahlin Christiane Elisabeth von Schleswig-Holstein-Sonderburg. Unter strahlendem Gottesnamen liegender Mond zwischen Wolken über Erdkugel / Zwölf Zeilen Schrift in Schriftkreis. Koppe 421 (anderer Stempel), Slg. Merseburger 3931, Schnee 383, Davenport 7554.
Außergewöhnlich schön und scharf ausgeprägt. Sehr schön - vorzüglich 2500,-

Das vorliegende Exemplar unterscheidet sich im Stempelschnitt deutlich von anderen in der Literatur abgebildeten Exemplaren.



778

- 778 Taler 1683. Auf seinen Tod. Dapiertes Brustbild nach rechts zwischen Palmzweigen / Gedenkstein mit acht Zeilen Schrift, darüber gekröntes Rautenwappen. Koppe 426, Slg. Merseburger 3922, Schnee 384, Davenport 7555. *Vorzüglich* 2000,-

- 779 **Wilhelm Ernst 1683-1728.** 1/4 Taler 1717. Stempel von Wilhelmi. Auf seinen Geburtstag und die Stiftung für Kirchen- und Schuldienner. Brustbild rechts / Perspektivische Ansicht des Weimarer Schlosses, darüber Sonne und Wolken. Koppe 464, Slg. Merseburger 3943. *Sehr schön* 250,-



780

781

- 780 Taler 1717, Stempel von Wermuth. Auf seinen Geburtstag und die Stiftung für Kirchen- und Schuldienner. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit großer Allongeperücke nach rechts / Ansicht des von der Sonne bestrahlten Weimarer Schlosses. Koppe 471, Slg. Merseburger 3938, Schnee 386, Davenport 2754, Wohlfahrt 17 090. *Vorzüglich* 1500,-

- 781 1/2 Taler 1717, Stempel von Wermuth. Auf seinen Geburtstag und die Stiftung für Kirchen- und Schuldienner. Koppe 472, Slg. Merseburger 3939. *Kleiner Kratzer, berieben, sehr schön* 250,-

118



788



789



Sachsen-Eisenach

- 788 **Johann Georg II. 1686-1698.** 2/3 Taler 1691 ohne Münzzeichen, Eisenach. Slg. Merseburger 4072, Davenport 845. *Prachtexemplar. Vorzüglich +* 150,-
- 789 2/3 Taler 1693 I C F, Eisenach. Münzmeister Johann Carl Falkner. Brustbild nach rechts / Vier ins Kreuz gestellte gekrönte von Palmzweigen eingefasste Monogramme, in der Mitte Rautenwappen. Slg. Merseburger 4073, Davenport 846 (ohne Abb.). *Schön - sehr schön* 175,-



790



791



- 790 1/6 Taler 1693 I C F, Eisenach. Slg. Merseburger 4075. *Sehr schön* 175,-
- 791 **Johann Wilhelm 1698-1729.** Groschen 1700. Brustbild nach links / Vier Wappen und Jahreszahl um Wert ins Kreuz gestellt. Slg. Merseburger -, Götz 6898. *Sehr schön* 125,-



792



793



- 792 3 Heller 1702 CM. Fürstenkrone über Wappen auf Palmzweigen / Wert. Slg. Merseburger -, Götz 6900. *Leicht korrodiert, sehr schön* 100,-
- 793 Cu Heller 1716. Wappen. Slg. Merseburger 4101. *Vorzüglich* 100,-



794



795



- 794 1/24 Taler 1716 HS. Rautenwappen umgeben von vier gekrönten Monogrammen / Reichsapfel mit 24. Slg. Merseburger 4094, Götz 6913. *Sehr schön* 125,-
- 795 1/6 Taler 1718 IAB, Eisenach. Münzmeister Johann Albert Bär. Kranich auf Gedenkstein / Wappen. Slg. Merseburger 4092. *Vorzüglich* 150,-



796



- 796 **Wilhelm Heinrich 1729-1741.** Doppelgroschen 1730. Auf das Konfessionsjubiläum. An der Seite des Altars der herzoglich sächsische Rautenschild. Slg. Merseburger 4107, Slg. Whiting -, Götz 6937. *Vorzüglich* 150,-



797



798



Sachsen-Jena

- 797 **Bernhard 1662-1678.** 2/3 Taler 1674 ABC, Eisleben. Münzzeichen Anker. Münzmeister Anton Bernhard Koburger. Slg. Merseburger 4133 (ungenau), Davenport 872, Frede 5 a. *Schöne Patina. Leichte Kratzer, sehr schön +* 300,-
- 798 2/3 Taler 1674 ABC, Eisleben. Münzzeichen Anker. Münzmeister Anton Bernhard Koburger. Slg. Merseburger 4134, Davenport -, Frede 7. Jahreszahl wegen des knappen Schrötlings nicht lesbar. *Sehr schön / vorzüglich* 500,-



799

- 799 Taler 1678 ohne Münzzeichen, Eisenach? Auf seinen Tod. Geharnischtes Brustbild mit großer Perücke nach rechts / Elf Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 4135, Davenport 7495, Frede 14. *Äußerst selten. Winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich* 5000,-



800

- 800 **Maria, Gemahlin Bernhards *1632, +1682.** Taler nach zinnaischem Fuß 1682 ohne Münzzeichen, Weimar? Auf ihren Tod. Dekolletierte Büste auf Sockel fast von vorn / Totenkopf über verziertem Altar mit sieben Zeilen Schrift. Frede 19, Slg. Merseburger 4138, Davenport 7496, Schnee 411. *Äußerst selten. Schöne Patina, winziges Sammlerzeichen im Rand, fast vorzüglich* 5000,-

121



801



802



Sachsen-Altenburg

801 **Johann Philipp und seine drei Brüder 1603-1625.** Taler 1605 WA, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Beiderseits je zwei Brustbilder einander gegenüber. Slg. Merseburger 4157, Schnee 266, Davenport 7361, Kernbach 1.2.

Schöne Patina. Sehr schön +

150,-

802 1/2 Taler 1610, Saalfeld. Slg. Merseburger 4158, Kernbach 1.3.

Vorzüglich - Stempelglanz

250,-



803



804



803 1/4 Taler 1615 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger -, Kernbach 3.4.

Sehr schön +

175,-

804 Taler 1616 WA, Saalfeld. Je zwei Hüftbilder einander gegenüber / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Slg. Merseburger -, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Sehr schön

150,-



805



806



805 1/2 Taler 1616 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger -, Kernbach 3.3.

Winz. Henkelspur, sehr schön - vorzüglich

75,-

806 1/4 Taler 1617 WA, Saalfeld. Kernbach 3.4.

Etwas überarbeitet, sehr schön

50,-



807



808



807 1/2 Taler 1619 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger -, Kernbach 4.3.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

125,-

808 Taler 1622 WA, Saalfeld. Hüftbild Johann Philipps nach rechts / Hüftbilder der drei Brüder nach rechts. Schnee 272, Davenport 7367, Kernbach 4.14.

Sehr schön

175,-



809



810



809 Guthaltiger Groschen 1622 WA, Saalfeld. Münzmeister Wolf Albrecht. Slg. Merseburger -, Kernbach K 1.1, Götz 6487, Slg. Kernbach -. *Henkelspur, sehr schön* 75,-

810 Groschen 1623 DW, Deutschhofmünze Altenburg. Ovaler Rautenschild. Slg. Merseburger 4180, Kernbach K 2.1. *Leicht gewellt, sehr schön* 75,-



811



812



811 1/2 Taler 1623 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger 4170, Kernbach 4.16. *Sehr schön +* 125,-

812 1/4 Taler 1623 WA, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Verziertes vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Rautenschild. Slg. Merseburger -, Kernbach 8.1. *Sehr schön* 175,-



814



813



813 1/4 Taler 1623 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger 4177, Kernbach 4.17. *Sehr schön* 125,-

814 Taler 1624 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger 4173, Schnee 278, Davenport 7371, Kernbach 6.2. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-



815



816



815 1/2 Taler 1624 WA, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild nach rechts / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Slg. Merseburger -, Kernbach 7.3. *Sehr schön* 175,-

816 1/8 Taler 1625 WA, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild Johann Philipps nach rechts / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Slg. Merseburger 4179, Kernbach 8.3, Slg. Kernbach -. *Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich* 125,-



817



818



817 1/2 Taler 1625 WA, Saalfeld. Slg. Merseburger -, Kernbach 7.3.

Leicht berieben, sehr schön

150,-

818 **Kippermünzen.** 24 Kreuzer o.J., Altenburg. Münzzeichen A in Kreis. Engel über rundem Wappen, unten zusätzliche Wertziffer 24 / Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel mit 24. Bornemann 13, Slg. Kernbach -.

Kl. Schrötlingsriss, vorzüglich - Stempelglanz

150,-



819



820



819 12 Kreuzer o.J., Eisenberg. Münzzeichen Z des Hermann Zindel (durch Prägeschwäche nicht sichtbar). Bornemann 96, Slg. Kernbach 2329.

Prägeschwäche, stärkerer Schrötlingsfehler, vorzüglich - Stempelglanz

75,-

820 24 Kreuzer o.J., Kahla. Münzzeichen Stern. Engel über ovalem verziertem Wappen, unten (C) / Drei Wappen, darüber kleiner Reichsapfel mit 24. Bornemann 108 var.

Sehr schön - vorzüglich

50,-



821



822



821 24 Kreuzer o.J., Lucka. Münzzeichen L. Engel über ovalem Rautenschild / Doppeladler mit Wertzahl 24 auf der Brust. Bornemann 118/119.

Schöne Patina. Sehr schön +

50,-

822 12 Kreuzer o.J., Lucka. Engel über rundem Wappen zwischen zwei Rosetten / Doppeladler mit Wertzahl 12 auf der Brust. Bornemann 127, Slg. Kernbach 2340.

Randunebenheiten, sehr schön +

50,-



824



823



823 3 Kreuzer o.J., Roda. Bornemann 190, Slg. Kernbach -.

Sehr schön - vorzüglich

75,-

824 24 Kreuzer o.J. und ohne Wertangabe, Schmölln. Münzzeichen Stern. Engel über Rautenschild zwischen S - M / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem klevischem Mittelschild. Bornemann 194, Slg. Kernbach 2371.

Sehr schön

50,-



825



825 12 Kreuzer o.J., Lucka? Engel über Wappenschild zwischen vierblättrigen Blumen / Löwe im Schild nach links. Bornemann 199 (Roda), Slg. Kernbach 2339.

Randunebenheiten, sehr schön

50,-



826

827

826 24 Kreuzer o.J., Saalfeld. Ohne Münzzeichen. Bornemann 208 var.

Sehr schön - vorzüglich

50,-

827 24 Kreuzer o.J. und ohne Angabe der Münzstätte. Engel über herzförmigem Rautenwappen / Verzierter vierfeldiger Wappenschild. Bornemann 226.

Vorzüglich

75,-



828

829

828 24 Kreuzer o.J., unbekannte Münzstätte. Münzzeichen Venuszeichen? Verzierter Rautenschild / Doppeladler mit Wertzahl 24 auf der Brust. Bornemann -.

Schrötlingsfehler, sehr schön

50,-

829 24 Kreuzer o.J., ohne Wertbezeichnung und ohne Angabe der Münzstätte. Münzzeichen Rosette. Großer Engel über Rautenwappen / Verziertes vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem klevischem Mittelschild. Bornemann 247 var., Slg. Kraaz -, Slg. Kernbach -.

Prägeschwäche am Rand, vorzüglich

75,-



831

830

830 Dreier 1620, Saalfeld. Bornemann 255, Slg. Kernbach 2390.

Sehr schön

75,-

831 **Johann Philipp und seine zwei Brüder 1625-1632.** 1/4 Taler 1625 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Auf den Tod ihres Bruders Friedrich in der Schlacht bei Hannover. Beiderseits Schrift. Slg. Merseburger -, Kernbach 51.1.

Sehr schön

500,-



832

833

832 Taler 1628 WA, Saalfeld. Geharnischtes Hüftbild Johann Philipps nach rechts / Die geharnischten Hüftbilder der beiden Brüder einander gegenüber. Slg. Merseburger 4222, Schnee 286, Davenport 7376 var., Kernbach 10.1.

Sehr schön

175,-

833 Taler 1629 WA, Saalfeld. Jahreszahl im Stempel aus 1628 geändert. Slg. Merseburger -, Schnee 288, Davenport 7376, Kernbach 11.2.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

250,-



834

- 834 **Johann Philipp und Friedrich Wilhelm II. 1632-1639.** Taler 1634 MR, Saalfeld. Münzmeister Martin Reimann. Geharnischtes Hüftbild Johann Philipps vor Turnierhelm nach rechts / Geharnischtes Hüftbild Friedrich Wilhelms mit Kommandostab nach links. Slg. Merseburger 4225, Schnee 291, Davenport 7377, Kernbach 16.1.

Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich

300,-



836

835

- 835 **Johann Philipp, allein + 1639.** Taler 1639 ohne Münzzeichen, Saalfeld? Auf seinen Tod. Zwei Engel halten Kranz über Brustbild / Schrift in Raute. Slg. Merseburger 4232, Schnee 302, Davenport 7383, Kernbach 54.2.

Prägeschwäche, fast sehr schön / sehr schön

300,-

- 836 Groschen 1639, Coburg. Auf seinen Tod. Münzmeister E. F. Schneider. Wappen in Raute / Schrift in Raute. Slg. Merseburger 4233, Kernbach 55.1.

Randunebenheiten, sehr schön

100,-



837

- 837 **Friedrich Wilhelm II. 1639-1669.** Taler 1643 MR, Saalfeld. Münzmeister Martin Reimann. Geharnischtes Hüftbild nach rechts, in der Rechten Kommandostab, die Linke hält Turnierhelm / Sechsfach behelmtes vielfeldiges Wappen. Grasser 307, Schnee 325, Davenport 7401, Slg. Merseburger -, Kozinowski/Otto/Ruß 398, Kernbach 42.2.

Prägeschwäche, sehr schön

500,-



838

- 838 Taler 1650 MR, Saalfeld. Münzmeister Martin Reimann. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Rautenwappen und Münzmeisterinitialen umgeben von Wappenkranz. Grasser 308, Schnee 326, Davenport 7402, Slg. Merseburger -, Kernbach 43.1. *Feld der Vorderseite leicht bearbeitet, sehr schön* 250,-



839

- 839 1/2 Taler 1669 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Auf seinen Tod. Brustbild fast von vorn / Schrift. Grasser 337, Slg. Merseburger 4249, Kozinowski/Otto/Ruß 443, Kernbach 64. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich* 900,-



840

- 840 1/4 Taler 1669 ohne Münzzeichen, Saalfeld. Auf seinen Tod. Brustbild fast von vorn / Schrift. Grasser 338, Slg. Merseburger 4250, Kozinowski/Otto/Ruß 444, Kernbach 65.1. *Schrötlingsrisse, sehr schön* 300,-

WESTFÄLISCHE AUKTIONSGESELLSCHAFT

für Münzen und Medaillen

Udo Gans · Heinz-Günther Hild oHG

Unsere 76. Auktion
findet im Herbst 2016 statt.
Geeignete Einlieferungen
nehmen wir ab sofort entgegen.

Münzenhandlung

UDO GANS

Nordring 22

59821 Arnsberg

Tel. (0 29 31) 20 42

Fax (0 29 31) 2 12 84

E-mail: udo.gans@wag-auktionen.de

Soester Münzcabinett

HEINZ-GÜNTHER HILD

Niederbergheimer Str. 11a

59494 Soest

Tel. (0 29 21) 22 11

Fax (0 29 21) 1 75 38

E-mail: hild@soester-muenzcabinett.de

Sie finden uns im Internet unter: www.wag-auktionen.de

E-mail: info@wag-auktionen.de